

Sonderdruck aus:

Mitteilungen aus der Arbeitsmarkt- und Berufsforschung

Werner Karr, Rudolf Leupoldt, Gertraud Apfelthaler, Konrad Ermann

Die Verteilung der Erwerbstätigen auf
Wirtschaftszweige und Berufe in den Jahren 1950, 1961
und 1970

7. Jg./1974

4

Mitteilungen aus der Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (MittAB)

Die MittAB verstehen sich als Forum der Arbeitsmarkt- und Berufsforschung. Es werden Arbeiten aus all den Wissenschaftsdisziplinen veröffentlicht, die sich mit den Themen Arbeit, Arbeitsmarkt, Beruf und Qualifikation befassen. Die Veröffentlichungen in dieser Zeitschrift sollen methodisch, theoretisch und insbesondere auch empirisch zum Erkenntnisgewinn sowie zur Beratung von Öffentlichkeit und Politik beitragen. Etwa einmal jährlich erscheint ein „Schwerpunktheft“, bei dem Herausgeber und Redaktion zu einem ausgewählten Themenbereich gezielt Beiträge akquirieren.

Hinweise für Autorinnen und Autoren

Das Manuskript ist in dreifacher Ausfertigung an die federführende Herausgeberin Frau Prof. Jutta Allmendinger, Ph. D.
Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung
90478 Nürnberg, Regensburger Straße 104
zu senden.

Die Manuskripte können in deutscher oder englischer Sprache eingereicht werden, sie werden durch mindestens zwei Referees begutachtet und dürfen nicht bereits an anderer Stelle veröffentlicht oder zur Veröffentlichung vorgesehen sein.

Autorenhinweise und Angaben zur formalen Gestaltung der Manuskripte können im Internet abgerufen werden unter http://doku.iab.de/mittab/hinweise_mittab.pdf. Im IAB kann ein entsprechendes Merkblatt angefordert werden (Tel.: 09 11/1 79 30 23, Fax: 09 11/1 79 59 99; E-Mail: ursula.wagner@iab.de).

Herausgeber

Jutta Allmendinger, Ph. D., Direktorin des IAB, Professorin für Soziologie, München (federführende Herausgeberin)
Dr. Friedrich Buttler, Professor, International Labour Office, Regionaldirektor für Europa und Zentralasien, Genf, ehem. Direktor des IAB
Dr. Wolfgang Franz, Professor für Volkswirtschaftslehre, Mannheim
Dr. Knut Gerlach, Professor für Politische Wirtschaftslehre und Arbeitsökonomie, Hannover
Florian Gerster, Vorstandsvorsitzender der Bundesanstalt für Arbeit
Dr. Christof Helberger, Professor für Volkswirtschaftslehre, TU Berlin
Dr. Reinhard Hujer, Professor für Statistik und Ökonometrie (Empirische Wirtschaftsforschung), Frankfurt/M.
Dr. Gerhard Kleinhenz, Professor für Volkswirtschaftslehre, Passau
Bernhard Jagoda, Präsident a.D. der Bundesanstalt für Arbeit
Dr. Dieter Sadowski, Professor für Betriebswirtschaftslehre, Trier

Begründer und frühere Mitherausgeber

Prof. Dr. Dieter Mertens, Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Karl Martin Bolte, Dr. Hans Büttner, Prof. Dr. Dr. Theodor Ellinger, Heinrich Franke, Prof. Dr. Harald Gerfin, Prof. Dr. Hans Kettner, Prof. Dr. Karl-August Schäffer, Dr. h.c. Josef Stingl

Redaktion

Ulrike Kress, Gerd Peters, Ursula Wagner, in: Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung der Bundesanstalt für Arbeit (IAB), 90478 Nürnberg, Regensburger Str. 104, Telefon (09 11) 1 79 30 19, E-Mail: ulrike.kress@iab.de; (09 11) 1 79 30 16, E-Mail: gerd.peters@iab.de; (09 11) 1 79 30 23, E-Mail: ursula.wagner@iab.de; Telefax (09 11) 1 79 59 99.

Rechte

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der Redaktion und unter genauer Quellenangabe gestattet. Es ist ohne ausdrückliche Genehmigung des Verlages nicht gestattet, fotografische Vervielfältigungen, Mikrofilme, Mikrofotos u.ä. von den Zeitschriftenheften, von einzelnen Beiträgen oder von Teilen daraus herzustellen.

Herstellung

Satz und Druck: Tümmels Buchdruckerei und Verlag GmbH, Gundelfinger Straße 20, 90451 Nürnberg

Verlag

W. Kohlhammer GmbH, Postanschrift: 70549 Stuttgart; Lieferanschrift: Heßbrühlstraße 69, 70565 Stuttgart; Telefon 07 11/78 63-0; Telefax 07 11/78 63-84 30; E-Mail: waltraud.metzger@kohlhammer.de, Postscheckkonto Stuttgart 163 30.
Girokonto Städtische Girokasse Stuttgart 2 022 309.
ISSN 0340-3254

Bezugsbedingungen

Die „Mitteilungen aus der Arbeitsmarkt- und Berufsforschung“ erscheinen viermal jährlich. Bezugspreis: Jahresabonnement 52,- € inklusive Versandkosten; Einzelheft 14,- € zuzüglich Versandkosten. Für Studenten, Wehr- und Ersatzdienstleistende wird der Preis um 20 % ermäßigt. Bestellungen durch den Buchhandel oder direkt beim Verlag. Abbestellungen sind nur bis 3 Monate vor Jahresende möglich.

Zitierweise:

MittAB = „Mitteilungen aus der Arbeitsmarkt- und Berufsforschung“ (ab 1970)
Mitt(IAB) = „Mitteilungen“ (1968 und 1969)
In den Jahren 1968 und 1969 erschienen die „Mitteilungen aus der Arbeitsmarkt- und Berufsforschung“ unter dem Titel „Mitteilungen“, herausgegeben vom Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung der Bundesanstalt für Arbeit.

Internet: <http://www.iab.de>

Die Verteilung der Erwerbstätigen auf Wirtschaftszweige und Berufe in den Jahren 1950, 1961 und 1970

Eine statistische Analyse der Volkszählungsergebnisse

Werner Karr, Rudolf Leupoldt, Gertraud Apfelthaler, Konrad Ermann

Die vorliegende Untersuchung vermittelt einen ersten Überblick über die Verteilung der Erwerbstätigen auf Wirtschaftsbereiche und Berufe in den Jahren 1950, 1961 und 1970 und über die sich zwischen diesen Zeitpunkten vollzogenen Veränderungen. Besonders hervorgehoben werden dabei die unterschiedlichen Verteilungen und Entwicklungen bei der getrennten Betrachtung von männlichen und weiblichen Erwerbstätigen.

Die Untersuchung brachte u. a. folgende Ergebnisse:

- Die Veränderungen waren zwischen 1950 und 1961 absolut größer als zwischen 1961 und 1970. Dies gilt für Umschichtungen zwischen den Wirtschaftsbereichen und zwischen den Berufsgruppen.
- Die getrennte Analyse von Männern und Frauen ergab, daß innerhalb der Wirtschaftszweige von Männern und Frauen jeweils unterschiedliche Tätigkeiten ausgeübt werden und daß auch abgebende und aufnehmende Bereiche für Männer und Frauen jeweils andere waren. Diese Aussage gilt auch überwiegend für die Berufe: schrumpfende und expandierende Berufe sind bei Männern und Frauen nur zum Teil identisch.
- Die Erwerbstätigen verteilen sich innerhalb der Wirtschaftszweige zunehmend auf mehrere Berufe. Den Frauen stehen dabei aber nach wie vor de facto doch deutlich weniger berufliche Möglichkeiten offen bzw. es werden von ihnen weniger berufliche Möglichkeiten genutzt. Dagegen hat sich die Verteilung der Berufe über die Wirtschaftszweige nur wenig geändert.
- Im Gegensatz zu den Wirtschaftszweigen, wo sich die Tendenz der Nivellierung der Geschlechterproportion fortsetzt, sind viele der Berufsgruppen jeweils einseitig mit Männern oder Frauen besetzt. Die Veränderungstendenz ist hier gering.

Die Untersuchung wurde im IAB durchgeführt.

Gliederung

- A. Vorbemerkungen
- B. Ergebnisse
 - I. Wirtschaftszweige
 - 1. Beschäftigten-Veränderung 1950 bis 1961 nach Wirtschaftsbereichen
 - 2. Beschäftigten-Veränderung 1961 bis 1970 nach Wirtschaftsbereichen
 - 3. Beschäftigten-Veränderung 1950 bis 1970 nach Wirtschaftsbereichen
 - 4. Veränderung in der Struktur nach Männern und Frauen
 - 5. Verteilung der Berufe in den Wirtschaftszweigen 1950, 1961 und 1970
 - II. Berufe
 - 1. Beschäftigten-Veränderung 1950 bis 1961 nach Berufen
 - 2. Beschäftigten-Veränderung 1961 bis 1970 nach Berufen
 - 3. Beschäftigten-Veränderung 1950 bis 1970 nach Berufen
 - 4. Veränderung in der Struktur nach Männern und Frauen
 - 5. Verteilung der Berufe über die Wirtschaftszweige 1950, 1961 und 1970
- C. Zusammenfassung und Schlußbetrachtung
- D. Tabellenanhang

A. Vorbemerkungen

Bereits im Herbst 1968 hatte das IAB eine erste Arbeit über die Verteilung der Erwerbspersonen auf Berufe und Wirtschaftszweige nach den Ergebnissen der Volkszählungen (VZ) 1950 und 1961 vorgelegt¹⁾. Inzwischen liegen die Ergebnisse der Volkszählung von 1970 vor, die es erlauben

- die seit 1961 eingetretenen Entwicklungen weiter zu verfolgen
- einen Gesamtüberblick über die Entwicklungen von 1950 bis 1970 zu vermitteln.

Die hier vorgelegte Arbeit bringt erste Ergebnisse aus dieser Untersuchung. Eine Veröffentlichung der gesamten Ergebnisse mit einem ausführlichen Methodenteil und umfangreichen Tabellenanhang ist für 1975 vorgesehen. Die Veröffentlichung erster Ergebnisse erscheint deshalb angebracht, weil das Zahlenmaterial schnell veraltet. Immerhin handelt es sich um Daten aus der Jahresmitte von 1970. (Ober diese Daten verfügt das IAB seit Spätherbst 1973.) Darüber hinaus können die Zahlen die Diskussion der heute sehr aktuellen, durch die rückläufige Konjunktur besonders deutlich gewordenen Strukturprobleme erleichtern.

Eine rasche Veröffentlichung wichtiger Ergebnisse bringt es allerdings mit sich, daß

- noch nicht alle Aspekte bereits abgehandelt werden (z. B. fehlt hier noch die Trennung der Veränderungen in Industry und Occupation Effect);
- die Kreuztabellen „Erwerbstätige nach Wirtschaftszweigen und Berufen“ nur in einer hochaggregierten Form dargestellt werden können. (Die Originaltabellen mit 51 wirtschaftsfachlichen und 111 beruflichen Positionen werden 1975 mit den Gesamtergebnissen veröffentlicht.)²⁾

¹⁾ Stooß, Friedemann: Die Veränderungen der beruflichen Gliederung der Erwerbspersonen nach Wirtschaftszweigen in der Bundesrepublik 1950-1961, in: Mitt(IAB), Nr. 4, Oktober 1968, S. 248 ff.

²⁾ Soweit hier und im folgenden von Wirtschaftsbereichen, Wirtschaftszweigen, Berufsgruppen, Positionen usw. die Rede ist, sind nicht die in den amtlichen Systematiken definierten Begriffe, sondern ausschließlich die im Tabellenanhang benutzten Kategorien gemeint.

Gegenüber der Untersuchung aus dem Jahre 1968 basieren die hier vorgestellten Daten und Berichte auf einem in mehrfacher Hinsicht differenzierteren Material: Die berufliche Gliederung umfaßt jetzt 111 Positionen gegenüber 63 im Jahre 1968; die wirtschaftsfachliche Gliederung ist allerdings mit 51 Positionen gegenüber 53 praktisch konstant geblieben. Völlig neu ist dagegen eine weitere Aufteilung aller Daten nach dem Geschlecht. Damit stehen für die Jahre 1950, 1961 und 1970 jeweils drei Kreuztabellen (Insgesamt, Männer, Frauen) nach 111 Berufsgruppen und 51 Wirtschaftszweigen zur Verfügung. Sie sind Grundlage der folgenden Ausführungen.

Ebenfalls aus zeitlichen Gründen und um den Rahmen dieser Darstellung nicht zu sprengen, wird auf die ausführliche Erörterung der methodischen Probleme, insbesondere der Vergleichbarkeit, hier verzichtet. Die Schwierigkeiten des Vergleichs der Volkszählungsergebnisse von 1950 und 1961, insbesondere was die unterschiedlichen Erhebungskonzepte und die verschiedenen Systematiken anbetrifft, sind in der Arbeit von Stooss ausführlich diskutiert. Die Vergleichsprobleme zwischen den Zählungen 1961 und 1970 sind dargestellt in: „Berufliche Gliederung der deutschen Erwerbstätigen; Ergebnis der Volks- und Berufszählung am 27.5.1970“³⁾.

Die dort angeschnittene Problematik des Fehlens von beruflichen Angaben für die ausländische Erwerbsbevölkerung in der VZ 1970 wurde in folgender Weise gelöst:

Die ausländischen Erwerbstätigen, wie sie am Stichtag der VZ 1970 erhoben wurden, wurden nach den Ergebnissen der von der Bundesanstalt für Arbeit im Frühjahr 1972 durchgeführten Ausländeruntersuchung⁴⁾ beruflich und wirtschaftsfachlich gegliedert und den Volkszählungsergebnissen zugeschlagen.

Alle Zahlen sind nach den heute verwendeten Systematiken, wenn auch in bestimmten daraus gebildeten Aggregaten, gegliedert. Es sind dies

- Klassifizierung der Berufe; Ausgabe 1970;
- Systematik der Wirtschaftszweige (Grundsystematik), Wiesbaden 1961⁵⁾.

Die den einzelnen Wirtschaftsbereichen und Berufsgruppen angefügte (arabische) Nummer entspricht der jeweiligen laufenden Nummer, wie sie im Tabellenanhang verwendet wird.

B. Ergebnisse I.

Wirtschaftszweige

1. Beschäftigten-Veränderung 1950 bis 1961 nach Wirtschaftsbereichen

Die Entwicklung der Erwerbstätigenzahlen zwischen den Jahren 1950 und 1961 spiegelt den raschen wirtschaftlichen Aufschwung, der durch das Schlagwort „Wirtschaftswunder“ gekennzeichnet wurde, wider.

Die Arbeitslosen nahmen im genannten Zeitraum von 1,9 Mio (Jahresdurchschnitt 1950) auf 181 Tausend

³⁾ Veröffentlicht in *Wirtschaft und Statistik* 6/1974, S. 418 ff.

⁴⁾ Vgl. *Beschäftigung ausländischer Arbeitnehmer; Repräsentativuntersuchung 72*. Herausgeber und Verlag: Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg 1973.

⁵⁾ Der in dieser Veröffentlichung verwendeten Gliederung liegt das „Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der BA, Ausgabe 1973“ zugrunde, welches aus der Grundsystematik der Wirtschaftszweige hervorgegangen ist.

(Jahresdurchschnitt 1961) ab. Die Zahl der Erwerbstätigen nahm um rund 13% oder 3,04 Mio von 23.489 Mio auf 26.527 Mio zu.

Bei der Volkszählung 1961 wurden bereits 459 Tausend ausländische Arbeitskräfte registriert.

Die folgenden Ausführungen sollen zeigen, wie sich diese Entwicklung in den einzelnen Wirtschaftszweigen vollzogen hat und welche Strukturveränderungen sich insgesamt zwischen den Wirtschaftsbereichen ergaben. Es muß darauf hingewiesen werden, daß mit dem auszuwertenden Material nur eine saldierende Betrachtungsweise möglich ist. Weiterhin kann nicht festgestellt werden, ob die Entwicklung von 1950 bis 1961, wie sie im folgenden beschrieben wird, immer geradlinig oder gar auch nur immer mit dem gleichen Vorzeichen versehen abgelaufen ist.

Bevor eine detaillierte Beschreibung der Veränderungen in den einzelnen Wirtschaftsbereichen sowohl absolut als auch unter Berücksichtigung des insgesamt eingetretenen Zuwachses an Erwerbstätigen um rund 13 % vorgenommen wird, soll kurz die Verteilung der Erwerbstätigen auf die Wirtschaftsabteilungen im Jahre 1950 dargestellt werden.

Übersicht 1 Verteilung der Erwerbstätigen nach Wirtschaftsabteilungen

| Wirtschaftsabteilung | 1950 | 1961 | 1970 |
|--|-------|-------|-------------------|
| 0 Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei | 22.1 | 13.5 | 7.6 |
| 1 Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau | 3.5 | 3.0 | 2.0 |
| 2 Verarbeitendes Gewerbe | 30.9 | 37.6 | 39.4 |
| 3 Baugewerbe | 7.9 | 7.7 | 7.7 |
| 4 Handel | 8.8 | 11.8 | 12.3 |
| 5 Verkehr und Nachrichtenübermittlung | 5.5 | 5.6 | 5.5 |
| 6 Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe | 1.0 | 1.7 | 2.6 |
| 7 Dienstleistungen | 8.3 | 11.2 | 13.3 |
| 8 Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte | 3.8 | 2.0 | 1.3 |
| 9 Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen | 6.0 | 5.5 | 8.1 ¹⁾ |
| 10 ohne Angabe | 2.2 | 0.4 | 0.2 |
| | 100.0 | 100.0 | 100.0 |

¹⁾ einschl. Soldaten.

Wie man aus Übersicht 1 ersehen kann, ist diese Verteilung charakterisiert durch einen vergleichsweise hohen Anteil der Beschäftigten in der Land- und Forstwirtschaft und durch einen vergleichsweise geringen Anteil am verarbeitenden Gewerbe.

Aus der danebenstehenden Struktur des Jahres 1961 kann man unschwer erkennen, daß sich in dem hier beobachteten Jahrzehnt beträchtliche Veränderungen

ergeben haben. Allerdings ist festzustellen, daß als gebende und als nehmende Wirtschaftsbereiche nur wenige in Betracht kommen:

Abgegeben haben – in zum Teil erheblichen Größenordnungen:

- 0 Land- und Forstwirtschaft
- 1 Energie und Bergbau
- 8 Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte

Aufgenommen haben insbesondere:

- 2 Verarbeitendes Gewerbe
- 4 Handel
- 7 Dienstleistungen
- 6 Kredit- und Versicherungsgewerbe

Die folgenden Ausführungen sollen zeigen, ob sich diese Veränderungen weiter differenzieren lassen und welche Schwerpunkte der wirtschaftlichen Entwicklung sich für diesen Zeitraum ableiten lassen.

Dazu ist zunächst erforderlich, die absoluten Veränderungen zwischen den Besetzungszahlen eines Wirtschaftszweiges zu korrigieren. Da die Gesamterwerbstätigenzahl um 12,9 % gestiegen ist, hat nur der Wirtschaftsbereich einen *relativen* Beschäftigtenzuwachs, dessen Veränderungsrate größer ist als 12,9%. Umgekehrt ist z. B. eine bloße Stagnation der Zahlen, wie sie etwa das übrige Nahrungs- und Genußmittelgewerbe aufweist, bereits als *relativer* Verlust an Erwerbstätigen zu betrachten.

Die im folgenden zugrundegelegten Veränderungsdaten der Beschäftigten in den einzelnen Wirtschaftsbereichen zwischen 1950 und 1961 berücksichtigen diesen Umstand. Danach ergibt sich:

Den stärksten Rückgang weisen auf:

| | |
|--------------------------------|----------|
| 49 Private Haushalte | – 52,4 % |
| 1 Landwirtschaft usw. | – 39,6 % |
| 48 Kirchen und Verbände | – 38,7 % |
| 24 Lederverarbeitung usw. | – 29,1 % |
| 4 Kohlenbergbau | – 22,2 % |
| 26 Bekleidungsgewerbe usw. | – 21,7 % |
| 34 Eisenbahnen | – 19,5 % |
| 21 Sägewerke, Holzverarbeitung | – 19,1 % |

Es handelt sich überwiegend um Wirtschaftszweige mit geringer Produktivität. Der Rückgang im Kohlenbergbau ist allerdings auf andere Ursachen zurückzuführen.

Zugenommen haben insbesondere:

| | |
|---|-----------|
| 16 Elektrotechnik | + 120,5 % |
| 7 Kunststoffverarbeitung | + 110,7 % |
| 37 Kreditinstitute | + 81,8 % |
| 12 Metall- und Leichtmetallbau | + 76,0 % |
| 46 Dienstleistungshandwerk | + 58,3 % |
| 14 Fahrzeugbau | + 55,1 % |
| 23 Druckerei- u. Vervielfältigungsgewerbe | + 50,5 % |
| 39 Gaststätten- u. Beherbergungsgewerbe | + 49,2 % |
| 10 Eisen- und Metallerzeugung | + 39,0 % |
| 6 Chemische Industrie | + 37,7 % |
| 32 Handel | + 35,3 % |
| 19 Stahlverformung usw. | + 30,7 % |
| 13 Maschinenbau usw. | + 22,0 % |

Bei der Auswahl dieser Wirtschaftsbereiche wurde darauf geachtet, daß sie nicht nur relativ starke Zuwächse aufzuweisen hatten, sondern daß die Zu-

wachse auch dem absoluten Umfang nach von Bedeutung sind (m. a. W. Zuwächse von 190 % bei Zweigen mit geringer Beschäftigtenzahl, wie beispielsweise bei den Architekturbüros, wurden hier unberücksichtigt gelassen).

Vergleicht man die vorstehenden Auflistungen, so fällt auf, daß die Entwicklung im verarbeitenden Gewerbe doch nicht völlig einheitlich verlaufen ist, wie man es aus der globalen Veränderung des Beschäftigtenanteils (30,9 % auf 37,6 %) vielleicht schließen könnte.

Wirtschaftsbereiche des verarbeitenden Gewerbes findet man sowohl bei den schrumpfenden als auch bei den expandierenden Bereichen. Schrumpfende Bereiche sind insbesondere solche, deren Verarbeitungstoffe zunehmend durch andere substituiert werden (Holz, Leder, Textil usw.) und die häufig eine arbeitsintensive Fertigungsweise mit geringer Produktivität aufweisen.

Die expandierenden Bereiche findet man insbesondere in der Investitionsgüterindustrie, aber auch bereits im Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe und einigen Dienstleistungsbereichen.

Diese Entwicklung ist einerseits kennzeichnend für die Wiederaufbauphase nach dem Krieg, sie läßt aber auch – als Folge des doch relativ großen Beobachtungszeitraumes von 11 Jahren – die Überleitung zu einer künftig doch etwas anders strukturierten Entwicklung erkennen, durch die sich bereits abzeichnende Beschäftigtenzunahme im Dienstleistungsreich.

2. Beschäftigten-Veränderung 1961 bis 1970 nach Wirtschaftsbereichen

Während die Beschäftigtenzahl von 1950 bis 1961 um ca. 13 % zugenommen hat, hat sie in der zweiten Dekade von 1961 bis 1970 stagniert. Dabei hat die Zahl der ausländischen Arbeitskräfte von 459000 in 1961 auf 1,716 Mio. in 1970 zugenommen. Die Zahl der inländischen Erwerbstätigen ging also merklich zurück.

Hinter diesen in etwa gleichhohen Beschäftigtenzahlen verbirgt sich aber wieder eine Vielzahl von Umschichtungen zwischen den einzelnen Wirtschaftsbereichen, wenngleich diese in der Regel von etwas geringerer Größenordnung sind als die Umschichtungen der ersten Dekade und das Gesamtbild auch differenzierter wirkt (vgl. Übersicht 1).

Die Grobstrukturen zeigen zunächst die gleiche Veränderungstendenz. Abgebende Wirtschaftsabteilungen sind:

- 0 Land- und Forstwirtschaft
- 1 Energie und Bergbau
- 8 Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte

Gewonnen haben wieder:

- 2 Verarbeitendes Gewerbe
- 4 Handel
- 7 Dienstleistungen
- 6 Kredit- und Versicherungsgewerbe.

(Die Zunahme des Beschäftigtenanteils beim Staat beruht fast ausschließlich darauf, daß in den Zahlen von 1970 die Soldaten enthalten sind; in der Zählung von 1961 wurden sie nicht unter den Erwerbstätigen erfaßt.)

Eine detailliertere Analyse zeigt allerdings doch einige erhebliche Abweichungen gegenüber den Veränderungen in der ersten Dekade.

Abgebende Bereiche sind insbesondere:

| | |
|-----------------------------------|-----------|
| 49 Private Haushalte | - 61,9 %* |
| 5 übriger Bergbau, Erdölgewinnung | - 54,2 % |
| 1 Land- und Forstwirtschaft usw. | - 45,4 %* |
| 4 Kohlenbergbau | - 46,2 %* |
| 24 Lederherstellung usw. | - 25,1 %* |
| 25 Textilgewerbe | - 20,6 % |
| 34 Eisenbahnen | - 20,5 %* |
| 27 Fleischerei | - 20,1 % |
| 11 Gießerei | - 18,4 % |
| 19 Stahlverformung | - 17,5 % |
| 8 Gewinnung von Steinen und Erden | - 16,3 % |
| 26 Bekleidung usw. | - 16,0 %* |
| 21 Sägewerke, Holzverarbeitung | - 11,2 %* |
| 10 Eisen- und Stahlerzeugung | - 5,5 % |

Man sieht, daß die Bereiche, die bereits in der ersten Dekade Beschäftigte abgegeben haben (mit * gekennzeichnet), auch zwischen 1961 und 1970 weiter geschrumpft sind. Auffallend ist aber, daß die hinzugekommenen Bereiche mit negativer Veränderungsrate überwiegend im verarbeitenden Gewerbe liegen, und zwar zu einem nicht unerheblichen Teil in der Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie.

Von den 24 in der Untersuchung ausgewiesenen Wirtschaftsbereichen des verarbeitenden Gewerbes hatten im Zeitraum 1950 bis 1961 nur fünf Bereiche (insbesondere Holz, Leder, Bekleidung) negative Veränderungsraten. Im Zeitraum von 1961 bis 1970 sind es dagegen 14 Bereiche.

Expandierende Bereiche nach der Zahl der Beschäftigten sind insbesondere:

| | |
|------------------------------------|----------|
| 44 Architektur-, Ingenieurbüros | + 56,6 % |
| 37 Kreditinstitute | + 51,6 % |
| 7 Kunststoffverarbeitung usw. | + 45,1 % |
| 40 Wissenschaft, Bildung usw. | + 39,3 % |
| 38 Versicherungsgewerbe | + 39,2 % |
| 43 Rechts- und Wirtschaftsberatung | + 35,0 % |
| 42 Gesundheitswesen usw. | + 30,9 % |
| 14 Fahrzeugbau usw. | + 30,0 % |
| 18 EBM-Warenherstellung | + 29,3 % |
| 12 Stahl- und Leichtmetallbau | + 29,8 % |
| 16 Elektrotechnik | + 22,1 % |
| 6 Chemische Industrie | + 21,9 % |
| 13 Maschinenbau usw. | + 13,0 % |

Während die Skala der aufnehmenden Bereiche im Zeitraum von 1950 bis 1961 deutlich von den Wirtschaftszweigen des verarbeitenden Gewerbes geprägt war, haben sich inzwischen in erheblichem Umfang Dienstleistungsbereiche (im weiteren Sinne) nach vorne geschoben: Planende, administrative und beratende Bereiche, Wissenschaft, Bildung und Gesundheitswesen haben die stärksten relativen Zugänge zu verzeichnen. Aber auch die verbleibenden Zweige des verarbeitenden Gewerbes haben nochmals kräftig expandiert. Es sind dies die bisherigen Wachstumsindustrien Chemie, Kunststoffverarbeitung, Fahrzeugbau und Elektrotechnik.

3. Beschäftigten-Veränderung 1950 bis 1970 nach Wirtschaftsbereichen

Wegen der zum Teil gegenläufigen Entwicklungen und um die Größenordnungen der in den letzten 20 Jahren

insgesamt eingetretenen Veränderungen sichtbar zu machen, sollen abschließend einige bemerkenswerte Ergebnisse hervorgehoben werden:

Auffällige Veränderungen hat es nicht nur relativ, sondern auch absolut gegeben. So verloren beispielsweise von 1950 bis 1970 an Beschäftigten:

| | |
|----------------------------|-------------------------|
| 1 Landwirtschaft usw. | 3 190 153 bzw. - 67,5 % |
| 49 Private Haushalte | 504 176 bzw. - 81,7 % |
| 4 Kohlenbergbau | 305 799 bzw. - 57,5 % |
| 26 Bekleidungsgewerbe usw. | 192 024 bzw. - 34,2 % |
| 34 Eisenbahnen | 157 950 bzw. - 36,1 % |
| 24 Lederherstellung usw. | 138 978 bzw. - 46,9 % |

Hinzugewonnen haben in diesen 20 Jahren:

| | |
|-------------------------------|-------------------------|
| 32 Handel | 1 187 699 bzw. + 39,7 % |
| 16 Elektrotechnik | 793 171 bzw. + 169,2 % |
| 13 Maschinenbau | 743 966 bzw. + 37,8 % |
| 14 Fahrzeugbau usw. | 472 478 bzw. + 101,6 % |
| 40 Wissenschaft, Bildung usw. | 407 937 bzw. + 71,9 % |
| 42 Gesundheitswesen usw. | 338 799 bzw. + 55,3 % |
| 37 Kreditinstitute | 292 014 bzw. + 175,6 % |

Neben diesen gravierenden Veränderungen sind praktisch alle anderen Bereiche von Zu- oder Abnahmen betroffen. Nur im Bauhauptgewerbe ist die Erwerbstätigenzahl bemerkenswert konstant geblieben. Die Veränderung seiner Beschäftigtenzahl von 1,352 Millionen in 1950 auf 1,516 Millionen in 1970 hat nur die allgemeine Zunahme der Erwerbsbevölkerung mitgemacht; mit anderen Worten, sein Anteil an den Beschäftigten blieb mit etwa 7,7 % über die Zeit hinweg konstant.

Es bleibt festzuhalten:

- Die Umschichtungen zwischen den Wirtschaftsbereichen waren von 1950 bis 1961 größer als von 1961 bis 1970.
- Zugenommen haben von 1950 bis 1961 primär die Zweige des verarbeitenden Gewerbes, von 1961 bis 1970 lagen dagegen deutlich Dienstleistungsbereiche und typische Wachstumsindustrien an der Spitze.

4. Veränderung in der Struktur nach Männern und Frauen

Zunächst ist festzuhalten, daß die Beschäftigtenzunahme, die insgesamt zwischen 1950 und 1961 etwa 13% betrug, sich bei den Frauen überproportional auf 17% belief, wogegen im Zeitraum von 1961 bis 1970, als die Ingesamtszahlen praktisch konstant blieben, ein Rückgang von 4,8 % bei der Frauenbeschäftigung zu verzeichnen war.

Neben diesen globalen Entwicklungen interessiert hier aber insbesondere der Stand und die Veränderung der Geschlechterproportion in den beobachteten zwei Dekaden. Bei der Analyse werden die unterschiedlichen Entwicklungen in der Gesamtbeschäftigung von Männern und Frauen berücksichtigt.

Im folgenden wird die Frauen-/Männer-Relation als Maßzahl ausgewiesen, die pro Wirtschaftsbereich angibt, wieviel Frauen auf 100 erwerbstätige Männer beschäftigt sind bzw. waren.

In den in Übersicht 2 aufgeführten Wirtschaftsbereichen überwiegt der Frauenanteil (von den privaten Haushalten wird bei der Aufzählung abgesehen).

Übersicht 2

Frauen/Männer-Relation in ausgewählten Wirtschaftsbereichen (hoher Frauenanteil)

| Wirtschaftszweig | Pro 100 erwerbstätige Männer waren Frauen beschäftigt | | | | | |
|---|---|------|---------|------|---------|------|
| | 1950 | Rang | 1961 | Rang | 1970 | Rang |
| 26 Bekleidungsgewerbe usw. | 219.4 | 1 | 321.6 | 1 | 326.3 | 1 |
| 42 Gesundheitswesen usw. | 216.6 | 2 | 267.8 | 2 | 288.7 | 2 |
| 39 Gaststätten- und Beherbergungswesen | 170.6 | 3 | 226.6 | 3 | 189.8 | 4 |
| 48 Kirchen und Verbände | 155.0 | 4 | (94.2) | — | 114.4 | 7/8 |
| 25 Textilgewerbe | 133.4 | 5 | 144.8 | 5 | 129.1 | 5 |
| 1 Landwirtschaft usw. | 125.1 | 6 | 124.3 | 6 | 100.7 | 13 |
| 46 Dienstleistungshandwerke | (99.1) | — | 219.3 | 4 | 247.2 | 3 |
| 43 Rechts- und Wirtschaftsberatung | (65.3) | — | 121.2 | 7 | 117.1 | 6 |
| 46 Verlagswesen usw. | (92.0) | — | 119.0 | 8 | 111.7 | 10 |
| 45 Grundstücks- und Wohnungswesen | (83.8) | — | 115.7 | 9 | (94.3) | — |
| 32 Handel | (77.0) | — | 111.2 | 10 | 112.0 | 7/8 |
| 20 Musikinstrumente, Schmuck, Sport- und Spielwaren | (55.1) | — | 105.7 | 11 | 114.4 | 11 |
| 24 Lederherstellung usw. | (34.4) | — | (78.5) | — | 102.6 | — |

Daraus ersieht man, daß in der hier verwendeten wirtschaftsfachlichen Gliederung 1950 nur in 7 Wirtschaftsbereichen (einschl. private Haushalte) der Frauenanteil größer war als der der Männer; 1961 waren es bereits 11 und 1970 waren es, obwohl die Frauenerwerbstätigkeit insgesamt zurückgegangen war, immerhin schon 13.

Am anderen Ende der Skala (mit extrem niedrigem Frauenanteil) fanden sich die in Übersicht 3 aufgeführten Wirtschaftsbereiche.

Übersicht 3

Frauen-/Männer-Relation in ausgewählten Wirtschaftsbereichen (niedriger Frauenanteil)

| Wirtschaftszweig | Pro 100 erwerbstätige Männer waren . . . Frauen beschäftigt | | | | | |
|-----------------------------|---|------|------|------|------|------|
| | 1950 | Rang | 1961 | Rang | 1970 | Rang |
| 4 Kohlenbergbau | 1.6 | 1 | 1.7 | 1 | 2.9 | 1 |
| 19 Stahlverformung usw. | 2.7 | 2 | 16.3 | 5 | 20.5 | 5 |
| 30 Bauhauptgewerbe | 3.2 | 3 | 3.2 | 2 | 5.8 | 2 |
| 15 Schiffs- und Flugzeugbau | 3.3 | 4 | 7.3 | 4 | 14.5 | 4 |
| 34 Eisenbahnen | 4.0 | 5 | 5.0 | 3 | 7.6 | 3 |

Auch hier sieht man deutlich die Nivellierungstendenz.

Zu diesen Veränderungen haben zwei Prozesse beigetragen:

- Expandierende Wirtschaftsbereiche, wie beispielsweise der Handel, haben überwiegend Frauen aufgenommen.

- Schrumpfende Wirtschaftsbereiche, wie beispielsweise die Lederherstellung und -Verarbeitung, haben überwiegend Männer abgegeben.

Die absolute Änderung des Frauenanteils war teilweise beträchtlich (auf 100 erwerbstätige Männer im Bekleidungsgewerbe kamen 1950 219,4, 1961 321,6 und 1970 326,3 Frauen), dagegen hat sich an der Rangfolge der Wirtschaftszweige mit den höchsten und niedrigsten Frauenanteilen nicht viel geändert.

Beachtlich ist, daß von 1950 bis 1961 der Frauenanteil — bei Ausschaltung der insgesamt stärker gestiegenen Frauenerwerbstätigkeit — in 45 von 50 Wirtschaftsbereichen größer geworden ist. Wesentlich differenzierter verlief die Entwicklung von 1961 bis 1970: In 38 Wirtschaftsbereichen stieg der Frauenanteil an, in 12 ging er zurück.

Nach der hier angewandten Berechnungsmethode (Berücksichtigung der unterschiedlichen Zuwachsraten bei Männern und Frauen zwischen den jeweiligen Erhebungszeitpunkten) resultieren die Erhöhungen des Frauenanteils zwischen 1950 und 1961 aus den Rück-

- 1 Landwirtschaft usw. — 1 001 500 (– 35,8 %)
- 48 Kirchen und Verbände — 76 900 (– 47,9 %)
- 49 private Haushalte — 310 350 (– 49,1 %)

Diesen Freisetzungen stehen Zugänge in unterschiedlicher Größenordnung in den anderen Wirtschaftsbereichen gegenüber. Hervorzuheben sind insbesondere

- 13 Maschinenbau + 103 000 (+ 167,7 %)
- 16 Elektrotechnik + 232 000 (+ 202,4 %)
- 32 Handel + 664 000 (+ 74,0 %)
- 39 Gaststätten- und Beherbergungswesen + 204 000 (+ 75,2 %)
- 40 Wissenschaft u. Bildung + 105 000 (+ 58,6 %)
- 42 Gesundheitswesen + 107 000 (+ 34,9 %)
- 46 Dienstleistungen + 160 000 (+ 132,9 %)

Insgesamt hat sich dadurch die relativ extreme Verteilung der weiblichen Erwerbstätigen auf die einzelnen Wirtschaftsbereiche gemildert. Die Konzentration ist aber nach wie vor erheblich höher als bei den Männern (vgl. Übersicht 4).

Übersicht 4 Konzentrationskoeffizienten für die Verteilung der Beschäftigten über die Wirtschaftsbereiche

| | 1950 | 1961 | 1970 |
|--------|------|------|------|
| Frauen | 0.75 | 0.65 | 0.61 |
| Männer | 0.56 | 0.52 | 0.52 |

Bei den Männern ist die Umschichtung differenzierter: Sie erreicht weder absolut, geschweige denn relativ

Abgebende Bereiche sind insbesondere:

| | |
|--------------------------|----------------------|
| 1 Landwirtschaft usw. | - 708 000 (- 31,6 %) |
| 4 Kohlenbergbau | - 71 000 (- 12,4 %) |
| 21 Sägewerke usw. | - 101 000 (- 16,6 %) |
| 24 Lederherstellung usw. | - 102 000 (- 39,7 %) |

Absolut und relativ starke Zunahmen sind festzustellen in den Bereichen:

| | |
|------------------------------|-----------------------|
| 6 Chemische Industrie usw. | + 144 000 (+ 54,3 %) |
| 10 Eisen- u. Metallerzeugung | + 174 000 (+ 53,7 %) |
| 13 Maschinenbau | + 478 000 (+ 92,0 %) |
| 14 Fahrzeugbau | + 228 000 (+ 66,5 %) |
| 16 Elektrotechnik | + 327 000 (+ 119,1 %) |
| 32 Handel | + 329 000 (+ 28,4 %) |

Damit zeichnet sich in der Dekade 1950-1961 schon ab, daß, von wenigen Ausnahmen wie beispielsweise der Landwirtschaft einmal abgesehen, die abgebenden und aufnehmenden Bereiche für Männer und Frauen jeweils verschieden sind: Die Frauen gingen in großer Zahl in die Dienstleistungsbereiche, während bei den Männern die gewerblichen Bereiche im Vordergrund standen.

Wie schon angedeutet, verlief die Entwicklung von 1961 bis 1970 weniger hektisch. Zwar war wieder eine weitere Erhöhung des Frauenanteils in den meisten Wirtschaftszweigen zu beobachten, doch betraf dies nur noch 38 von 50 Bereichen.

Dies führte weiterhin zu einer Verringerung der Konzentration, wogegen sie bei den Männern, allerdings auf erheblich niedrigerem Niveau, praktisch konstant blieb (vgl. Übersicht 4).

Ähnlich wie in der ersten Dekade dominierte im Zeitraum 1961 bis 1970 wieder die Freisetzung von Frauen in den Bereichen Landwirtschaft und private Haushalte; es waren aber zunehmend auch andere Wirt-

| | |
|-----------------------------|----------------------|
| 1 Landwirtschaft usw. | - 913 000 (- 48,0 %) |
| 25 Textilgewerbe | - 78 000 (- 19,4 %) |
| 26 Bekleidungs-gewerbe usw. | - 51 000 (- 10,2 %) |
| 49 private Haushalte | - 202 000 (- 59,6 %) |

Die größten Zuwächse erreichten:

| | |
|-------------------|----------------------|
| 16 Elektrotechnik | + 108 000 (+ 29,4 %) |
| 32 Handel | + 174 000 (+ 10,5 %) |

| | |
|--|----------------------|
| 37 Kreditinstitute | + 95 000 (+ 72,6 %) |
| 40 Wissenschaft, Bildung usw. | + 170 000 (+ 57,7 %) |
| 42 Gesundheitswesen | + 185 000 (+ 42,3 %) |
| 50 Gebietskörperschaften, Sozialversicherung | + 143 000 (+ 36,2 %) |

Sieht man einmal von den Unterschieden bei den abgebenden Bereichen ab, ist bei den Frauen in den Jahren 1961 bis 1970 bezüglich der sie aufnehmenden Wirtschaftsbereiche die gleiche Tendenz wie im vorausgegangenen Jahrzehnt festzustellen. Sie wandern überwiegend in Dienstleistungsbereiche und in gewisse, durch die Technologie der Fertigung charakterisierte Zweige des verarbeitenden Gewerbes (z. B. Elektrotechnik).

Bei den Männern weisen von den 50 verwendeten Wirtschaftsbereichen immerhin 19 eine *Abnahme* der männlichen Erwerbstätigen auf. Die Veränderungen sind im großen und ganzen wieder geringer als bei den Frauen.

Abgebende Bereiche (Verluste von mehr als 100000

| | |
|-----------------------|----------------------|
| 1 Landwirtschaft usw. | - 610 000 (- 39,9 %) |
| 4 Kohlenbergbau | - 233 000 (- 45,9 %) |
| 34 Eisenbahnen | - 108 000 (- 22,0 %) |

Aufgenommen haben überwiegend die Wachstumsindustrien und zum Teil auch Dienstleistungsbereiche:

| | |
|-------------------------------|----------------------|
| 6 Chemische Industrie usw. | + 88 000 (+ 21,5 %) |
| 7 Kunststoffverarbeitung usw. | + 71 000 (+ 52,8 %) |
| 13 Maschinenbau | + 98 000 (+ 9,9 %) |
| 14 Fahrzeugbau | + 163 000 (+ 28,5 %) |
| 16 Elektrotechnik | + 136 000 (+ 22,6 %) |
| 18 EBM-Warenherstellung | + 99 000 (+ 34,1 %) |
| 37 Kreditinstitute | + 65 000 (+ 42,7 %) |
| 40 Wissenschaft, Bildung | + 97 000 (+ 31,2 %) |

Folgende Ergebnisse sind hervorzuheben:

- Die Umschichtungen fanden bei Frauen und Männern überwiegend aus anderen Bereichen und in andere Bereiche statt; bei den Frauen überwogen die Zugänge in die Dienstleistungsbereiche, bei den Männern in die Wachstumsindustrien des verarbeitenden Gewerbes – Hauptabgabebereich war allerdings in beiden Fällen die Landwirtschaft.
- Die weiblichen Erwerbstätigen verteilen sich zunehmend auf mehr Wirtschaftszweige, was zu einer Abnahme der Konzentration führt. Die Konzentration liegt aber trotzdem noch erheblich über der der Männer.

5. Verteilung der Berufe in den Wirtschaftszweigen 1950, 1961 und 1970

Während die Verteilung der Berufe *innerhalb* eines Wirtschaftszweiges über den Homogenitätsgrad der dort auszuübenden Tätigkeiten informiert, zeigt die Verteilung eines Berufes *über* die Wirtschaftszweige die Einsatzmöglichkeiten eines Berufsträgers.

M. a. W., die erste Verteilung erlaubt eine Antwort auf die Frage: Wie viele Berufe (und mit welcher Häufigkeit) kommen in einem einzelnen Wirtschaftszweig vor; die zweite Verteilung gibt Auskunft darüber, in welchen Wirtschaftszweigen Angehörige einer bestimmten Berufsgruppe arbeiten können. Die zuerst genannte Fragestellung wird im folgenden näher untersucht. (Vgl. Übersicht 5).

Übersicht 5

Höchste und niedrigste berufliche Konzentration nach Wirtschaftsbereichen – Insgesamt

| | 1950 Wirtschaftsbereich | K | 1961 Wirtschaftsbereich | K | 1970 Wirtschaftsbereich | K |
|---------|----------------------------------|------|--|------|---|------|
| hoch | 49 priv. Haushalte | 1.00 | 49 private Haushalte | 1.00 | 49 private Haushalte | 0.99 |
| | 2 Gartenbau usw. | 0.99 | 1 Landwirtschaft usw. | 0.99 | 1 Landwirtschaft usw. | 0.98 |
| | 1 Landwirtschaft usw. | 0.99 | 2 Gartenbau usw. | 0.98 | 27 Fleischerei | 0.97 |
| | 37 Kreditinstitute | 0.99 | 38 Versicherungsgewerbe | 0.97 | 2 Gartenbau usw. | 0.97 |
| | 38 Versicherungsgewerbe | 0.99 | 37 Kreditinstitute | 0.97 | 37 Kreditinstitute | 0.97 |
| | 19 Stahlverformung | 0.98 | 46 Dienstleistungs- handwerke | 0.97 | 38 Versicherungsgewerbe | 0.96 |
| niedrig | 10 Metallerzeugung | 0.84 | 10 Metallerzeugung | 0.81 | 10 Metallerzeugung | 0.80 |
| | 18 EBM-Warenherstellung | 0.84 | 16 Elektrotechnik | 0.82 | 15 Schiffs- und Flugzeug- bau | 0.81 |
| | 3 Energiewirtschaft | 0.85 | 18 EBM-Warenhersteller | 0.82 | 16 Elektrotechnik | 0.82 |
| | 50 Gebietskörperschaften usw. | 0.85 | 6 Chem. Industrie usw. | 0.84 | 18 EBM-Warenherstellung | 0.82 |
| | 16 Elektrotechnik | 0.85 | 20 Herstellung von Musik- instrumenten usw. | 0.85 | 20 Herstellung von Musik- instrumenten | 0.82 |
| | 6 Chemische Industrie | 0.86 | 15 Schiffs- und Flugzeug- bau | 0.85 | 6 Chemische Industrie usw. | 0.82 |

Übersicht 6

Höchste und niedrigste berufliche Konzentration nach Wirtschaftsbereichen – Männer

| | 1950 Wirtschaftsbereich | K | 1961 Wirtschaftsbereich | K | 1970 Wirtschaftsbereich | K |
|---------|----------------------------------|------|----------------------------------|------|--|------|
| hoch | 2 Gartenbau usw. | 1.00 | 1 Landwirtschaft usw. | 0.99 | 1 Landwirtschaft usw. | 0.99 |
| | 38 Versicherungsgewerbe | 0.99 | 2 Gartenbau usw. | 0.99 | 49 private Haushalte | 0.98 |
| | 1 Landwirtschaft usw. | 0.99 | 38 Versicherungsgewerbe | 0.98 | 27 Fleischerei | 0.98 |
| | 37 Kreditinstitute | 0.99 | 49 private Haushalte | 0.98 | 2 Gartenbau usw. | 0.98 |
| | 27 Fleischerei | 0.99 | 27 Fleischerei | 0.98 | 37 Kreditinstitute | 0.97 |
| | 46 Dienstleistungs- handwerk | 0.98 | 37 Kreditinstitute | 0.98 | 38 Versicherungsgewerbe | 0.97 |
| niedrig | 10 Metallerzeugung usw. | 0.85 | 10 Metallerzeugung usw. | 0.82 | 10 Metallerzeugung usw. | 0.81 |
| | 18 EBM-Warenherstellung | 0.85 | 18 EBM-Warenherstellung | 0.83 | 18 EBM-Warenherstellung | 0.82 |
| | 3 Energiewirtschaft usw. | 0.86 | 16 Elektrotechnik | 0.83 | 6 Chemische Industrie usw. | 0.83 |
| | 6 Chem. Industrie usw. | 0.86 | 6 Chem. Industrie usw. | 0.85 | 16 Elektrotechnik | 0.83 |
| | 50 Gebietskörperschaften usw. | 0.87 | 50 Gebietskörperschaften usw. | 0.85 | 15 Schiffs- und Flugzeug- bau | 0.83 |
| | 16 Elektrotechnik | 0.87 | 22 Papiererzeugung usw. | 0.86 | 47 Sonstige Dienst- leistungen usw. | 0.84 |

Als Extremfälle sind vorstellbar:

- Alle Beschäftigten eines Wirtschaftszweiges gehören nur einer Berufsgruppe (-klasse usw.) an.
- Die Beschäftigten eines Wirtschaftszweiges verteilen sich gleichmäßig auf alle Berufe.

Die Wirklichkeit liegt irgendwo in der Mitte, mit zum Teil aber beträchtlichen Abweichungen zwischen den einzelnen Wirtschaftszweigen.

Ein geeignetes Maß zur Charakterisierung des so beschriebenen Sachverhaltes ist ein Konzentrations-

koeffizient. Für die beiden genannten Extremfälle nimmt er die Werte 1 (alle Beschäftigten eines Wirtschaftszweiges gehören zu einem Beruf) bzw. 0 (alle Beschäftigten eines Wirtschaftszweiges sind gleichmäßig über die Berufe verteilt) an. Für alle anderen Verteilungen schwankt der Koeffizient zwischen 0 und 1. Den folgenden Ausführungen liegt der Konzentrationskoeffizient nach G/n zugrunde.

Die Konzentration der Gesamtbeschäftigten in bezug auf Berufe ist bei Frauen wesentlich höher als bei Männern. Mit anderen Worten: Frauen arbeiten über-

Übersicht 7

Höchste und niedrigste berufliche Konzentration nach Wirtschaftsbereichen – Frauen

| | 1950 Wirtschaftsbereich | K | 1961 Wirtschaftsbereich | K | 1970 Wirtschaftsbereich | K |
|---------|---|------|---|------|---|------|
| hoch | 49 private Haushalte | 1.00 | 49 private Haushalte | 1.00 | 49 private Haushalte | 0.99 |
| | 2 Gartenbau usw. | 1.00 | 1 Landwirtschaft usw. | 1.00 | 1 Landwirtschaft usw. | 0.99 |
| | 1 Landwirtschaft usw. | 1.00 | 2 Gartenbau usw. | 0.98 | 27 Fleischerei | 0.98 |
| | 37 Kreditinstitute | 0.98 | 33 Bundespost | 0.97 | 37 Kreditinstitute | 0.98 |
| | 33 Bundespost | 0.98 | 43 Rechts- u. Wirtschaftsberatung | 0.97 | 2 Gartenbau usw. | 0.97 |
| | 26 Bekleidungsgewerbe usw. | 0.98 | 37 Kreditinstitute | 0.97 | 46 Dienstleistungshandwerk | 0.97 |
| niedrig | 14 Fahrzeugbau usw. | 0.89 | 20 Herstellung von Musikinstrumenten usw. | 0.86 | 20 Herstellung von Musikinstrumenten usw. | 0.86 |
| | 17 Feinmechanik usw. | 0.90 | 17 Feinmechanik usw. | 0.87 | 17 Feinmechanik usw. | 0.86 |
| | 20 Herstellung von Musikinstrumenten usw. | 0.90 | 14 Fahrzeugbau usw. | 0.89 | 14 Fahrzeugbau usw. | 0.87 |
| | 18 EBM-Warenherstellung | 0.90 | 18 EBM-Warenherstellung | 0.89 | 16 Elektrotechnik | 0.88 |
| | 16 Elektrotechnik | 0.90 | 16 Elektrotechnik | 0.89 | 15 Schiffs- und Flugzeugbau | 0.88 |
| | 17 Maschinenbau usw. | 0.90 | 13 Maschinenbau usw. | 0.90 | 13 Maschinenbau usw. | 0.88 |
| | | | | | | |

wiegend in einer vergleichsweise geringen Anzahl von Berufen. Weiterhin ist die Konzentration von 1950 bis 1961 und von 1961 bis 1970 rückläufig, was auf eine zunehmende Differenzierung der Tätigkeiten hinweist. Es soll nun geprüft werden, wie diese Entwicklung in den einzelnen Wirtschaftszweigen verlaufen ist.

Zur ersten Orientierung werden zunächst die Wirtschaftsbereiche mit der höchsten und niedrigsten Konzentration dargestellt (vgl. Übersicht 5).

Danach findet man die stärkste berufliche Konzentration in den privaten Haushalten (Wirtschaftsbereich 49). Ihnen folgen Wirtschaftszweige wie Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (1) und Gartenbau, Tierzucht (2). Auffallend hoch konzentriert sind die Berufe in den Wirtschaftszweigen Kreditinstitute (37) und Versicherungsgewerbe (38), weiterhin in der Fleischerei (27) und im Dienstleistungshandwerk (46). In diesen Wirtschaftsbereichen sind also die Beschäftigten ganz überwiegend nur in wenigen Berufen tätig.

Die Konzentration hat sich in diesen Wirtschaftsbereichen dem Range nach über den Beobachtungszeitraum von 20 Jahren hinweg auch etwa erhalten.

Die niedrigste Konzentration, also eine stärkere Streuung der Berufe in den Wirtschaftszweigen, findet man in der Metallerzeugung (10). Es folgen Elektrotechnik (16) und EBM-Warenherstellung (18). Wenig konzentriert sind weiterhin Schiffs- und Flugzeugbau (15), Chemische Industrie, Mineralölverarbeitung (6) und die Herstellung von Musikinstrumenten, Schmuck-, Sport- und Spielwaren (20). (Im zuletzt genannten Wirtschaftsbereich möglicherweise wegen der Heterogenität des Bereiches selbst.) Hier steht mithin den Beschäftigten eine breitere Palette beruflicher Möglichkeiten offen.

Allgemein fällt auf, daß sich die stärkeren beruflichen Streuungen überwiegend im verarbeitenden Gewerbe finden, die höheren Konzentrationen dagegen in den übrigen Wirtschaftsabteilungen.

Die getrennte Betrachtung von männlichen und weiblichen Erwerbstätigen zeigt, daß in beiden Fällen die Konzentration höher ist als bei den Ingesamtszahlen, was wieder daher rührt, daß von Männern bzw. Frauen in den einzelnen Wirtschaftszweigen unterschiedliche Tätigkeiten ausgeübt werden. Dabei liegt die Konzentration bei den Frauen noch höher als bei den Männern. Die Tätigkeiten der Frauen sind, wie schon erwähnt, stärker auf wenige Berufe konzentriert (vgl. Übersichten 6 und 7).

Bei den Männern selbst findet man die Wirtschaftsbereiche mit dem höchsten Konzentrationsgrad und damit der geringsten beruflichen Auffächerung im Bereich der Land- und Forstwirtschaft (1), Gartenbau und Tierzucht (2). Weiterhin sind hoch konzentriert die Bereiche Kreditinstitute (37) und Versicherungsgewerbe (38), Fleischerei (27) und Dienstleistungshandwerke (46).

Relativ weit streuende Berufsmöglichkeiten bieten die Wirtschaftszweige Metallerzeugung (10), Chemische Industrie (6), Elektrotechnik (16) und EBM-Warenherstellung (18).

Die Konzentrationen entsprechen mithin weitgehend denjenigen der Ingesamtszahlen; m. a. W., die Relationen auf dem Arbeitsmarkt für Männer schlagen auf die Ingesamtszahlen durch.

Den Frauen bieten sich weniger berufliche Alternativen (hohe berufliche Konzentration in den privaten Haushalten (49)). Es folgen Land- und Forstwirtschaft (1), Gartenbau und Tierzucht (2), die Kreditinstitute (37) und das Dienstleistungshandwerk (46). Breitere berufliche Streuungen findet man auch hier in Wirtschaftszweigen des verarbeitenden Gewerbes, insbesondere im Fahrzeugbau (14), der Feinmechanik (17), Elektrotechnik (16) und dem Maschinenbau (13). Aber auch hier liegen die Konzentrationen noch deutlich über den bei den Männern gefundenen Werten. Bei der Beobachtung eines Zeitraumes von immerhin 20 Jahren ist natürlich die zeitliche Veränderung der

Konzentrationen besonders interessant. Mit Hilfe des vorliegenden Zahlenmaterials ist es jetzt möglich, die Hypothese über die zunehmende Differenzierung im Produktionsprozeß und die Zunahme auch der leitenden und administrativen Tätigkeiten in den Unternehmen zu überprüfen. Dabei ist es natürlich zusätzlich möglich, festzustellen, in welchen Wirtschaftsbereichen solche nivellierenden Tendenzen besonders ausgeprägt sind bzw. wo sich die Entwicklungen nur langsam vollziehen.

Insgesamt ist zunächst einmal festzuhalten, daß sich die bereits in der Dekade von 1950 zu 1961 abzeichnende Abflachung der Konzentration auch bis 1970 fortsetzte, aber in doch sichtbar geringerem Ausmaß. Dies mag z. T. daran liegen, daß die spezifische Nachkriegssituation, die sich in den Zahlen der VZ 1950 niederschlug, im ersten Jahrzehnt danach bereinigt wurde, was zu der erwähnten starken Veränderung führte.

Allerdings ist die Entwicklung in den einzelnen Wirtschaftszweigen und auch zwischen männlichen und weiblichen Erwerbstätigen nicht einheitlich.

Die Vielzahl der Besonderheiten läßt sich im Rahmen dieses Zwischenberichtes jedoch nicht beschreiben. Exemplarisch seien lediglich zwei Wirtschaftsbereiche mit zum einen relativ starker Veränderung der Konzentration und zum anderen praktisch gleichbleibender Konzentration dargestellt. Es handelt sich dabei um die Wirtschaftsbereiche: 19 Stahlverformung, Schlosserei, Schmiederei

(starke Veränderung der Konzentration)

1 Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

(geringe Veränderung der Konzentration).

(Vgl. Übersichten 8 und 9).

Im Wirtschaftsbereich 19 Stahlverformung, Schlosserei, Schmiederei geht das Konzentrationsmaß von 0,98 in 1950 über 0,90 in 1961 auf 0,87 in 1970 zurück. Darin kommt zum Ausdruck, daß zunehmend mehr Berufsfelder besetzt bzw. gleichmäßiger besetzt sind. In dem gewählten Beispiel zeigt sich von 1950 auf 1961 eine starke Differenzierung bei den eigentlichen Fertigungsberufen und eine starke Zunahme der planenden und verwaltenden Berufe. Von 1961 auf 1970 nehmen die verwaltenden und planenden Berufe noch einmal wesentlich zu. Im produzierenden Bereich im

Übersicht 8

Berufsstruktur des Wirtschaftsbereiches 19, Stahlverformung, Schlosserei, Schmiederei

| Berufe | 1950 | 1961 | 1970 |
|---|---------------------|---------------------|---------------------|
| 1 Gewinner von Naturprodukten, Mineralien | 0.00 | 0.05 | 0.04 |
| 2 Aufbereiter von Grundstoffen | 0.01 | 0.91 | 1.18 |
| 3 Ver- und Bearbeiter von Grundstoffen | 4.83 | 25.94 | 24.17 |
| 4 Montage, Wartungsberufe | 88.72 | 51.40 | 46.95 |
| 5 Dienstleistungsberufe A | 0.00 | 0.05 | 0.21 |
| 6 Dienstleistungsberufe B | 0.27 | 1.83 | 2.10 |
| 7 Verwaltende und planende Berufe | 2.01 | 9.83 | 15.96 |
| 8 Sektoral und produktunabhängige Berufe | 4.17 | 10.00 | 9.38 |
| | 100.00 (193.000) | 100.00 (284.000) | 100.00 (334.000) |

Übersicht 9

Berufsstruktur des Wirtschaftsbereiches 1, Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

| Berufe | 1950 | 1961 | 1970 |
|---|-----------------------|-----------------------|-----------------------|
| 1 Gewinner von Naturprodukten, Mineralien | 99.57 | 99.47 | 97.91 |
| 2 Aufbereiter von Grundstoffen | 0.03 | 0.02 | 0.07 |
| 3 Ver- und Bearbeiter von Grundstoffen | 0.04 | 0.04 | 0.14 |
| 4 Montage, Wartungsberufe | 0.10 | 0.07 | 0.28 |
| 5 Dienstleistungsberufe A | 0.00 | 0.00 | 0.04 |
| 6 Dienstleistungsberufe B | 0.11 | 0.19 | 0.49 |
| 7 Verwaltende und planende Berufe | 0.11 | 0.15 | 0.77 |
| 8 Sektoral und produktunabhängige Berufe | 0.04 | 0.06 | 0.30 |
| | 100.00 (5 035 455) | 100.00 (3 431 061) | 100.00 (1 845 302) |

engeren Sinne dagegen ergeben sich hier keine wesentlichen Änderungen mehr.

Während in diesem Wirtschaftszweig die verwaltenden und planenden Berufe 1950 nur 2% betrug, erhöhte sich dieser Anteil bis 1961 auf 9,8% und schließlich bis 1970 auf rund 16%. (Insgesamt veränderte sich der Anteil dieser Berufe an allen Erwerbstätigen von 17,9 % über 25,1 % auf 31,2 %.)

Die weiterhin stark auffallende Veränderung zwischen den Berufsanteilen der „Ver- und Bearbeiter von Grundstoffen“ (3) und „Montage, Wartungsberufe einschließlich Produktfinish“ (4) ist möglicherweise zum Teil auf Zuordnungsfehler zurückzuführen. Der Großteil der Erwerbstätigen des zuletzt genannten Berufsbereiches ist nämlich in der Zählung von 1950 der wenig differenzierten Berufskategorie „Schlosser“ zugeordnet, die hier Teil der Montageberufe usw. ist. In den beiden anderen Zählungen erscheinen diese Erwerbstätigen wesentlich differenzierter. Aber auch wenn man beide Berufsbereiche (3 und 4) zusammenfaßt, ist noch eine deutliche Abnahme des Anteils zugunsten anderer Berufsbereiche festzustellen.

Weitere Wirtschaftsbereiche mit starker Veränderung der beruflichen Konzentration sind:

8 Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden
15 Schiffs- und Flugzeugbau 47 Architektur- und Ingenieurbüros usw. 17 Feinmechanik und Optik usw.

Diesen Bereichen stehen jene mit relativ konstant gebliebener Berufsstruktur gegenüber. Als extremes Beispiel dafür wurde bereits der Bereich Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (1) vorgestellt. Dieser Bereich ist beruflich extrem einseitig strukturiert und zeigt auch kaum Veränderungstendenzen, obwohl von den Ingesamtszahlen her gesehen sich hier mit die gravierendsten Veränderungen in den letzten 20 Jahren ergeben haben (Abnahme der Beschäftigten von 5 Millionen in 1950 auf 1,85 Millionen in 1970). Trotzdem hat sich das Konzentrationsmaß nur von 0,996 in 1950 über 0,995 in 1961 auf 0,979 in 1970 verringert bzw. ist es in diesem Zeitraum praktisch konstant geblieben. Mit anderen Worten: In der deutschen Landwirtschaft hat der Prozeß der Modernisierung noch nicht zu einer zunehmenden Arbeitsteilung im Produktionsprozeß geführt, sondern allenfalls dazu, daß der Beruf des Landwirts bereits differenzierter geworden ist (Landwirte nehmen auch die technischen und administrativen Funktionen wahr). Eine nennenswerte Beschäftigung von Nichtlandwirten (z. B. Mechanikern oder Verwaltungskräften) ist nicht zu beobachten.

Solche Beispiele findet man nicht nur in der Landwirtschaft mit ihrer vergleichsweise atypischen Produktionsstruktur. Auch in einigen anderen Bereichen haben sich die Berufsstrukturen weitgehend erhalten. Solche Bereiche sind z. B.:

12 Stahl- und Leichtmetallbau
27 Fleischerei 35
Straßenverkehr.

Zwischen den dargestellten kräftigen Veränderungen der Berufsstrukturen auf der einen Seite und der mehr oder minder ausgeprägten Konstanz auf der anderen Seite liegt jedoch die Mehrzahl der Wirtschaftsbereiche mit der *Tendenz einer abnehmenden Konzentration*.

Der gesamte Prozeß spiegelt die Differenzierungen von Produktprogramm und Produktionstechnik in den produzierenden Bereichen, allgemeine Tendenzen der Spezialisierung und — wohl als gravierendster Faktor — die Zunahme planender, verwaltender, forschender, distributiver Tätigkeiten wider.

Betrachtet man die nach Männern und Frauen getrennten Zahlen, stellt man einige — wenn auch nicht allzugroße — Unterschiede fest.

Bei den *Männern* entspricht das Bild noch am ehesten den Ingesamtszahlen. Der stärkste Rückgang der Konzentration ist auch hier beim Wirtschaftsbereich „Stahlverformung, Schlosserei, Schmiederei“ (19) zu beobachten. Die Konzentrationsmaße lauten 0,98 (1950), 0,91 (1961) und 0,89 (1970). Es folgen die Wirtschaftszweige:

26 Bekleidungs- und Polstergewerbe
17 Feinmechanik und Optik einsch. Uhrenreparatur
8 Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden
44 Architektur-, Ingenieurbüros, Labors einsch. Wirtschaftswerbung.

Relativ stabil blieben die beruflichen Strukturen insbesondere in den Bereichen:

35 Straßenverkehr
1 Land- und Forstwirtschaft, Fischerei
27 Fleischerei
43 Bundespost
3 Energiewirtschaft, Wasserversorgung.

Die Veränderung der beruflichen Konzentration insgesamt (über alle Wirtschaftszweige hinweg) ist bei den Männern wesentlich geringer als bei den Ingesamtszahlen bzw. bei den Frauen.

Bei den *Frauen* stehen erwartungsgemäß hinsichtlich der Veränderung der beruflichen Verteilung andere Wirtschaftszweige im Vordergrund. Die stärkste Reduzierung der Konzentration (mithin die stärkste Erhöhung der beruflichen Streuung) ist im Wirtschaftsbe- reich „Kunststoff-, Gummi- und Asbestverarbeitung“ (7) zu beobachten. Ihm folgen die Bereiche:

21 Sägewerke, Holzverarbeitung 15 Schiffs- und Flugzeugbau 19 Stahlverformung, Schlosserei, Schmiederei 5 übriger Bergbau.

(Vom Umfang her handelt es sich fast durchweg um Bereiche von geringer Größenordnung.)

Auf der anderen Seite sind die Berufsstrukturen in folgenden Bereichen relativ stabil geblieben:

49 private Haushalte 1 Land- und Forstwirtschaft, Fischerei 31 Ausbau- und Bauhilfsgewerbe
36 übriges Verkehrsgewerbe
27 Fleischerei.

Die oben bereits erwähnten Konzentrationskoeffizienten für Frauen über alle Wirtschaftszweige hinweg liegen wesentlich höher als die für Männer und zeigen damit, daß die beruflichen Möglichkeiten der Frauen gegenüber jenen der Männer de facto doch erheblich geringer sind oder, m. a. W., daß sich Frauen aus der Skala der Berufe vergleichsweise weniger Auswahlmöglichkeiten bieten oder sie bestehende Auswahl-

möglichkeiten weniger nutzen⁵⁾. Die gleichzeitig gezeigte *Veränderung* in Richtung einer Verkleinerung dieses Konzentrationsmaßes zeigt aber auch, daß inzwischen ein Prozeß in Gang gekommen ist, der diese berufliche Einseitigkeit reduziert. Dies ist sicher eine Folge der Veränderung der Arbeitsplatzstruktur (mehr planerische, organisatorische, verwaltende, distributive Tätigkeiten). Daneben dürfte auch das geänderte Ausbildungsverhalten bei den Frauen eine Rolle spielen.

Zusammenfassend seien hier noch einmal die wichtigsten Ergebnisse hervorgehoben:

- In den hier dargestellten Wirtschaftsbereichen sind zunehmend mehr verschiedene berufliche Tätigkeiten vertreten (Erhöhung der Streuung bzw. Verminderung der Konzentration).
- Diese Entwicklung verlief zwischen 1950 und 1961 schneller als zwischen 1961 und 1970.
- Die Konzentrationen sind für Männer und Frauen getrennt jeweils höher als bei den Ingesamtszahlen, was auf unterschiedliche Tätigkeitsschwerpunkte beider Gruppen schließen läßt.
- Die Konzentration ist in den Bereichen des verarbeitenden Gewerbes relativ am niedrigsten. Sie ist in den traditionellen Bereichen, wie etwa der Land- und Forstwirtschaft, privaten Haushalte, Fleischerei, sowie in spezifischen Dienstleistungsbereichen hoch und relativ stabil.

II. Berufe

Den bis hierher geschilderten Entwicklungen der Erwerbsbevölkerung in den einzelnen Wirtschaftsbereichen entsprechen analoge Entwicklungen in den Berufen.

Teilweise – nämlich dort, wo Beruf und Wirtschaftszweig noch als Einheit aufgefaßt werden können, wie beispielsweise in der Landwirtschaft – sind sie nahezu identisch (vgl. Übersicht 10).

Übersicht 10
Beschäftigtenanteile nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen und Berufsgruppen

| Wirtschaftsbereiche Berufsgruppen | Beschäftigtenanteile | | |
|--|----------------------|-------|------|
| | 1950 | 1961 | 1970 |
| Wirtschaftsbereiche 1 und 2 Landwirtschaft usw., Gartenbau usw. | 22.12 | 13.52 | 7.59 |
| Berufsgruppen 1 bis 3 und 5 Landwirte usw., Tierzüchter usw., Gärtner usw., Familieneigene Land- arbeitskräfte | 21.75 | 13.39 | 7.59 |

Diese Identität liegt näherungsweise überall dort vor, wo eine hohe Konzentration der Berufe in den Wirtschaftszweigen zu beobachten war.

⁵⁾ Vgl. Hofbauer, Hans: Potentielle Berufsfelder für Frauen. Ein Beitrag zur Erforschung der Geschlechter-Flexibilität in einzelnen Berufen, in: MittAB, 4. Jahrgang, 1971, Heft 3, S. 386.

In allen übrigen Bereichen – und das ist die überwiegende Anzahl – müssen über die beruflichen Entwicklungen eigene Aussagen gemacht werden. Dies ist Gegenstand der folgenden Erörterungen.

1. Beschäftigten-Veränderung 1950 bis 1961 nach Berufen

Analog der Vorgehensweise bei der kommentierenden Darstellung der Beschäftigtenentwicklung nach Wirtschaftsbereichen soll hier einleitend ein erster Überblick über die Grobstrukturen nach Berufsbereichen gegeben werden (vgl. Übersicht 11).

Übersicht 11
Verteilung der Erwerbstätigen nach Berufsbereichen

| Berufsbereich | 1950 | 1961 | 1970 |
|--|-------|-------|-------|
| I Gewinner von Naturprodukten usw. | 24.3 | 15.2 | 8.5 |
| II Hersteller und Aufbereiter von Grundstoffen | 4.1 | 4.0 | 3.3 |
| III Ver- und Bearbeiter von Grundstoffen | 11.0 | 11.5 | 10.9 |
| IV Montage- und Wartungsberufe | 17.6 | 18.1 | 18.6 |
| Va Dienstleistungsberufe A | 5.4 | 5.9 | 9.6 |
| Vb Dienstleistungsberufe B | 11.1 | 11.1 | 9.9 |
| VI Verteilende, verwaltende, planende Berufe | 17.9 | 25.1 | 31.2 |
| VII Sektoral- und produktunabhängige Berufe | 8.6 | 9.2 | 8.1 |
| | 100.0 | 100.0 | 100.0 |

Ein Vergleich mit der entsprechenden Übersicht für Wirtschaftsabteilungen (Übersicht 1, S. 343) macht deutlich, daß die Veränderungen zumindest auf dieser Ebene der Aggregation sich in einer weit geringeren Größenordnung vollzogen haben, daß also bestimmte Tätigkeiten nur in anderen Wirtschaftsbereichen ausgeübt wurden oder daß beim Wechsel des Wirtschaftsbereiches überwiegend die alte Tätigkeit (soweit sie eben mit ein und derselben Berufsbezeichnung gekennzeichnet wird) wieder aufgenommen wurde.

Zwei Schwerpunkte werden aber trotzdem sichtbar (sie wurden an anderer Stelle bereits erwähnt):

- Beachtlicher Rückgang bei den Gewinnern von Naturprodukten von 24,3 auf 15,2 %.
- Beachtlicher Anstieg der verteilenden, verwaltenden und planenden Berufe in fast dem gleichen Umfang von 17,9 auf 25,1 %.

Es soll nun im einzelnen kurz geprüft werden, wie die - feiner gliedernden – Berufsgruppen sich innerhalb der vorgestellten Berufsbereiche entwickelten.

Der starke Rückgang an Erwerbstätigen unter den Gewinnern von Naturprodukten und Mineralien ist in allen aufgeführten Berufsgruppen in etwa dem gleichen Umfang zu beobachten, wenngleich auch die Gründe für diesen Beschäftigtenabbau bei den Landwirten, Forstwirten usw. andere sind als bei den Bergleuten.

Bei den Herstellern und Aufbereitern von Grundstoffen ist der Anteil der Beschäftigten mit 4,04 gegenüber 4,1 % praktisch konstant geblieben. Allerdings ist der Bereich in sich recht heterogen. Er enthält beispielsweise eine Zunahme bei den Chemie- und Gummiarbeitern von 0,7 auf 1,1 % und eine Abnahme bei den Molkereifachleuten und sonstigen Nahrungs- und Genussmittelherstellern von 0,7 auf 0,5 %. Die übrigen Berufsgruppen liegen mit Schwankungen nach beiden Seiten dazwischen.

Der Berufsbereich IM: „Verarbeiter und Bearbeiter von Grundstoffen“ weist mit einem Anteil von 11,5% in 1961 gegenüber 11,0% in 1950 nur eine vergleichsweise geringe Zunahme auf. Allerdings neutralisieren sich auch hier gegenläufige Einflüsse mit Abnahmen bei den traditionellen Berufen wie etwa Bäcker (23), Weber (21), Schneider, Hut- und Mützenmacher (23), Lederwarenhersteller, Schuhmacher (26) und Holzwarenmacher (32) und Zunahmen in Berufen wie:

- 24 Textilnäher
- 25 Textilausrüster usw.
- 28 Buchbinder, Papierverarbeiter usw.
- 29 Schriftsetzer usw.
- 30 Drucker, Vervielfältiger
- 31 Kunststoffverarbeiter
- 34,35,38 Metallarbeiter.

Auch der Berufsbereich IV: „Montage-, Wartungsberufe einschließlich Produktfinishing“ hat nur eine geringe Zunahme von 17,6 % in 1950 auf 18,1 % in 1961 aufzuweisen. Hier werden leichte Anstiege in fast allen enthaltenen Berufsgruppen etwas neutralisiert durch Abnahmen in den traditionellen Berufen wie:

- 39 Schmiede, Behälterbauer
- 54 Tischler, Modelltischler
- 55 Stellmacher, Böttcher, Holzgerätebauer.

In den personen- und gemeinschaftsbezogenen Dienstleistungsberufen des Berufsbereiches Va ist die leichte Zunahme von 5,4 % in 1950 auf 5,9 % in 1961 auch in praktisch allen Berufsgruppen zu beobachten. Ausnahmen bilden lediglich die Gruppen:

- 61 Künstler, Artisten, Berufssportler
- 70 Seelsorger, Seelsorgehelfer.

Die sachbezogenen Dienstleistungsberufe des Bereiches Vb, die mit einem Anteil von 11,1 % konstant geblieben sind, hätten ebenfalls einen leichten Anstieg zu verzeichnen, wenn in ihnen nicht die rückläufigen Berufsgruppen:

- 74 Hauswirtschaftsgehilfen, Hauswirtschaftsverwalter
- 79 Schaffner, Schienenfahrzeugführer

enthalten wären.

Dagegen schlagen die Expansionen der Berufsgruppen im Bereich VI: „Verteilende, verwaltende und planende Berufe“ voll auf die Gesamtzahl durch. Dieser Bereich erhöhte seinen Anteil von 17,9 % in 1950 auf 25,1 % in 1961 und war damit der Hauptgewinner der im wesentlichen (per saldo) im Bereich I freigesetzten Erwerbstätigen.

Der Berufsbereich VII: „Sektoral- und produktunabhängige Berufe“ enthält schließlich nochmals einige Gruppen mit gegenläufiger Tendenz: Insgesamt ist dieser Bereich von 8,6% in 1950 auf 9,2% in 1961 angestiegen. Dahinter verbergen sich allerdings solch

unterschiedliche Entwicklungen wie beispielsweise der Anstieg bei den Versandfertigmachern und Warenprüfern (103) von 0,3% auf 1,7% bzw. der Rückgang bei den Lager- und Transportarbeitern usw. (104) von 2,6% auf 2,1 %.

Die bisher gemachten Ausführungen bezogen sich ausschließlich auf die *relativen* Veränderungen. Das Gewicht einer solchen Veränderung wurde außer Betracht gelassen. Die folgenden Angaben sollen deshalb kurz die absoluten Größenordnungen der eingetretenen Veränderungen erhellen. Dabei muß, wie dies auch bei der Analyse der Wirtschaftszweige geschehen ist, die totale Veränderung von 1950 bis 1961, die immerhin + 12,9 % betrug, berücksichtigt werden. Nach der absoluten Größenordnung haben insbesondere folgende Berufsgruppen Ab- bzw. Zugänge zu verzeichnen:

Abgegeben haben:

| | |
|---|---------------------------|
| 5 Familieneigene Land- arbeitskräfte | – 1 140 400 oder – 36,4 % |
| 1 Landwirte, Land- arbeitskräfte | – 1 025 600 oder – 43,1 % |
| 74 Hauswirtschafts- gehilfen usw. | – 395 700 oder – 50,6 % |
| 23 Schneider, Hut- macher usw. | – 244 600 oder – 50,0 % |
| 6 Bergleute, Mineral- gewinner usw. | – 161 700 oder – 29,5 % |
| 54 Tischler, Modell- tischler | – 137 000 oder – 26,7 % |
| 104 Lager-, Transport- arbeiter usw. | – 129 800 oder – 19,1 % |
| 26 Lederwaren- hersteller usw. | – 102 000 oder – 31,7 % |

Expandiert haben:

| | |
|---|------------------------|
| 84 Verkäufer usw. | 626 400 oder + 56,4 % |
| 103 Versandfertigmacher usw. | 380 000 oder + 545,5 % |
| 94 Bürofach- und Hilfskräfte | 280 100 oder + 19,1 % |
| 95 Sekretärinnen usw. | 222 200 oder + 85,8 % |
| 100 Sonstige Ingenieure und Techniker, Chemiker, Physiker usw. | 211 000 oder + 200,1 % |
| 92 Rechnungskaufleute usw. | 207 200 oder + 75,9 % |
| 76 Raum-, Gebäude- reiniger usw. | 180 600 oder + 79,1 % |
| 80 Kraftfahrzeugführer, Straßenwarte | 140 400 oder + 31,3 % |
| 89 Werbefachleute usw. | 137 200 oder + 49,9 % |
| 42 Mechaniker | 123 000 oder + 35,0 % |
| 11 Chemiarbeiter usw. | 99 000 oder + 54,8 % |

Vergleicht man diese Ergebnisse mit den Ausführungen zu den Entwicklungen in den Wirtschaftsbereichen, so fällt dabei einiges auf:

— Die abgebenden Berufsgruppen lassen sich verhältnismäßig leicht mit den abgebenden Wirtschaftsbereichen in Zusammenhang bringen: Es sind auf der einen Seite die Bereiche Landwirtschaft und Bergbau bzw. die in ihnen überwiegenen Berufe, auf der anderen Seite die klassischen Gewerbe der Holz-, Textil-, Lederarbeiter bzw. die Berufe Schneider, Tischler, Lederwarenhersteller usw.

- Entsprechend würde man bei den expandierenden Wirtschaftszweigen, die überwiegend dem verarbeitenden Gewerbe angehören, auch expandierende Berufsgruppen der gewerblich-technischen Fertigung vermuten. Wie man sieht, ist das aber kaum der Fall. Vielmehr expandierten diese Wirtschaftsbereiche offenbar nicht „extensiv“, sondern eher „intensiv“, das heißt die Expansion war bereits in der Dekade von 1950 bis 1961 mit einer Umstrukturierung zugunsten der Dienstleistungsberufe (im weitesten Sinne, also einschließlich verteilender, verwaltender, planender Berufe) verbunden. Expansion der Beschäftigten im metallverarbeitenden Bereich bedeutet also nicht gleich starke Expansion metallverarbeitender Berufe, sondern mehr noch überdurchschnittliche Zugänge an Angestellten und anderen Produktionshilfsberufen.

2. Beschäftigten-Veränderung 1961 bis 1970 nach Berufen

Auch für die zweite Dekade von 1961 bis 1970 bringt Übersicht 11 einen ersten Überblick über die Grobstrukturen.

Dabei ist zunächst ein weiterer starker Rückgang im Berufsbereich I (überwiegend Landwirtschaft) und ein weiterer starker Anstieg im Bereich VI: „Verteilende, verwaltende und planende Berufe“, festzustellen. Daneben fällt aber noch eine beträchtliche Erhöhung im Bereich Va: „Personen- und gemeinschaftsbezogene Dienstleistungen“, auf.

Alle anderen Bereiche sind mehr oder weniger konstant und es ist zu prüfen, ob die zum Teil unterschiedliche Entwicklung *innerhalb* dieser groben Berufsbereiche ähnlich unterschiedlich verläuft wie in der ersten Dekade.

Im Berufsbereich I: „Gewinner von Naturprodukten, Mineralien“, der seinen Anteil an den Beschäftigten von 15,2 % in 1961 auf 8,5 % in 1970 weiter drastisch verringerte und auch vom absoluten Umfang her eine beachtliche Zahl an Arbeitskräften freisetzte, entwickelten sich auch die einzelnen Berufsgruppen mit einer Ausnahme weiter rückläufig; nur die Gärtner, Floristen, Gartenpesterler und -Verwalter haben eine Zunahme von 0,61 % auf 0,68 % zu verzeichnen (was in Anbetracht der allgemeinen wirtschaftlichen Entwicklung in den sechziger Jahren nicht überrascht). Die Entwicklung im Berufsbereich II: „Hersteller und Aufbereiter von Grundstoffen“ ist gegenüber der ersten Dekade einheitlicher geworden. Der gesamte Bereich, der von 4,1 % in 1961 leicht auf 3,3 % in 1970 abnahm, hat auch in den einzelnen Berufsgruppen leichte Abnahmen aufzuweisen. Lediglich die Chemiearbeiter usw. (11) und die Papier- und Zellstoffhersteller (13) haben im Anteil weiterhin leicht zugenommen. Der Berufsbereich III: „Verarbeiter und Bearbeiter von Grundstoffen“ nahm auch von 1961 bis 1970 eine recht unterschiedliche Entwicklung nach einzelnen Berufsgruppen. Der Bereich selbst nahm leicht von 11,5% auf 10,9% ab. Innerhalb des Bereiches haben, ähnlich wie von 1950 auf 1961, die traditionellen Berufe weiter abgenommen und Berufe der Metallbe- und -Verarbeitung, der Papierverarbeitung, des Druckereigewerbes usw. weiterhin leicht zugenommen. Der Berufsbereich IV: „Montage-, Wartungsberufe einschließlich Produktfinishing“ hat weiter leicht expandiert von 18,1 % auf 18,6 %. Dies resultiert im wesentlichen aus Erhöhungen bei den Elektroberufen (45, 46,

47), den Installateuren (40) und Mechanikern (42). Diese Zuwächse mußten noch Rückgänge bei den Schmiedern (39), Tischlern usw. (54) und Stellmachern usw. (55) kompensieren.

Die Zunahme der Beschäftigten im Berufsbereich Va: „Personen- und gemeinschaftsbezogene Dienstleistungen“, ist in erster Linie auf die Zuordnung der Soldaten zu den Grenzschutz- und Polizeibediensteten (57) in der VZ 1970 zurückzuführen. Dadurch erhöhte sich deren Anteil von 0,5 % auf 2,3 %. (In der vorhergehenden Volkszählung waren die Soldaten in den Erwerbspersonen nicht enthalten.) Ansonsten haben aber auch alle anderen Berufsgruppen, mit Ausnahme der Seelsorger, eine relative Zunahme zu verzeichnen, wobei die Lehrer (68), deren Anteil sich von 1,2 % auf 1,8 % veränderte, besonders hervorzuheben sind.

Hinter dem weiteren leichten Rückgang im Berufsbereich Vb: „Sachbezogene Dienstleistungsberufe“, verbergen sich wieder recht unterschiedliche Entwicklungen. Hervorzuheben sind hier insbesondere der nochmalige starke Rückgang bei den Hauswirtschaftsgehilfen (74) von 1,5 % auf 0,9 % und der Rückgang bei den Schaffnern usw. (79) von 1,2 % auf 0,8 %. Ihnen stehen u. a. gegenüber die Zunahme bei den Raum- und Gebäudereinigern usw. (76) von 1,5% auf 1,8% und bei den Kraftfahrzeugführern usw. (80) von 2,2 % auf 2,5 %.

Eine nochmals wesentliche Veränderung zeigt sich im Berufsbereich VI: „Verteilende, verwaltende, planende Berufe“, der seinen Anteil von 25,1 % in 1961 auf 31,2% in 1970 erhöhte. Die in ihm enthaltenen Berufsgruppen sind fast alle von dieser Erhöhung betroffen. Auffallende Ausnahmen sind Handelsvertreter (85), Werbefachleute (89), Sekretärinnen (95), Bergbauingenieure (99). Auffallende Zunahmen findet man insbesondere bei den Verkäufern (84), Bank- und Versicherungsfachleuten (86), Bürofach- und Bürohilfskräften (94) und den sonstigen Ingenieuren, Chemikern, Physikern usw. (100).

Der letzte Berufsbereich VII: „Sektoral- und produktunabhängige Berufe“ schließlich hat leicht von 9,2 % auf 8.1 % abgenommen. Wie in der Dekade davor ist der Bereich auch diesmal recht heterogen und weist, allerdings in jeweils geringem Umfang, zunehmende und abnehmende Berufsgruppen auf.

Verläßt man den Vergleich der *relativen* Veränderungen in den einzelnen Berufsgruppen und betrachtet sie in ihren absoluten Größenordnungen, so fällt ähnlich wie bei der Analyse der Wirtschaftszweige auf, daß die Änderungen insgesamt nicht mehr so gravierend sind wie in den Jahren von 1950 bis 1961. Dies wird an folgenden Zahlen deutlich: Unter Berücksichtigung der insgesamt eingetretenen Beschäftigtenveränderung gab es für den Zeitraum 1950 bis 1961 10 Berufsgruppen mit absoluten Abnahmen von mehr als 100000 Beschäftigten und 12 Berufsgruppen mit der absoluten Zunahme von mehr als 100 000 Beschäftigten.

Im Zeitraum von 1961 bis 1970 waren es dagegen nur noch 8 bzw. 9 Berufsgruppen. Die wichtigsten sind:

– Abgebende Berufsgruppen:

| | |
|-------------------------|---------------------------|
| 5 Familieneigene | |
| Landarbeitskräfte | – 1 118 100 oder – 56,2 % |
| 1 Landwirte usw. | – 483 700 oder – 32,4 % |
| 6 Bergleute usw. | – 207 300 oder – 53,6 % |

| | | | | | |
|--------------------------|---|---------|------|---|--------|
| 74 Hauswirtsch. Berufe | – | 158 400 | oder | – | 40,9 % |
| 83 Transportgeräteführer | – | 109 300 | oder | – | 62,1 % |
| 79 Schaffner usw. | – | 100 700 | oder | – | 32,1 % |

– **Aufnehmende Berufsgruppen:**

| | | | | | |
|--|--|---------|------|---|--------|
| 94 Bürofach- und Bürohilfskräfte | | 871 000 | oder | + | 49,9 % |
| 100 sonstige Ingenieure und Techniker, Chemiker, Physiker usw. | | 189 100 | oder | + | 59,3 % |
| 86 Bank- und Versicherungsfachleute | | 181 800 | oder | + | 68,8 % |
| 84 Verkäufer usw. | | 168 700 | oder | + | 9,7 % |
| 68 Lehrer | | 144 500 | oder | + | 45,6 % |
| 45 Elektroinstallateure | | 125 300 | oder | + | 29,5 % |
| 42 Mechaniker | | 125 000 | oder | + | 26,4 % |

Man sieht zweierlei: Die Veränderungen nach oben und nach unten sind gegenüber der ersten Dekade fast überall kleiner geworden; fast alle Berufsgruppen waren schon 1950 bis 1961 bei den abgebenden bzw. aufnehmenden. Die bei den Wirtschaftszweigen beobachtbare unterschiedliche Entwicklung bezüglich der sich verändernden Wirtschaftszweige (nicht nur dem Umfang nach) kann hier also nicht im gleichen Ausmaß festgestellt werden. Vielmehr setzte sich bei den Berufen offenbar die bereits in den fünfziger Jahren zu verfolgende Entwicklung fort.

3. Beschäftigten-Veränderung 1950 bis 1970 nach Berufen

Auch hier sollen wegen der teils gegenläufigen Entwicklungen und zur Verdeutlichung der zum Teil doch sehr beachtlichen Größenordnungen einige Zahlen bezüglich der Veränderung von 1950 bis 1970 erörtert werden. In diesen 20 Jahren haben unter Berücksichtigung der Gesamtentwicklung folgende Berufsgruppen größere Veränderungen bezüglich ihrer Besetzung

Abgegeben haben der absoluten Größe nach insbesondere:

| | | | | | |
|---|---|-----------|------|---|--------|
| 5 Familieneigene Landarbeitskräfte | – | 2 235 300 | bzw. | – | 71,9 % |
| 1 Landwirte, Landarbeitskräfte | – | 1 446 600 | bzw. | – | 61,2 % |
| 74 Hauswirtschaftsgehilfen usw. | – | 548 300 | bzw. | – | 70,6 % |
| 6 Bergleute usw. | – | 364 900 | bzw. | – | 67,0 % |
| 110 Mithelfende Familienangehörige außerhalb der Landwirtschaft | – | 362 000 | bzw. | – | 67,3 % |
| 23 Schneider, Hut- und Mützenmacher | – | 301 200 | bzw. | – | 62,0 % |
| 79 Schaffner usw. | – | 183 500 | bzw. | – | 46,3 % |
| 83 Transportgeräteführer, Stauer | – | 190 600 | bzw. | – | 74,1 % |
| 54 Tischler, Modelltischler | – | 178 300 | bzw. | – | 35,0 % |
| 26 Lederwarenerzeugnisse usw. | – | 161 000 | bzw. | – | 50,1 % |
| 17 Molkereifachleute | – | 118 400 | bzw. | – | 63,3 % |
| 21 Weber usw. | – | 114 200 | bzw. | – | 64,1 % |

Wie man sieht, sind bei diesen Freisetzung die hohen *absoluten* Rückgänge auch mit hohen *relativen* Veränderungen verbunden.

Zwei wesentliche Einflußgrößen können für den Rückgang der Beschäftigten in den einzelnen Berufsgruppen genannt werden. Es sind dies erstens die fort-

schreitende Technologie, die es gestattet, das gleiche (oder auch verbesserte) Produkt mit geringerem Einsatz an Arbeit und das gleiche (oder verbesserte) Produkt mit *anderer* Arbeit herzustellen und zum anderen die Substitution neuer (aus anderen Stoffen und in anderer Weise gefertigter) Produkte gegen die althergebrachten.

Bei den hier aufgeführten, in beachtlichem Umfang geschrumpften Berufsgruppen überwiegt wohl die zuerst genannte Einflußgröße, nämlich die Entwicklung der Technologie. Aber auch der zweite Einfluß ist zu beobachten, beispielsweise bei den Bergleuten und den Lederwarenerzeugern. Schließlich muß noch darauf hingewiesen werden, daß auch beide Einflußgrößen zusammenwirken und damit einen besonders hohen Effekt bewirken können.

Expandierende Berufsgruppen, ebenfalls der absoluten Größe nach, waren insbesondere:

| | | | | |
|---|---------|------|---|---------|
| 84 Verkäufer, Groß- und Einzelhandelskaufleute | 803 400 | bzw. | + | 72,9 % |
| 100 (Sonstige) Ingenieure, Techniker, Chemiker, Physiker, Mathematiker, Industriemeister, Werkmeister | 400 800 | bzw. | + | 383,0 % |
| 103 Versandfertigmacher, Warenprüfer | 347 400 | bzw. | + | 502,4 % |
| 38 Metallarbeiter o. n. A. | 256 900 | bzw. | + | 494,1 % |
| 76 Raum-, Gebäude-, Straßenreiniger | 250 900 | bzw. | + | 110,7 % |
| 42 Mechaniker | 250 600 | bzw. | + | 71,9 % |
| 86 Bank- u. Versicherungsfachleute | 238 000 | bzw. | + | 114,0 % |
| 45 Elektroinstallateure, Fernmeldemonteur | 217 900 | bzw. | + | 65,7 % |
| 80 Kraftfahrzeugführer usw. | 214 100 | bzw. | + | 48,1 % |
| 92 Rechnungskaufleute usw. | 200 300 | bzw. | + | 73,9 % |
| 95 Sekretärinnen, Steno-, Phono-, Datentypistinnen | 200 200 | bzw. | + | 77,9 % |

Auch hier zeigen sich neben den *absoluten* Veränderungen bedeutende *relative* Zuwächse.

Wie schon bei der getrennten Analyse der einzelnen Dekaden aufgefallen ist, schlägt auch bei der Beobachtung des Gesamtzeitraumes die beachtliche Zunahme im kaufmännischen Bereich (im weitesten Sinne) durch. Den teilweise hohen relativen Veränderungen von mehreren hundert Prozent ist zu entnehmen, daß die entsprechenden Berufsgruppen zu Beginn des Beobachtungszeitraumes eine relativ geringe Rolle gespielt haben.

4. Veränderung in der Struktur nach Männern und Frauen

Bei der Darstellung von Stand und Veränderung der Frauen-/Männer-Relationen in den einzelnen Berufsgruppen sind zwei Dinge auseinanderzuhalten: Interessiert man sich nur für den jeweiligen Stand dieser Relation, muß man sich an den ausgewiesenen Originalwerten orientieren. Bei der Beobachtung von Veränderungstendenzen dagegen müssen die beiden Wirkungen – allgemeine und spezielle Veränderungen der Frauen-/Männer-Relation – voneinander getrennt werden. Wie schon im Abschnitt für Wirtschaftszweige angedeutet wurde, hat sich die Gesamtrelation zwischen Männern und Frauen wie folgt verändert (vgl. Übersicht 12).

Übersicht 12
Beschäftigte Frauen je 100 beschäftigte Männer

| Jahr | Pro 100 erwerbstätige Männer waren . . . Frauen beschäftigt |
|------|---|
| 1950 | 56.6 |
| 1961 | 59.8 |
| 1970 | 56.0 |

Bei einem Vergleich muß dieser Entwicklung Rechnung getragen werden, d. h., sie muß ausgeschaltet werden, um die spezifischen strukturellen Veränderungen sichtbar zu machen.

Die folgenden Ausführungen beschränken sich, ausgehend vom Stand im Jahre 1950, auf die Veränderungstendenzen, bringen also — von den Werten des Jahres 1950 abgesehen — bereinigte Proportionen je Berufsgruppe.

Während in der oben gegebenen Beschreibung der Wirtschaftszweige nur sieben Wirtschaftszweige 1950 mehr Frauen als Männer beschäftigten, sind es bei den 111 Berufsgruppen immerhin 23. Damit sind die Berufsgruppen in bezug auf dieses Merkmal homogener abgegrenzt als die Wirtschaftszweige, m. a. W., es gibt mehr geschlechtstypische Berufe als Wirtschaftszweige. Verschiedene Berufsgruppen, die je für sich geschlechtsspezifisch sind, wie beispielsweise in den Gruppen 95 Sekretärinnen, Stenotypistinnen usw. und 41 Schlosser, die aber beide in großer Häufigkeit in ein und demselben Wirtschaftszweig tätig sind, bewirken diese Erscheinung.

In den Konzentrationskoeffizienten kommt dies ebenfalls zum Ausdruck (vgl. Übersicht 13).

Übersicht 13
Konzentration von erwerbstätigen Frauen pro 100 erwerbstätigen Männern

| | 1950 | 1961 | 1970 |
|---------------------------|------|------|------|
| nach Wirtschaftsbereichen | 0.93 | 0.91 | 0.76 |
| nach Berufsgruppen | 0.95 | 0.92 | 0.83 |

Sie liegen für Berufsgruppen durchweg höher als für Wirtschaftsbereiche und zeigen für beide Kategorien, worauf später noch einzugehen sein wird, deutlich abnehmende Tendenz.

Zunächst sollen aber die Berufsgruppen mit den höchsten Frauenanteilen vorgestellt werden (ohne Hauswirtschaftsberufe) — (vgl. Übersicht 14). Die Darstellung der Berufsgruppen mit extrem niedrigem Frauenanteil würde den Rahmen einer Übersicht sprengen, denn allein 19 Berufsgruppen haben eine Geschlechterproportion von weniger als 0,01, d. h. es kommt bei diesen Gruppen auf 100 erwerbstätige Männer weniger als eine erwerbstätige Frau. Von Interesse sind allerdings die Veränderungstendenzen dieser in beruflicher Gliederung doch recht extremen Verteilungen. Die Gesamttendenz (über alle Berufsgruppen hinweg) geht in Richtung Nivellierung. Die Konzentration beträgt 0,95 in 1950, 0,92 in 1961 und 0,83 in 1970. Damit kommt zum Ausdruck, daß die hohen Frauenanteile in einzelnen Berufsgruppen überwiegend rückläufig sind, bei den extrem niedrigen Anteilen dagegen ein leichter Anstieg zu beobachten ist. Dies gilt aber, wie gesagt, nur tendenziell und nicht in jedem Fall.

Übersicht 14
Frauen-/Männer-Relation in ausgewählten Berufsgruppen (hoher Frauenanteil)

| Berufsgruppen | Pro 100 erwerbstätige Männer waren . . . Frauen beschäftigt | | | | | |
|---|---|------|--------|------|--------|------|
| | 1950 | Rang | 1961 | Rang | 1970 | Rang |
| 95 Sekretärinnen, Stenotypistinnen usw. | 4001.9 | 1 | 8420.8 | 1 | 2254.1 | 2 |
| 24 Textilnäher usw. | 3200.3 | 2 | 2750.5 | 2 | 2503.4 | 1 |
| 65 Krankenpfleger, -schwestern | 1007.4 | 3 | 841.2 | 5 | 716.1 | 6 |
| 76 Raum-, Gebäude-, Straßenreiniger | 675.8 | 4 | 861.9 | 4 | 792.4 | 5 |
| 66 Sprechstundenhelfer, Masseur usw. | 660.9 | 5 | 1124.9 | 3 | 1264.4 | 3 |
| 67 Erzieher, Sozialarbeiter usw. | 565.3 | 6 | 505.9 | 7 | 498.1 | 7 |
| 5 Familieneigene Landarbeitskräfte | 414.1 | 7 | 402.0 | 9 | 437.7 | 9 |
| 20 Köche, Küchenhilfen | 352.1 | 8 | 320.2 | 12 | 279.3 | 10 |
| 110 Mithelfende Familienangehörige außerhalb der Landwirtschaft | 337.3 | 9 | 578.1 | 6 | 829.4 | 4 |
| 14 Spuler, Zwirner, Spinner | 319.8 | 10 | 278.9 | 13 | 178.4 | — |
| 75 Wäscher, Plätter, Textilreiniger | 309.1 | 11 | 466.3 | 8 | 496.4 | 8 |
| 22 Maschenwarenfertiger | 309.1 | 12 | 211.0 | 15 | 159.8 | — |
| 93 Datenverarbeitungsfachleute | 300.0 | 13 | 259.4 | 14 | 21.8 | — |

Dahinter steckt der einfache Vorgang, daß die früher stark ausgeprägten geschlechtsspezifischen Tätigkeiten im Abnehmen begriffen sind, daß also zunehmend mehr Frauen Tätigkeiten ausüben (z. B. als Techniker oder Ingenieur), die früher überwiegend oder ausschließlich von Männern ausgeübt wurden und umgekehrt (z. B. Krankenpfleger).

Diese Entwicklung war besonders ausgeprägt in der Dekade 1950 bis 1961. In den untersuchten Berufsgruppen haben 58 ihren Frauenanteil erhöht, 53 haben ihn verringert. Die eigentliche Zunahme des Frauenanteils über alle Berufsgruppen hinweg zu Lasten einiger weniger Berufe vollzog sich dann in den Jahren von 1961 bis 1970. In dieser Zeit vergrößerte sich der Frauenanteil immerhin in 82 von 111 Berufsgruppen.

Neben den bisher beschriebenen relativen Veränderungen sind natürlich auch die absoluten Größen von Interesse. (Berücksichtigt werden strukturelle Veränderungen von mehr als 100 000 Beschäftigten.)

Von 1950 bis 1961 vollzogen sich folgende gravierende Veränderungen bei den weiblichen Erwerbstätigen nach Berufen:

Schrumpfende Berufsgruppen sind insbesondere:

| | |
|--|-------------------------|
| 5 Familieneigene Arbeitskräfte in der Landwirtschaft | – 856 600 bzw. – 38,4 % |
| 1 Landwirte usw. | – 390 100 bzw. – 70,0 % |
| 74 Hauswirtsch. Berufe | – 362 500 bzw. – 52,4 % |
| 23 Schneider, Hutmacher | – 127 200 bzw. – 47,4 % |

Expandierende Berufsgruppen sind:

| | |
|--|------------------------|
| 84 Warenkaufleute | 403 600 bzw. + 85,1 % |
| 94 Bürofach- und -hilfskräfte | 245 300 bzw. + 48,0 % |
| 103 Warennachseher, -aufmacher | 187 600 bzw. + 472,5 % |
| 95 Maschinenschreiber, Stenotypistinnen usw. | 182 800 bzw. + 81,7 % |
| 76 Raum-, Gebäude-reiniger | 138 700 bzw. + 78,7 % |

Bei den Männern veränderten sich in der gleichen Dekade:

Schrumpfende Berufsgruppen:

| | |
|--|-------------------------|
| 1 Landwirte usw. | – 590 900 bzw. – 38,1 % |
| 5 Familieneigene Arbeitskräfte in der Landwirtschaft | – 196 900 bzw. – 36,5 % |
| 6 Bergleute usw. | – 133 500 bzw. – 27,7 % |

Expandierende Berufsgruppen:

| | |
|---|------------------------|
| 100 (Sonstige) Ingenieure, Techniker usw. | 183 800 bzw. + 208,6 % |
| 84 Warenkaufleute | 132 000 bzw. + 25,9 % |
| 80 Kraftfahrzeugführer usw. | 134 300 bzw. + 34,0 % |
| 38 (Sonstige) Metallbearbeiter | 159 500 bzw. + 537,1 % |
| 103 Versandfertigmacher usw. | 144 200 bzw. + 658,4 % |
| 42 Mechaniker | 108 800 bzw. + 37,7 % |
| 89 Werbefachleute usw. | 104 500 bzw. + 51,9 % |

Auch hier fällt zweierlei auf: Die Veränderungen sind bei den Männern allgemein geringer als bei den Frauen. (Dies konnte bereits bei der Analyse der Wirt-

schaftsbereiche beobachtet werden.) Deshalb sind die Veränderungen bei den Ingesamtszahlen auch von den Entwicklungen bei den Frauen geprägt, wo sich die Zugänge überwiegend in Verwaltungs- und Dienstleistungsberufen ergaben. Hier jedenfalls finden sich bei den expandierenden Berufsgruppen auch solche der gewerblich-technischen Fertigung. (Dies beeinträchtigt nicht die oben getroffene Feststellung über die Expansions Tendenzen in den einzelnen Wirtschaftsbereichen. Sie läßt sich allerdings um die Aussage ergänzen, daß der Ausbau des Verwaltungs- und Dienstleistungsbereiches überwiegend mit weiblichen Arbeitskräften vorgenommen wurde.)

Die Veränderungen von 1961 bis 1970

Bei den Frauen standen der absoluten Größe nach folgende Berufsgruppen im Vordergrund:

Abgegeben haben:

| | |
|------------------------------------|-------------------------|
| 5 Familieneigene Landarbeitskräfte | – 875 100 bzw. – 54,3 % |
| 74 Hauswirtschaftsgehilfen usw. | – 150 600 bzw. – 39,1 % |

Expandiert haben:

| | |
|-------------------------------|-----------------------|
| 94 Bürofach- und -hilfskräfte | 596 700 bzw. + 67,4 % |
| 84 Verkäufer usw. | 251 300 bzw. + 21,2 % |

Bei den Männern fallen dabei folgende Berufsgruppen auf:

Abgegeben haben:

| | |
|------------------------------------|-------------------------|
| 1 Landwirte usw. | – 370 100 bzw. – 34,9 % |
| 5 Familieneigene Landarbeitskräfte | – 210 700 bzw. – 55,6 % |
| 6 Bergleute usw. | – 210 500 bzw. – 54,6 % |
| 79 Schaffner usw. | – 104 200 bzw. – 34,7 % |

Expandiert haben:

| | |
|---|------------------|
| 94 Bürofach- und -hilfskräfte | 327 000 + 38,0 % |
| 100 (Sonstige) Ingenieure, Techniker usw. | 162 100 + 53,9 % |
| 42 Mechaniker | 103 300 + 23,5 % |

Auch hier wird deutlich, daß die Veränderungen von 1961 bis 1970 nicht mehr so gravierend waren wie in der vorhergehenden Dekade. Bei Frauen und Männern sind es diesmal jeweils weniger Berufsgruppen, die eine strukturelle (von der Gesamtentwicklung bereinigte) Veränderung von mehr als 100 000 Beschäftigten aufzuweisen haben.

Zu diesem Punkt bleibt abschließend festzuhalten:

- Viele der ausgewiesenen Berufsgruppen sind ausgesprochen geschlechtsspezifisch, d. h., sie sind jeweils einseitig mit Männern oder Frauen besetzt.
- Diese teilweise extremen Verteilungen haben eine leichte Tendenz zur Nivellierung.
- Die Veränderungen im Zeitablauf haben sich in der zweiten Dekade gegenüber dem vorhergehenden Zeitraum, wie dies auch bei den Wirtschaftszweigen zu beobachten war, verlangsamt.
- Schrumpfende und expandierende Berufe sind bei Männern und Frauen nur zum Teil identisch (Landwirtschaftliche Berufe, Büroberufe). Ansonsten überwiegt die Tendenz, daß Männer und Frauen aus jeweils verschiedenen Berufen freigesetzt werden bzw. in verschiedene Berufe gehen.

Übersicht 15

Höchste bzw. niedrigste wirtschaftsfachliche Konzentration nach Berufsgruppen – Insgesamt

| | 1950 Berufsgruppe | K | 1961 Berufsgruppe | K | 1970 Berufsgruppe | K |
|---------|--|-------|--|-------|--|-------|
| hoch | 8 Keramiker | 1.000 | 13 Papierhersteller usw. | 1.000 | 5 Familieneigene Land- arbeitskräfte | 0.999 |
| | 23 Papierhersteller usw. | 1.000 | 72 Gastwirte usw. | 1.000 | 64 Apotheker | 0.994 |
| | 72 Gastwirte usw. | 1.000 | 5 Familieneigene Land- arbeitskräfte | 0.999 | 1 Landwirte usw. | 0.992 |
| | 5 Familieneigene Land- arbeitskräfte | 0.999 | 8 Keramiker | 0.999 | 15 Gerber, Lederzurichter | 0.992 |
| | 71 Friseure usw. | 0.999 | 1 Landwirte usw. | 0.998 | 68 Lehrer | 0.992 |
| | 17 Molkereifachleute usw. | 0.999 | 71 Friseure usw. | 0.998 | 17 Molkereifachleute usw. | 0.991 |
| niedrig | 89 Werbefachleute usw. | 0.561 | 89 Werbefachleute usw. | 0.492 | 89 Werbefachleute usw. | 0.566 |
| | 92 Rechnungskaufleute | 0.606 | 92 Rechnungskaufleute | 0.579 | 92 Rechnungskaufleute | 0.587 |
| | 100 sonstige Ingenieure, Techniker usw. | 0.658 | 95 Sekretärinnen, Stenotypistinnen usw. | 0.633 | 95 Sekretärinnen, Stenotypistinnen usw. | 0.604 |
| | 95 Sekretärinnen, Steno- typistinnen usw. | 0.672 | 76 Raum-, Gebäude- reiniger usw. | 0.639 | 94 Bürofach- und -hilfs- kräfte | 0.629 |
| | 78 Pförtner, Hauswarte usw. | 0.679 | 94 Bürofach- und -hilfs- kräfte | 0.643 | 100 sonstige Ingenieure, Techniker usw. | 0.641 |
| | 108 Heizer, Maschinen- wärter | 0.681 | 100 sonstige Ingenieure, Techniker usw. | 0.648 | 78 Pförtner, Hauswarte usw. | 0.655 |

5. Verteilung der Berufe über die Wirtschaftszweige 1950, 1961 und 1970

Nach der bei der entsprechenden Analyse der Wirtschaftszweige geschilderten Methode (vgl. S. 347) sollen im folgenden die Verteilungen der Berufe über die Wirtschaftszweige beschrieben werden. Eine solche Verteilung bzw. ihre Konzentration gibt Auskunft darüber, in welchen Wirtschaftszweigen Angehörige einer bestimmten Berufsgruppe arbeiten können. Dabei bedeutet ein hoher Konzentrationskoeffizient, daß die betroffenen Berufsträger nur in wenigen Wirtschaftszweigen Beschäftigungsmöglichkeiten haben. Ein abnehmbarer Konzentrationskoeffizient deutet auf eine Verbreiterung dieses Spektrums hin.

Einen ersten groben Oberblick soll zunächst die Darstellung der Berufsgruppen mit den höchsten und niedrigsten Konzentrationskoeffizienten geben (vgl. Übersicht 15).

Betrachtet man zunächst allein die Konzentrationskoeffizienten, so stellt man fest, daß sie — erstens eine beträchtliche Spannweite haben, die immerhin von 1 (totale Konzentration) bis etwa 0,5 reicht. Diese Spannweite ist wesentlich größer als bei den Wirtschaftsbereichen;

- zweitens nur eine sehr zögernde Verringerung über die drei Zeitpunkte hinweg aufweisen. Die Abnahmen der Konzentration im Zeitablauf war bei den Wirtschaftsbereichen ausgeprägter. Was die einzelnen Berufsgruppen angeht, von denen hier exemplarisch die höchst- und niedrigstkonzentrierten aufgeführt sind, kann man verallgemeinernd sagen, daß die Konzentration relativ hoch ist in folgenden Berufsbereichen: I Gewinner von Naturprodukten, Mineralien II Hersteller und Aufbereiter von Grundstoffen III Verarbeiter und Bearbeiter von Grundstoffen (mit Ausnahmen der Metallberufe).

Das Beschäftigungsrisiko in Berufen dieser Bereiche ist mithin eng an die Entwicklung weniger Wirtschaftszweige gebunden.

Die Konzentration ist unterschiedlich ausgeprägt in den Dienstleistungsberufen

Va Personen- und gemeinschaftsbezogene Dienstleistungsberufe Vb sachbezogene Dienstleistungsberufe.

Es überwiegen allerdings die Berufe mit hoher Konzentration, wie beispielsweise Ärzte, Apotheker, Friseur, Seelsorger, hauswirtschaftliche Berufe usw. Breit über die Wirtschaftszweige streuen dagegen Berufe wie Raum- und Gebäudereiniger, Dienst- und Wachberufe, wissenschaftliche Berufe (Gesellschafts-, Geistes-, Naturwissenschaftler usw.). Eine Aussage über das Beschäftigungsrisiko kann hier nur fallweise gemacht werden.

Eine mittlere Konzentration findet man in den Berufen des Berufsbereiches IV „Montage-, Wartungsberufe einschließlich Produktfinishing“ (Ausnahmen hiervon mit relativ hoher Konzentration bilden Montage- und Bauberufe einschließlich Zimmerer, Dachdecker usw.).

Die breitesten beruflichen Möglichkeiten hinsichtlich der Wirtschaftszweige bieten die Berufe der Berufsbereiche

VI Verteilende, verwaltende und planende Berufe
VII Sektoral- und produktunabhängige Berufe.

Doch auch hier gibt es einige Ausnahmen. So sind insbesondere die Verkäufer, Groß- und Einzelhandelskaufleute, die Bank- und Versicherungskaufleute, Wirtschaftsprüfer, Steuerberater, Bergbau-, Hütten- und Gießereingenieure bzw. -techniker nur auf jeweils wenige Wirtschaftsbereiche angewiesen. Es soll nun noch geprüft werden, ob sich die hier gemachten Aussagen im Hinblick auf Männer und Frauen weiter differenzieren lassen (vgl. Übersicht 16).

Übersicht 16
Höchste bzw. niedrigste wirtschaftsfachliche Konzentration nach Berufsgruppen – Männer

| | 1950 Berufsgruppe | K | 1961 Berufsgruppe | K | 1970 Berufsgruppe | K |
|---------|--|-------|--|-------|--|-------|
| hoch | 8 Keramiker | 1.000 | 13 Papierhersteller usw. | 1.000 | 5 Familieneigene Land- arbeitskräfte | 0.999 |
| | 13 Papierhersteller usw. | 1.000 | 72 Gastwirte usw. | 1.000 | 21 Weber usw. | 0.994 |
| | 27 Kürschner, Pelznäher | 1.000 | 5 Familieneigene Land- arbeitskräfte | 0.999 | 15 Gerber, Leder- zurichter | 0.993 |
| | 72 Gastwirte usw. | 1.000 | 8 Keramiker | 0.999 | 70 Seelsorger usw. | 0.993 |
| | 5 Familieneigene Land- arbeitskräfte | 1.000 | 71 Friseure usw. | 0.999 | 1 Landwirte usw. | 0.992 |
| | 1 Landwirte usw. | 0.999 | 1 Landwirte usw. | 0.998 | 64 Apotheker | 0.991 |
| niedrig | 89 Werbefachleute usw. | 0.574 | 89 Werbefachleute usw. | 0.496 | 89 Werbefachleute usw. | 0.558 |
| | 92 Rechnungskaufleute | 0.595 | 92 Rechnungskaufleute | 0.586 | 92 Rechnungskaufleute | 0.575 |
| | 100 sonstige Ingenieure, Techniker usw. | 0.657 | 78 Pförtner, Hauswart usw. | 0.631 | 78 Pförtner, Hauswart usw. | 0.639 |
| | 78 Pförtner, Hauswart usw. | 0.666 | 95 Sekretärinnen, Stenotypistinnen usw. | 0.646 | 100 sonstige Ingenieure, Techniker usw. | 0.644 |
| | 108 Heizer, Maschinen- wärter | 0.682 | 100 sonstige Ingenieure, Techniker usw. | 0.650 | 95 Sekretärinnen, Steno- typistinnen usw. | 0.655 |
| | 104 Lager- und Transport- arbeiter, Lager- verwalter | 0.691 | 104 Lager- und Transport- arbeiter, Lager- verwalter | 0.670 | 83 Transportgeräte- führer, Stauer | 0.665 |

Übersicht 17
Höchste bzw. niedrigste wirtschaftsfachliche Konzentration nach Berufsgruppen – Frauen

| | 1950 Berufsgruppe | K | 1961 Berufsgruppe | K | 1970 Berufsgruppe | K |
|---------|--|-------|--|-------|--|-------|
| hoch | 13 Papierhersteller usw. | 1.000 | 106 Energiemaschinisten | 1.000 | 5 Familieneigene Land- arbeitskräfte | 0.999 |
| | 8 Keramiker | 1.000 | 13 Papierhersteller usw. | 1.000 | 17 Molkereifachleute usw. | 0.999 |
| | 72 Gastwirte usw. | 1.000 | 72 Gastwirte usw. | 1.000 | 64 Apotheker | 0.997 |
| | 1 Landwirte usw. | 1.000 | 90 Wirtschaftsprüfer, Steuerberater | 1.000 | 68 Lehrer | 0.994 |
| | 4 Waldarbeiter usw. | 1.000 | 5 Familieneigene Land- arbeitskräfte | 0.999 | 1 Landwirte usw. | 0.994 |
| | 5 Familieneigene Land- arbeitskräfte | 1.000 | 4 Waldarbeiter usw. | 0.999 | 14 Spuler, Zwirner usw. | 0.993 |
| niedrig | 89 Werbefachleute usw. | 0.622 | 89 Werbefachleute usw. | 0.592 | 95 Sekretärinnen, Stenotypistinnen usw. | 0.604 |
| | 94 Bürofach- und -hilfs- kräfte usw. | 0.655 | 92 Rechnungskaufleute usw. | 0.607 | 94 Bürofach- und -hilfs- kräfte usw. | 0.612 |
| | 92 Rechnungskaufleute usw. | 0.658 | 94 Bürofach- und -hilfs- kräfte usw. | 0.612 | 92 Rechnungskaufleute usw. | 0.615 |
| | 95 Sekretärinnen, Stenotypistinnen usw. | 0.673 | 95 Sekretärinnen, Steno- typistinnen usw. | 0.633 | 93 Datenverarbeitungs- fachleute | 0.649 |
| | 76 Raum-, Gebäude- reiniger usw. | 0.703 | 76 Raum-, Gebäude- reiniger usw. | 0.636 | 89 Werbefachleute usw. | 0.694 |
| | 102 Technische Zeichner, Bauzeichner | 0.722 | 93 Datenverarbeitungs- fachleute | 0.676 | | |

Wie man sieht, weicht diese Übersicht nicht nennenswert von der Übersicht mit den Insgesamtzahlen ab. Dies gilt im allgemeinen auch für die anderen dort gemachten Aussagen, die deshalb hier im einzelnen nicht mehr wiederholt zu werden brauchen. Die Konzentrationsmaße liegen dabei im Durchschnitt geringfügig über den Konzentrationsmaßen der Insgesamtzahlen. Der Unterschied ist aber bei weitem geringer als der bei den Wirtschaftsbereichen beobachtet (vgl. Übersicht 17).

Auch hier ergeben sich keine nennenswerten Unterschiede gegenüber den Insgesamtzahlen. Kleine Verschiebungen in dem Sinne, daß etwa eine bei den Insgesamtzahlen aufgeführte Berufsgruppe hier durch eine andere ersetzt ist, sind relativ unbedeutend, da alle bisher genannten Berufsgruppen nur unwesentlich auseinander liegen. Auch was die absolute Höhe der Konzentration betrifft, ist sie bei den Frauen nicht durchweg und bei weitem nicht so deutlich höher gegenüber den Männern, wie das bei den Wirtschaftsbereichen der Fall war.

Damit ergibt sich aber bei der abschließenden Interpretation zu diesem Punkt ein wesentlich anderes Resultat:

- Die Spannweiten zwischen hoher und niedriger Konzentration sind relativ groß;
- die Veränderungen im Zeitablauf gehen zwar ebenfalls in Richtung der Konzentrationsverringering, sind aber insgesamt gering;
- die getrennte Betrachtung von Männern und Frauen bringt hier keine zusätzlichen Ergebnisse.

Dieser letzte Punkt soll noch kurz erläutert werden: Bei der Analyse der Berufsbesetzungen *innerhalb der Wirtschaftsbereiche* wurde festgestellt, daß Männer und Frauen für sich betrachtet schwerpunktmäßig jeweils andere Tätigkeiten in den Wirtschaftsbereichen ausüben. Dies kam zum Ausdruck in den relativ niedrigen Konzentrationsmaßen der Insgesamtzahlen und der starken Erhöhung bei geschlechtsspezifischer Betrachtung. Diese Beobachtung konnte bei der Besetzung eines bestimmten Berufes über alle Wirtschaftszweige hinweg nicht gemacht werden. Das heißt aber, daß Angehörige eines bestimmten Berufes sich der Tendenz nach *unabhängig* vom Geschlecht über die Wirtschaftszweige verteilen.

Auch im Hinblick auf die doch beachtliche Verringerung der Konzentrationsmaße im Zeitablauf bei den Wirtschaftsbereichen und der relativen Stabilität bei den Berufsgruppen ist noch eine Feststellung zu treffen: Die bei den Wirtschaftsbereichen vorgefundenen Ergebnisse deuteten auf eine Verbreiterung der beruflichen Einsatzmöglichkeiten, insbesondere durch Ausweitungen der Tätigkeiten im administrativen und planenden Bereich hin. Da dies aber offenbar mehr oder weniger in allen Wirtschaftsbereichen geschehen ist, wird das berufliche Konzentrationsmaß praktisch kaum beeinflusst. M. a. W., die Verteilung der Berufe *in* den einzelnen Wirtschaftszweigen ist gleichmäßiger geworden; an der Verteilung der Berufe über die Wirtschaftszweige hat sich im allgemeinen nicht allzuviel geändert.

C. Zusammenfassung und Schlußbetrachtung

Obwohl in dieser ersten Analyse der Verteilung der Erwerbstätigen auf Wirtschaftszweige und Berufe in den Jahren 1950, 1961 und 1970 nicht alle interessierenden Aspekte behandelt wurden und auch viele Detailfragen unbeachtet bleiben mußten, hat sie bereits eine Fülle interessanter Ergebnisse gebracht. Sie werden hier zusammenfassend wiedergegeben:

- Vom absoluten Umfang her waren die Veränderungen von 1950 bis 1961 sowohl zwischen den Wirtschaftszweigen als auch zwischen den Berufsgruppen größer als in der folgenden Dekade von 1961 bis 1970.

- Bei den Wirtschaftszweigen sind in beiden Dekaden die Bereiche Landwirtschaft und private Haushalte am stärksten geschrumpft. Sie gaben insgesamt rund 3,7 Mio Erwerbstätige ab. Hinzugewonnen haben in der ersten Dekade das Verarbeitende Gewerbe und der Handel. In der zweiten Dekade lagen die Dienstleistungsbereiche und die bisherigen Wachstumsindustrien an der Spitze.

- Entsprechend findet man in beruflicher Gliederung die stärksten Rückgänge von 1950 bis 1970 bei den familieneigenen Landarbeitskräften, den Landwirten, Landarbeitskräften und Hausgehilfinnen mit einem Rückgang von rund 4,23 Mio Erwerbstätigen. Hinzugewonnen haben die Verkäufer, Groß- und Einzelhandelskaufleute, Ingenieure, Techniker usw,

Die bei den Wirtschaftszweigen festgestellte unterschiedliche Entwicklung in den Dekaden konnte bei den Berufen allerdings nicht in gleichem Umfang beobachtet werden.

- Die getrennte Analyse bei Männern und Frauen ergab, daß innerhalb der Wirtschaftszweige von Männern und Frauen jeweils unterschiedliche Tätigkeiten ausgeübt werden und daß auch abgebende und aufnehmende Bereiche für Männer und Frauen jeweils andere waren. Die zuletzt gemachte Aussage gilt auch überwiegend für die Berufe: Schrumpfende und expandierende Berufe sind bei Männern und Frauen nur zum Teil identisch.

- Die Erwerbstätigen verteilen sich innerhalb der Wirtschaftszweige zunehmend auf mehr Berufe, den Frauen stehen dabei aber nach wie vor de facto doch deutlich weniger berufliche Möglichkeiten offen als den Männern; dagegen hat sich die Verteilung der Berufe über die Wirtschaftszweige nur wenig geändert.

- Im Gegensatz zu den Wirtschaftszweigen, wo sich die Tendenz der Nivellierung der Geschlechterproportion fortsetzt, sind viele der Berufsgruppen jeweils einseitig mit Männern oder Frauen besetzt. Die Veränderungstendenz ist gering.

- Auslösende Ursache für die z. T. gravierenden Umschichtungen in Wirtschaftszweigen und Berufen ist in erster Linie die technische Entwicklung, die es ermöglichte, ein größeres reales Produkt mit weniger Arbeitskräften herzustellen. Daneben sieht man jedoch auch andere Gründe, wie z. B. die Substitution der Ausgangsstoffe oder die Verlagerung

arbeitsintensiver Fertigungen in die Niedriglohnländer. Auf diese Weise haben traditionelle Wirtschaftsbereiche wie Lederherstellung usw., Holzbe- und -Verarbeitung, Textilgewerbe, Bekleidungsge- werbe bzw. die ihnen zuzuordnenden Berufe Gerber, Tischler, Spuler, Zwirner, Weber, Schneider, Hut- und Mützenmacher usw. wesentlich an Bedeutung verloren.

Wie schon angekündigt, wird eine umfangreiche Untersuchung mit weiteren Differenzierungen und unter Einbeziehung zusätzlicher Aspekte durchge- führt und zusammen mit den tiefgegliederten Kreuz- tabellen etwa bis Mitte 1975 veröffentlicht. Dort wird auch der Versuch unternommen, aus den vorgefun- denen Tendenzen eine Aussage über die weitere Ent- wicklung zu machen.

D. Tabellenanhang

| | Seite |
|---|--------------|
| Tabelle 1 Randverteilungen der Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweigen bei den Volks- und Berufs- zählungen 1950, 1961 und 1970 | 362 |
| Tabelle 2 Randverteilungen der Erwerbstätigen nach Berufen bei den Volks- und Berufszählungen 1950, 1961 und 1970 | 364 |
| Tabelle 3 Erwerbstätige nach Berufsbereichen und Wirtschaftsabteilungen 1950 – Männer und Frauen in 1000 | 368 |
| Tabelle 4 Erwerbstätige nach Berufsbereichen und Wirtschaftsabteilungen 1950 – Männer in 1000 | 369 |
| Tabelle 5 Erwerbstätige nach Berufsbereichen und Wirtschaftsabteilungen 1950 – Frauen in 1000 | 370 |
| Tabelle 6 Erwerbstätige nach Berufsbereichen und Wirtschaftsabteilungen 1961 – Männer und Frauen in 1000 | 371 |
| Tabelle 7 Erwerbstätige nach Berufsbereichen und Wirtschaftsabteilungen 1961 – Männer in 1000 | 372 |
| Tabelle 8 Erwerbstätige nach Berufsbereichen und Wirtschaftsabteilungen 1961 – Frauen in 1000 | 373 |
| Tabelle 9 Erwerbstätige nach Berufsbereichen und Wirtschaftsabteilungen 1970 – Männer und Frauen in 1000 | 374 |
| Tabelle 10 Erwerbstätige nach Berufsbereichen und Wirtschaftsabteilungen 1970 – Männer in 1000 | 375 |
| Tabelle 11 Erwerbstätige nach Berufsbereichen und Wirtschaftsabteilungen 1970 – Frauen in 1000 | 376 |

Tabelle 1
Randverteilungen der Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweigen
bei den Volks- und Berufszählungen 1950, 1961 und 1970

| Lfd. Nr. | KZ | Wirtschaftszweig | Insgesamt | | | | | |
|-------------|---|---|--------------------------|-----------------|-----------------|---------------|---------------|---------------|
| | | | Absolutzahlen in Tausend | | | Relativzahlen | | |
| | | | 1950 | 1961 | 1970 | 1950 | 1961 | 1970 |
| 1 | 000, 020, 030, 031 | Land-, Forstwirtschaft, Fischerei | 5 035,5 | 3 431,1 | 1 845,3 | 21,44 | 12,93 | 7,01 |
| 2 | 001, 010, 011, 012 | Gartenbau, Tierzucht | 160,3 | 155,7 | 152,9 | 0,68 | 0,59 | 0,58 |
| 3 | 040 | Energiewirtschaft, Wasserversorgung | 166,3 | 199,0 | 210,0 | 0,71 | 0,75 | 0,80 |
| 4 | 050, 051 | Kohlenbergbau | 587,6 | 516,4 | 281,8 | 2,50 | 1,95 | 1,07 |
| 5 | 060, 070, 080 | Übriger Bergbau, Erdölgewinnung | 74,7 | 87,8 | 40,2 | 0,32 | 0,33 | 0,15 |
| 6 | 090-100, 110 | Chemische Industrie, Mineralölverarbeitung | 366,4 | 569,5 | 694,3 | 1,56 | 2,15 | 2,64 |
| 7 | 120, 130-133 | Kunststoff-, Gummi-, Asbestverarbeitung | 91,0 | 221,5 | 321,5 | 0,39 | 0,83 | 1,22 |
| 8 | 140-146 | Gewinnung u. Verarbeitung von Steinen u. Erden | 273,7 | 324,1 | 271,2 | 1,16 | 1,22 | 1,03 |
| 9 | 150-152, 160-162 | Feinkeramik, Herstellung u. Verarbeitung von Glas | 128,7 | 198,5 | 190,0 | 0,55 | 0,75 | 0,72 |
| 10 | 170, 171, 180, 181, 200 | Eisen-, NE-Metallerzeug., Ziehereien u. Kaltwalzw. | 349,7 | 548,5 | 518,3 | 1,49 | 2,07 | 1,97 |
| 11 | 190, 191 | Gießerei | 123,7 | 177,4 | 144,8 | 0,53 | 0,67 | 0,55 |
| 12 | 230, 231, 240, 250 | Stahl-, Leichtmetallbau | 124,0 | 246,3 | 318,4 | 0,53 | 0,93 | 1,21 |
| 13 | 260-271, 331, 332 | Maschinen-, Büromaschinenbau | 581,8 | 1 173,4 | 1 325,7 | 2,48 | 4,42 | 5,04 |
| 14 | 280-282, 290-292, 300, 301 | Fahrzeugbau, Kfz-Reparatur | 370,2 | 648,4 | 842,7 | 1,58 | 2,44 | 3,20 |
| 15 | 310, 311, 320 | Schiff-, Luftfahrzeugbau | 59,7 | 123,9 | 133,8 | 0,25 | 0,47 | 0,51 |
| 16 | 340-349 | Elektrotechnik | 388,9 | 967,9 | 1 182,0 | 1,65 | 3,65 | 4,49 |
| 17 | 350, 351, 360, 361 | Feinmechanik, Optik, Herst. u. Reparatur von Uhren | 135,4 | 207,3 | 225,3 | 0,58 | 0,78 | 0,86 |
| 18 | 370-379 | Herstellung von EBM-Waren | 442,2 | 434,0 | 563,3 | 1,88 | 1,64 | 2,14 |
| 19 | 210, 211, 220, 221 | Stahlverformung, Schlosserei u. ä. | 192,6 | 284,1 | 234,8 | 0,82 | 1,07 | 0,89 |
| 20 | 380-382, 390 | Spiel- u. Schmuckw.-, Musikinstr.-, Sportger.-Herst. | 60,1 | 89,6 | 85,0 | 0,26 | 0,34 | 0,32 |
| 21 | 400, 401, 411, 412, 420, 421 | Holzbearbeitung, -verarbeitung | 666,0 | 608,5 | 540,5 | 2,83 | 2,29 | 2,05 |
| 22 | 430-433 | Papierherstellung, -verarbeitung | 138,8 | 214,1 | 211,0 | 0,59 | 0,81 | 0,80 |
| 23 | 440, 441 | Druckerei, Vervielfältigung | 152,4 | 258,8 | 293,5 | 0,65 | 0,98 | 1,11 |
| 24 | 450, 451, 460, 461 | Lederherzeugung u. -verarb., Schuhherstellung | 346,9 | 277,7 | 208,0 | 1,48 | 1,05 | 0,79 |
| 25 | 470-474, 480-483, 490, 500, 510-513 | Textilgewerbe | 624,6 | 676,7 | 537,2 | 2,66 | 2,55 | 2,04 |
| 26 | 520-530 | Bekleidungsgewerbe, Polster- u. Dekorateurgew. | 745,9 | 659,6 | 553,9 | 3,17 | 2,49 | 2,10 |
| 27 | 562 | Fleischerei | 169,9 | 240,3 | 192,1 | 0,72 | 0,91 | 0,73 |
| 28 | 570-572 | Getränkeherstellung | 90,9 | 170,4 | 170,1 | 0,39 | 0,64 | 0,65 |
| 29 | 540-548, 550, 551, 560, 561, 580, 581 | Übriges Nahrungs- und Genußmittelgewerbe | 641,3 | 637,8 | 605,2 | 2,73 | 2,40 | 2,30 |
| 30 | 590-594, 600, 601 | Bauhauptgewerbe | 1 352,1 | 1 507,1 | 1 516,3 | 5,76 | 5,68 | 5,76 |
| 31 | 610-616 | Ausbau-, Bauhilfsgewerbe | 504,4 | 526,6 | 514,0 | 2,15 | 1,98 | 1,95 |
| 32 | 620-625 | Großhandel, Handelsvermittlung, Einzelhandel | 2 056,6 | 3 140,9 | 3 244,3 | 8,76 | 11,84 | 12,33 |
| 33 | 640 | Deutsche Bundespost | 307,7 | 404,8 | 451,8 | 1,31 | 1,53 | 1,72 |
| 34 | 630, 631 | Eisenbahnen | 568,1 | 516,0 | 410,1 | 2,42 | 1,94 | 1,56 |
| 35 | 650, 651 | Straßenverkehr | 241,0 | 311,6 | 301,7 | 1,03 | 1,17 | 1,15 |
| 36 | 660, 661, 670, 680-683 | Übriges Verkehrsgewerbe | 176,9 | 246,8 | 270,4 | 0,75 | 0,93 | 1,03 |
| 37 | 690 | Kreditinstitute | 138,3 | 283,9 | 430,3 | 0,59 | 1,07 | 1,63 |
| 38 | 691 | Versicherungsgewerbe | 99,4 | 177,2 | 246,6 | 0,42 | 0,67 | 0,94 |
| 39 | 700-703, 710-712 | Gaststätten-, Beherbergungsgewerbe, Heime | 429,0 | 722,7 | 698,0 | 1,83 | 2,72 | 2,65 |
| 40 | 740-748, 750-758, 760-765 | Bildung, Wissensch., Kunst, Rundfunk, Fernsehen | 433,7 | 604,1 | 841,6 | 1,85 | 2,28 | 3,20 |
| 41 | 770-774 | Verlags-, Literatur-, Pressewesen | 86,0 | 109,4 | 116,3 | 0,37 | 0,41 | 0,44 |
| 42 | 780-785 | Gesundheits-, Veterinärwesen | 449,6 | 602,5 | 788,4 | 1,91 | 2,27 | 3,00 |
| 43 | 790, 791 | Wirtschaftsberatung, -prüfung, Rechtsberatung | 92,2 | 142,1 | 191,7 | 0,39 | 0,54 | 0,73 |
| 44 | 800, 801, 820 | Architektur-, Ing.-Büros, Wirtschaftswerb., Labors | 40,4 | 132,4 | 207,3 | 0,17 | 0,50 | 0,79 |
| 45 | 810 | Grundstücks-, Wohnungswesen | 28,0 | 73,1 | 89,9 | 0,12 | 0,28 | 0,34 |
| 46 | 720-722, 730, 731 | Dienstleistungshandwerke | 241,3 | 431,4 | 427,3 | 1,03 | 1,63 | 1,62 |
| 47 | 821, 822, 830, 840-845, 850, 851, 860-865 | Sonstige Dienstleistungen | 148,1 | 141,6 | 142,7 | 0,63 | 0,53 | 0,54 |
| 48 | 870-872, 880-883, 890 | Organisationen ohne Erwerbscharakter | 264,0 | 182,8 | 214,1 | 1,12 | 0,69 | 0,81 |
| 49 | 900 | Private Haushalte | 635,4 | 341,8 | 131,2 | 2,70 | 1,29 | 0,50 |
| 50 | 910-912, 920, 921, 930, 940 | Gebietskörperschaften, Sozialversicherung ¹⁾ | 1 401,2 | 1 468,2 | 2 140,3 | 5,96 | 5,53 | 8,13 |
| 51 | | Ohne Angabe ²⁾ | 506,3 | 112,0 | 55,8 | 2,15 | 0,42 | 0,21 |
| 1-51 | | Alle Wirtschaftszweige zusammen | 23 489,1 | 26 527,3 | 26 322,8 | 100,00 | 100,00 | 100,00 |

Systematik: Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit, Ausgabe 1973

— Geringe Differenzen durch Runden der Zahlen —

¹⁾ 1970 einschl. Soldaten

²⁾ 1970 nur ausländische Erwerbstätige

| Lfd. Nr. | Männer | | | | | | Frauen | | | | | |
|-------------|--------------------------|-----------------|-----------------|---------------|---------------|---------------|--------------------------|----------------|----------------|---------------|---------------|---------------|
| | Absolutzahlen in Tausend | | | Relativzahlen | | | Absolutzahlen in Tausend | | | Relativzahlen | | |
| | 1950 | 1961 | 1970 | 1950 | 1961 | 1970 | 1950 | 1961 | 1970 | 1950 | 1961 | 1970 |
| 1 | 2 237,4 | 1 529,8 | 919,3 | 14,91 | 9,22 | 5,45 | 2 798,1 | 1 901,3 | 926,0 | 32,97 | 19,14 | 9,80 |
| 2 | 109,8 | 95,5 | 100,7 | 0,73 | 0,57 | 0,60 | 50,6 | 60,3 | 52,2 | 0,59 | 0,61 | 0,55 |
| 3 | 153,2 | 176,7 | 182,8 | 1,02 | 1,07 | 1,08 | 13,2 | 22,3 | 27,2 | 0,15 | 0,23 | 0,29 |
| 4 | 578,6 | 507,1 | 274,3 | 3,86 | 3,06 | 1,63 | 9,0 | 9,3 | 7,6 | 0,11 | 0,09 | 0,08 |
| 5 | 70,8 | 82,9 | 36,1 | 0,47 | 0,50 | 0,21 | 4,0 | 4,9 | 4,1 | 0,05 | 0,05 | 0,04 |
| 6 | 264,7 | 408,5 | 496,2 | 1,76 | 2,46 | 2,94 | 101,7 | 161,0 | 198,0 | 1,20 | 1,62 | 2,09 |
| 7 | 59,1 | 134,5 | 205,6 | 0,39 | 0,81 | 1,22 | 31,9 | 87,0 | 115,9 | 0,38 | 0,88 | 1,23 |
| 8 | 257,8 | 299,1 | 245,1 | 1,72 | 1,80 | 1,45 | 15,9 | 25,0 | 26,1 | 0,19 | 0,25 | 0,28 |
| 9 | 87,5 | 124,5 | 125,4 | 0,58 | 0,75 | 0,74 | 41,2 | 73,9 | 64,7 | 0,49 | 0,75 | 0,68 |
| 10 | 323,9 | 497,8 | 461,6 | 2,16 | 3,00 | 2,74 | 25,8 | 50,8 | 56,7 | 0,30 | 0,51 | 0,60 |
| 11 | 114,6 | 158,8 | 126,6 | 0,76 | 0,96 | 0,75 | 9,1 | 18,7 | 18,2 | 0,11 | 0,19 | 0,19 |
| 12 | 117,3 | 223,3 | 282,7 | 0,78 | 1,35 | 1,68 | 6,7 | 23,0 | 35,7 | 0,08 | 0,23 | 0,38 |
| 13 | 520,1 | 998,5 | 1 096,9 | 3,47 | 6,02 | 6,50 | 61,7 | 174,9 | 228,8 | 0,73 | 1,76 | 2,42 |
| 14 | 342,3 | 569,8 | 732,4 | 2,28 | 3,43 | 4,34 | 28,0 | 78,6 | 110,3 | 0,33 | 0,79 | 1,17 |
| 15 | 57,8 | 115,2 | 118,0 | 0,39 | 0,69 | 0,70 | 1,9 | 8,7 | 15,8 | 0,02 | 0,09 | 0,17 |
| 16 | 274,3 | 601,0 | 736,6 | 1,83 | 3,62 | 4,37 | 114,5 | 366,9 | 445,5 | 1,35 | 3,69 | 4,71 |
| 17 | 100,3 | 125,5 | 132,9 | 0,67 | 0,76 | 0,79 | 35,1 | 81,8 | 92,4 | 0,41 | 0,82 | 0,98 |
| 18 | 330,4 | 289,2 | 387,8 | 2,20 | 1,74 | 2,30 | 111,8 | 144,8 | 175,5 | 1,32 | 1,46 | 1,86 |
| 19 | 187,5 | 242,3 | 196,8 | 1,25 | 1,46 | 1,17 | 5,1 | 41,8 | 37,5 | 0,06 | 0,42 | 0,40 |
| 20 | 38,8 | 43,5 | 39,7 | 0,26 | 0,26 | 0,23 | 21,4 | 46,0 | 45,4 | 0,25 | 0,46 | 0,48 |
| 21 | 608,6 | 507,8 | 448,0 | 4,06 | 3,06 | 2,66 | 57,4 | 100,7 | 92,5 | 0,68 | 1,01 | 0,98 |
| 22 | 84,0 | 123,6 | 128,2 | 0,56 | 0,74 | 0,76 | 54,8 | 90,5 | 82,7 | 0,64 | 0,91 | 0,88 |
| 23 | 110,0 | 167,4 | 193,0 | 0,73 | 1,01 | 1,14 | 42,4 | 91,4 | 100,5 | 0,50 | 0,92 | 1,06 |
| 24 | 258,2 | 155,6 | 102,6 | 1,72 | 0,94 | 0,61 | 88,8 | 122,1 | 105,3 | 1,05 | 1,23 | 1,11 |
| 25 | 267,6 | 276,4 | 234,4 | 1,78 | 1,67 | 1,39 | 357,0 | 400,3 | 302,7 | 4,21 | 4,03 | 3,20 |
| 26 | 233,5 | 156,5 | 129,9 | 1,56 | 0,94 | 0,77 | 512,4 | 503,1 | 423,9 | 6,04 | 5,07 | 4,48 |
| 27 | 122,3 | 146,1 | 108,9 | 0,82 | 0,88 | 0,64 | 47,5 | 94,2 | 83,2 | 0,56 | 0,95 | 0,88 |
| 28 | 73,6 | 132,2 | 134,8 | 0,49 | 0,80 | 0,80 | 17,3 | 38,2 | 35,4 | 0,20 | 0,39 | 0,37 |
| 29 | 386,6 | 346,7 | 347,4 | 2,58 | 2,09 | 2,06 | 254,7 | 291,0 | 257,9 | 3,00 | 2,93 | 2,73 |
| 30 | 1 309,8 | 1 457,0 | 1 438,2 | 8,73 | 8,78 | 8,53 | 42,3 | 50,1 | 78,1 | 0,50 | 0,50 | 0,83 |
| 31 | 484,3 | 493,8 | 467,2 | 3,23 | 2,98 | 2,77 | 20,1 | 32,8 | 46,9 | 0,24 | 0,33 | 0,50 |
| 32 | 1 158,3 | 1 487,2 | 1 530,0 | 7,72 | 8,96 | 9,07 | 898,4 | 1 653,7 | 1 714,3 | 10,59 | 16,65 | 18,13 |
| 33 | 222,2 | 285,9 | 311,8 | 1,48 | 1,72 | 1,85 | 85,6 | 118,9 | 140,1 | 1,01 | 1,20 | 1,48 |
| 34 | 546,1 | 490,2 | 382,4 | 3,64 | 2,95 | 2,27 | 22,0 | 25,9 | 27,8 | 0,26 | 0,26 | 0,29 |
| 35 | 221,6 | 273,4 | 260,3 | 1,48 | 1,65 | 1,54 | 19,4 | 38,1 | 41,4 | 0,23 | 0,38 | 0,44 |
| 36 | 159,7 | 208,2 | 215,2 | 1,06 | 1,25 | 1,28 | 17,2 | 38,5 | 55,2 | 0,20 | 0,39 | 0,58 |
| 37 | 92,8 | 153,0 | 218,4 | 0,62 | 0,92 | 1,29 | 45,5 | 130,8 | 211,9 | 0,54 | 1,32 | 2,24 |
| 38 | 66,8 | 102,7 | 145,5 | 0,44 | 0,62 | 0,86 | 32,6 | 74,5 | 101,1 | 0,38 | 0,75 | 1,07 |
| 39 | 158,5 | 221,3 | 240,8 | 1,06 | 1,33 | 1,43 | 270,5 | 501,4 | 457,2 | 3,19 | 5,05 | 4,84 |
| 40 | 258,4 | 310,0 | 406,7 | 1,72 | 1,87 | 2,41 | 175,2 | 294,1 | 434,9 | 2,06 | 2,96 | 4,60 |
| 41 | 44,8 | 49,9 | 54,9 | 0,30 | 0,30 | 0,33 | 41,2 | 59,4 | 61,4 | 0,49 | 0,60 | 0,65 |
| 42 | 142,0 | 163,8 | 202,8 | 0,95 | 0,99 | 1,20 | 307,6 | 438,7 | 585,6 | 3,62 | 4,42 | 6,19 |
| 43 | 55,8 | 64,2 | 88,3 | 0,37 | 0,39 | 0,52 | 36,4 | 77,9 | 103,4 | 0,43 | 0,78 | 1,09 |
| 44 | 34,6 | 92,9 | 138,6 | 0,23 | 0,56 | 0,82 | 5,8 | 39,4 | 68,7 | 0,07 | 0,40 | 0,73 |
| 45 | 15,2 | 33,9 | 46,3 | 0,10 | 0,20 | 0,27 | 12,8 | 39,2 | 43,6 | 0,15 | 0,40 | 0,46 |
| 46 | 121,2 | 135,1 | 123,1 | 0,81 | 0,81 | 0,73 | 120,1 | 296,3 | 304,2 | 1,41 | 2,98 | 3,22 |
| 47 | 113,0 | 96,2 | 94,6 | 0,75 | 0,58 | 0,56 | 35,1 | 45,4 | 48,1 | 0,41 | 0,46 | 0,51 |
| 48 | 103,5 | 94,1 | 99,8 | 0,69 | 0,57 | 0,59 | 160,5 | 88,7 | 114,3 | 1,89 | 0,89 | 1,21 |
| 49 | 4,1 | 2,2 | 3,0 | 0,03 | 0,01 | 0,02 | 631,4 | 339,6 | 128,1 | 7,44 | 3,42 | 1,36 |
| 50 | 1 078,7 | 1 073,7 | 1 636,5 | 7,19 | 6,47 | 9,70 | 322,5 | 394,5 | 503,8 | 3,80 | 3,97 | 5,33 |
| 51 | 241,7 | 71,0 | 40,5 | 1,61 | 0,43 | 0,24 | 264,7 | 41,0 | 15,3 | 3,12 | 0,41 | 0,16 |
| 1-51 | 15 003,4 | 16 595,8 | 16 869,5 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 8 485,6 | 9 931,5 | 9 453,3 | 100,00 | 100,00 | 100,00 |

Tabelle 2
Randverteilungen der Erwerbstätigen nach Berufen
bei den Volks- und Berufszählungen 1950, 1961 und 1970

| Lfd. Nr. | BKZ | Berufsbezeichnung | Insgesamt | | | | | |
|---|------------------------------|--|--------------------------|----------------|----------------|---------------|--------------|--------------|
| | | | Absolutzahlen in Tausend | | | Relativzahlen | | |
| | | | 1950 | 1961 | 1970 | 1950 | 1961 | 1970 |
| 1 | 011, 012, 031, 032, 041 | Landwirte, Landarbeitskräfte | 2 108,3 | 1 354,7 | 916,0 | 8,98 | 5,10 | 3,48 |
| 2 | 021, 022, 042, 044 | Tierzüchter, Tierpfleger, Fischer | 63,7 | 46,6 | 31,2 | 0,27 | 0,18 | 0,12 |
| 3 | 051, 052, 053 | Gärtner, Floristen, Gartengestalter, -verwalter | 164,4 | 161,9 | 178,8 | 0,70 | 0,61 | 0,68 |
| 4 | 061, 062 | Waldarbeiter, Förster, Jäger | 116,8 | 90,1 | 66,4 | 0,50 | 0,34 | 0,25 |
| 5 | 043 | Familieneigene Landarbeitskräfte | 2 773,2 | 1 990,5 | 872,4 | 11,80 | 7,50 | 3,31 |
| 6 | 071, 072, 081, 082, 083, 091 | Bergleute, Mineralgewinner, -aufbereiter | 485,8 | 386,8 | 179,5 | 2,07 | 1,46 | 0,68 |
| Berufsbereich I: Gewinner von Naturprodukten, Mineralien | | | 5 712,2 | 4 030,6 | 2 244,3 | 24,32 | 15,19 | 8,52 |
| 7 | 101, 102, 111, 112 | Steinbearbeiter, Baustoffhersteller, Edelsteinbearbeiter | 127,1 | 110,3 | 80,0 | 0,54 | 0,42 | 0,30 |
| 8 | 121 | Keramiker | 35,6 | 38,4 | 33,3 | 0,15 | 0,14 | 0,13 |
| 9 | 131, 132, 133, 134, 135 | Glasbearbeiter, -veredler, Glasmacher | 39,0 | 57,0 | 50,0 | 0,17 | 0,22 | 0,19 |
| 10 | 191, 192, 193 | Metallerzeuger, Walzer | 74,9 | 112,4 | 105,1 | 0,32 | 0,42 | 0,40 |
| 11 | 141, 142, 143, 144 | Chemiearbeiter, Gummiarbeiter | 160,1 | 279,8 | 283,8 | 0,68 | 1,06 | 1,08 |
| 12 | 181 | Sägewerker, Holzmaschinenführer, Holzaufbereiter | 118,5 | 104,5 | 73,1 | 0,51 | 0,39 | 0,28 |
| 13 | 161 | Papier-, Zellstoffhersteller | 29,4 | 37,4 | 41,9 | 0,13 | 0,14 | 0,16 |
| 14 | 331, 332 | Spuler, Zwirner, Spinner | 154,7 | 129,2 | 77,1 | 0,66 | 0,49 | 0,29 |
| 15 | 371 | Gerber, Lederzurichter | 26,9 | 18,8 | 14,0 | 0,11 | 0,07 | 0,05 |
| 16 | 421, 422, 423 | Brauer, Weinküfer und andere Getränkehersteller | 36,1 | 40,9 | 30,5 | 0,15 | 0,15 | 0,12 |
| 17 | 431, 432, 433, 424 | Übrige Ernährungsberufe, Tabakwarenmacher | 167,0 | 121,2 | 68,7 | 0,71 | 0,46 | 0,26 |
| Berufsbereich II: Hersteller und Aufbereiter von Grundstoffen | | | 969,2 | 1 049,8 | 857,4 | 4,13 | 3,96 | 3,26 |
| 18 | 391, 392 | Bäcker, Konditoren | 196,2 | 161,1 | 146,1 | 0,84 | 0,61 | 0,55 |
| 19 | 401, 402, 403 | Fleischer, Fischverarbeiter | 127,5 | 145,3 | 157,5 | 0,54 | 0,55 | 0,60 |
| 20 | 411, 412 | Köche, Küchenhilfen, Obst-, Gemüsekonservierer | 128,0 | 173,8 | 221,1 | 0,54 | 0,65 | 0,84 |
| 21 | 341, 342, 343 | Weber, Webvorbereiter | 158,9 | 129,8 | 63,9 | 0,68 | 0,49 | 0,24 |
| 22 | 344, 345, 346 | Maschenwarenfertiger, Textilverflechter | 66,4 | 65,2 | 42,2 | 0,28 | 0,25 | 0,16 |
| 23 | 351, 355 | Schneider, Hut- und Mützenmacher | 433,8 | 245,2 | 184,9 | 1,85 | 0,92 | 0,70 |
| 24 | 352, 353, 354, 356, 357 | Textilnäher, Textilschmuckmacher, Sticker | 281,7 | 389,6 | 336,1 | 1,20 | 1,47 | 1,28 |
| 25 | 361, 362 | Textilausrüster, Textilfärber | 26,7 | 35,0 | 31,3 | 0,11 | 0,13 | 0,12 |
| 26 | 372, 373, 374, 375, 376, 377 | Lederwaren- u. Lederbekleidungsherst., Schuhmacher | 284,7 | 219,4 | 158,0 | 1,21 | 0,83 | 0,60 |
| 27 | 378 | Kürschner, Pelznäher | 16,5 | 14,6 | 17,6 | 0,07 | 0,06 | 0,07 |
| 28 | 162, 163, 164 | Buchbinder, Verpackungsmittelherst. u.a. Papierverarb. | 62,1 | 88,7 | 70,6 | 0,26 | 0,33 | 0,27 |
| 29 | 171, 172 | Schriftsetzer, Druckstockhersteller | 44,0 | 65,9 | 73,2 | 0,19 | 0,25 | 0,28 |
| 30 | 173, 174, 175, 176, 177 | Drucker, -helfer, Vervielfältiger | 73,9 | 107,8 | 115,6 | 0,31 | 0,41 | 0,44 |
| 31 | 151 | Kunststoffverarbeiter | 11,0 | 44,1 | 81,5 | 0,05 | 0,17 | 0,31 |
| 32 | 182, 183, 184 | Holzwarenmacher, Schnitzer | 50,4 | 33,9 | 20,4 | 0,21 | 0,13 | 0,08 |
| 33 | 201, 202, 203 | Former, Gußputzer, Formgießer | 107,6 | 113,3 | 90,1 | 0,46 | 0,43 | 0,34 |
| 34 | 211, 212, 213 | Metallverformer (spanlos) | 77,4 | 110,6 | 115,5 | 0,33 | 0,42 | 0,44 |
| 35 | 221, 222, 223, 224, 225, 226 | Metallverformer (spanend) | 251,1 | 367,1 | 375,2 | 1,07 | 1,38 | 1,43 |
| 36 | 231, 232, 233, 234, 235 | Galvaniseure u.a. Metalloberflächenveredler | 53,8 | 73,0 | 66,1 | 0,23 | 0,27 | 0,25 |
| 37 | 241, 242, 243, 244 | Schweißer, Lötter, Nieter | 84,1 | 150,1 | 182,0 | 0,36 | 0,56 | 0,69 |
| 38 | 323 | Metallarbeiter ohne nähere Angabe | 46,4 | 314,0 | 308,9 | 0,20 | 1,18 | 1,17 |
| Berufsbereich III: Verarbeiter und Bearbeiter von Grundstoffen | | | 2 582,0 | 3 047,4 | 2 857,8 | 10,99 | 11,49 | 10,86 |
| 39 | 251, 252 | Schmiede, Behälterbauer | 134,6 | 98,2 | 66,8 | 0,57 | 0,37 | 0,25 |
| 40 | 261, 262, 263 | Installateure, Feinblechner, Rohrnetzbauer | 173,0 | 229,1 | 291,6 | 0,74 | 0,86 | 1,11 |
| 41 | 271, 272, 273, 274, 275 | Schlosser | 772,8 | 913,6 | 887,1 | 3,29 | 3,44 | 3,37 |
| 42 | 281, 282, 283, 284, 285, 286 | Mechaniker | 310,9 | 474,0 | 599,0 | 1,32 | 1,79 | 2,27 |
| 43 | 291 | Werkzeugmacher | 63,7 | 115,4 | 136,3 | 0,27 | 0,43 | 0,52 |
| 44 | 301, 302, 303, 304, 305, 306 | Zahn techniker, Edelmetallschmiede, Augenoptiker | 55,1 | 68,5 | 68,0 | 0,23 | 0,26 | 0,26 |
| 45 | 311, 312 | Elektroinstallateure, Fernmeldemonteuere | 295,9 | 424,2 | 549,5 | 1,26 | 1,60 | 2,09 |
| 46 | 313, 314, 315 | Elektromaschinenbauer, Elektro- und Funkmechaniker | 46,4 | 108,4 | 143,8 | 0,20 | 0,41 | 0,55 |
| 47 | 321, 322 | Elektrogerätemontierer, sonstige Montierer | 48,4 | 124,0 | 145,5 | 0,21 | 0,47 | 0,55 |
| 48 | 441, 442 | Maurer, Betonbauer | 468,8 | 568,5 | 539,5 | 2,00 | 2,14 | 2,05 |
| 49 | 451, 452, 453 | Zimmerer, Dachdecker, Gerüstbauer | 195,4 | 178,5 | 186,4 | 0,83 | 0,67 | 0,71 |
| 50 | 461, 462, 463, 464, 465, 466 | Straßen-, Tiefbauer, Sprengmeister | 191,1 | 183,1 | 162,7 | 0,81 | 0,69 | 0,62 |
| 51 | 471, 472 | Bauhilfsarbeiter | 452,1 | 370,5 | 248,2 | 1,93 | 1,40 | 0,94 |
| 52 | 481, 482, 483, 484, 485, 486 | Stukkateure, Fliesenleger, Isolierer, Glaser | 89,6 | 147,7 | 144,0 | 0,38 | 0,56 | 0,55 |
| 53 | 491, 492 | Raumausstatter, Polsterer | 45,1 | 47,1 | 57,0 | 0,19 | 0,18 | 0,22 |
| 54 | 501, 502 | Tischler, Modelltischler | 454,3 | 375,9 | 330,8 | 1,93 | 1,42 | 1,25 |
| 55 | 503, 504 | Stellmacher, Böttcher, Holzgerätebauer | 65,3 | 28,1 | 15,6 | 0,28 | 0,10 | 0,06 |
| 56 | 511, 512, 513, 514 | Maler, Lackierer | 276,1 | 336,3 | 323,3 | 1,18 | 1,27 | 1,23 |
| Berufsbereich IV: Montage-, Wartungsberufe einschl. Produktfinishing | | | 4 138,8 | 4 791,2 | 4 895,4 | 17,62 | 18,06 | 18,60 |

Systematik: Klassifizierung der Berufe, Stat. Bundesamt Wiesbaden, Ausgabe 1970

– Geringe Differenzen durch Runden der Zahlen –

Die in Klammern gesetzten Zahlen sind wegen der geringen Besetzung noch mit relativ großen Stichprobenfehlern behaftet

| Lfd. Nr. | Männer | | | | | | Frauen | | | | | |
|------------|--------------------------|----------------|----------------|---------------|--------------|--------------|--------------------------|----------------|----------------|---------------|--------------|--------------|
| | Absolutzahlen in Tausend | | | Relativzahlen | | | Absolutzahlen in Tausend | | | Relativzahlen | | |
| | 1950 | 1961 | 1970 | 1950 | 1961 | 1970 | 1950 | 1961 | 1970 | 1950 | 1961 | 1970 |
| 1 | 1 551,0 | 1 061,8 | 703,1 | 10,34 | 6,40 | 4,17 | 557,3 | 292,9 | 212,9 | 6,57 | 2,95 | 2,25 |
| 2 | 55,3 | 36,5 | 22,7 | 0,37 | 0,22 | 0,13 | 8,4 | 10,1 | 8,5 | 0,10 | 0,10 | 0,09 |
| 3 | 128,2 | 125,0 | 128,3 | 0,85 | 0,75 | 0,76 | 36,2 | 36,9 | 50,6 | 0,43 | 0,37 | 0,54 |
| 4 | 101,0 | 74,2 | 58,4 | 0,67 | 0,45 | 0,35 | 15,9 | 15,9 | 8,0 | 0,19 | 0,16 | 0,08 |
| 5 | 539,4 | 378,9 | 170,9 | 3,60 | 2,28 | 1,01 | 2 233,7 | 1 611,6 | 701,4 | 26,32 | 16,23 | 7,42 |
| 6 | 482,1 | 385,5 | 178,0 | 3,21 | 2,32 | 1,06 | 3,7 | 1,3 | (1,5) | 0,04 | 0,01 | (0,02) |
| I | 2 857,0 | 2 061,9 | 1 261,5 | 19,04 | 12,42 | 7,48 | 2 855,2 | 1 968,7 | 982,8 | 33,65 | 19,82 | 10,40 |
| 7 | 119,5 | 104,1 | 76,5 | 0,80 | 0,63 | 0,45 | 7,6 | 6,1 | 3,5 | 0,09 | 0,06 | 0,04 |
| 8 | 21,2 | 20,6 | 19,3 | 0,14 | 0,12 | 0,11 | 14,4 | 17,8 | 14,0 | 0,17 | 0,18 | 0,15 |
| 9 | 30,0 | 42,4 | 39,0 | 0,20 | 0,26 | 0,23 | 9,0 | 14,6 | 10,9 | 0,10 | 0,15 | 0,11 |
| 10 | 73,5 | 111,3 | 120,4 | 0,49 | 0,67 | 0,61 | 1,4 | 1,1 | 2,7 | 0,02 | 0,01 | 0,03 |
| 11 | 115,3 | 206,1 | 215,1 | 0,77 | 1,24 | 1,28 | 44,8 | 73,7 | 68,6 | 0,53 | 0,74 | 0,73 |
| 12 | 107,0 | 86,9 | 63,2 | 0,71 | 0,52 | 0,38 | 11,5 | 17,6 | 9,9 | 0,13 | 0,18 | 0,10 |
| 13 | 22,2 | 26,8 | 29,0 | 0,15 | 0,16 | 0,17 | 7,2 | 10,6 | 12,8 | 0,08 | 0,11 | 0,14 |
| 14 | 36,8 | 32,6 | 28,8 | 0,24 | 0,20 | 0,17 | 117,8 | 96,6 | 48,3 | 1,39 | 0,97 | 0,51 |
| 15 | 21,0 | 13,7 | 9,9 | 0,14 | 0,08 | 0,06 | 5,9 | 5,0 | 4,1 | 0,07 | 0,05 | 0,04 |
| 16 | 32,7 | 36,4 | 26,9 | 0,22 | 0,22 | 0,16 | 3,4 | 4,4 | 3,6 | 0,04 | 0,04 | 0,04 |
| 17 | 80,6 | 57,8 | 41,9 | 0,54 | 0,35 | 0,25 | 86,4 | 63,4 | 26,9 | 1,02 | 0,64 | 0,28 |
| II | 659,9 | 738,8 | 652,1 | 4,40 | 4,45 | 3,87 | 309,3 | 311,0 | 205,3 | 3,64 | 3,13 | 2,17 |
| 18 | 188,7 | 152,7 | 129,7 | 1,26 | 0,92 | 0,77 | 7,4 | 8,4 | 16,3 | 0,09 | 0,08 | 0,17 |
| 19 | 114,6 | 133,8 | 138,1 | 0,76 | 0,81 | 0,82 | 12,9 | 11,6 | 19,4 | 0,15 | 0,12 | 0,21 |
| 20 | 28,3 | 39,6 | 61,0 | 0,19 | 0,24 | 0,36 | 99,7 | 134,2 | 160,1 | 1,17 | 1,35 | 1,69 |
| 21 | 84,5 | 68,4 | 34,3 | 0,56 | 0,41 | 0,20 | 74,4 | 61,4 | 29,6 | 0,88 | 0,62 | 0,31 |
| 22 | 16,2 | 20,0 | 17,0 | 0,11 | 0,12 | 0,10 | 50,2 | 45,2 | 25,1 | 0,59 | 0,46 | 0,27 |
| 23 | 165,4 | 80,1 | 51,5 | 1,10 | 0,48 | 0,31 | 268,4 | 165,1 | 133,4 | 3,16 | 1,66 | 1,41 |
| 24 | 8,5 | 12,9 | 13,7 | 0,06 | 0,08 | 0,08 | 273,2 | 376,6 | 322,4 | 3,22 | 3,79 | 3,41 |
| 25 | 19,1 | 25,8 | 23,8 | 0,13 | 0,16 | 0,14 | 7,6 | 9,2 | 7,5 | 0,09 | 0,09 | 0,08 |
| 26 | 220,5 | 130,8 | 82,0 | 1,47 | 0,79 | 0,49 | 64,2 | 88,5 | 76,0 | 0,76 | 0,89 | 0,81 |
| 27 | 6,8 | 6,1 | 6,9 | 0,04 | 0,04 | 0,04 | 9,7 | 8,5 | 10,7 | 0,11 | 0,09 | 0,11 |
| 28 | 25,9 | 34,8 | 30,1 | 0,17 | 0,21 | 0,18 | 36,2 | 53,9 | 40,5 | 0,43 | 0,54 | 0,43 |
| 29 | 43,1 | 63,6 | 67,3 | 0,29 | 0,38 | 0,40 | 0,9 | 2,3 | 5,9 | 0,01 | 0,02 | 0,06 |
| 30 | 50,2 | 74,0 | 86,8 | 0,33 | 0,45 | 0,51 | 23,7 | 33,8 | 28,8 | 0,28 | 0,34 | 0,30 |
| 31 | 6,6 | 23,7 | 45,9 | 0,04 | 0,14 | 0,27 | 4,4 | 20,4 | 35,6 | 0,05 | 0,21 | 0,38 |
| 32 | 35,8 | 20,2 | 11,7 | 0,24 | 0,12 | 0,07 | 14,5 | 13,7 | 8,7 | 0,17 | 0,14 | 0,09 |
| 33 | 103,0 | 108,6 | 84,5 | 0,69 | 0,65 | 0,50 | 4,6 | 4,7 | 5,6 | 0,05 | 0,05 | 0,06 |
| 34 | 46,0 | 64,7 | 72,5 | 0,31 | 0,39 | 0,43 | 31,4 | 45,9 | 43,0 | 0,37 | 0,46 | 0,46 |
| 35 | 235,4 | 346,7 | 351,4 | 1,57 | 2,09 | 2,08 | 15,7 | 20,4 | 23,7 | 0,18 | 0,21 | 0,25 |
| 36 | 40,6 | 58,0 | 53,6 | 0,27 | 0,35 | 0,32 | 13,2 | 15,0 | 12,6 | 0,16 | 0,15 | 0,13 |
| 37 | 72,4 | 125,3 | 148,8 | 0,48 | 0,75 | 0,88 | 11,7 | 24,8 | 33,2 | 0,14 | 0,25 | 0,35 |
| 38 | 29,7 | 209,3 | 211,8 | 0,20 | 1,26 | 1,26 | 16,7 | 104,6 | 97,0 | 0,20 | 1,05 | 1,03 |
| III | 1 541,4 | 1 799,1 | 1 722,6 | 10,27 | 10,84 | 10,21 | 1 040,6 | 1 248,3 | 1 135,2 | 12,26 | 12,57 | 12,01 |
| 39 | 134,1 | 97,6 | 65,2 | 0,89 | 0,59 | 0,39 | 0,5 | 0,6 | (1,6) | 0,01 | 0,01 | (0,02) |
| 40 | 172,3 | 228,1 | 287,7 | 1,15 | 1,37 | 1,71 | 0,7 | 1,0 | 3,8 | 0,01 | 0,01 | 0,04 |
| 41 | 768,0 | 906,5 | 868,0 | 5,12 | 5,46 | 5,15 | 4,9 | 7,2 | 19,2 | 0,06 | 0,07 | 0,20 |
| 42 | 288,6 | 439,6 | 552,0 | 1,92 | 2,65 | 3,27 | 22,3 | 34,4 | 47,0 | 0,26 | 0,34 | 0,50 |
| 43 | 63,2 | 114,5 | 133,4 | 0,42 | 0,69 | 0,79 | 0,5 | 0,9 | 2,9 | 0,01 | 0,01 | 0,03 |
| 44 | 43,1 | 47,8 | 48,1 | 0,29 | 0,29 | 0,28 | 12,0 | 20,7 | 20,0 | 0,14 | 0,21 | 0,21 |
| 45 | 289,8 | 413,4 | 520,9 | 1,93 | 2,49 | 3,09 | 6,1 | 10,7 | 28,6 | 0,07 | 0,11 | 0,30 |
| 46 | 42,9 | 78,4 | 106,4 | 0,29 | 0,47 | 0,63 | 3,6 | 30,0 | 37,4 | 0,04 | 0,30 | 0,40 |
| 47 | 17,2 | 27,6 | 37,4 | 0,11 | 0,17 | 0,22 | 31,2 | 96,4 | 108,2 | 0,36 | 0,97 | 1,14 |
| 48 | 467,6 | 567,7 | 534,8 | 3,12 | 3,42 | 3,17 | 1,1 | 0,9 | 4,8 | 0,01 | 0,01 | 0,05 |
| 49 | 195,0 | 178,2 | 184,8 | 1,30 | 1,07 | 1,09 | 0,4 | 0,3 | (1,6) | 0,01 | 0 | (0,02) |
| 50 | 190,5 | 182,9 | 161,5 | 1,27 | 1,10 | 0,96 | 0,6 | 0,2 | (1,2) | 0,01 | 0 | (0,01) |
| 51 | 436,4 | 369,2 | 245,2 | 2,91 | 2,23 | 1,45 | 15,7 | 1,3 | 3,0 | 0,18 | 0,01 | 0,03 |
| 52 | 88,8 | 147,1 | 142,0 | 0,59 | 0,89 | 0,84 | 0,8 | 0,7 | 2,0 | 0,01 | 0,01 | 0,02 |
| 53 | 40,5 | 40,9 | 49,6 | 0,27 | 0,25 | 0,29 | 4,6 | 6,1 | 7,4 | 0,05 | 0,06 | 0,08 |
| 54 | 450,8 | 372,0 | 324,0 | 3,01 | 2,24 | 1,92 | 3,5 | 3,9 | 6,9 | 0,04 | 0,04 | 0,07 |
| 55 | 64,7 | 27,3 | 14,8 | 0,43 | 0,16 | 0,09 | 0,5 | 0,8 | (0,8) | 0,01 | 0,01 | (0,01) |
| 56 | 263,6 | 315,5 | 308,1 | 1,76 | 1,90 | 1,83 | 12,5 | 20,8 | 15,2 | 0,15 | 0,21 | 0,16 |
| IV | 4 017,1 | 4 554,4 | 4 583,8 | 26,78 | 27,44 | 27,17 | 121,6 | 236,8 | 311,5 | 1,43 | 2,38 | 3,29 |

Fortsetzung nächste Seite

Tabelle 2

Fortsetzung

| Lfd. Nr. | BKZ | Berufsbezeichnung | Insgesamt | | | | | |
|--|--|---|--------------------------|-----------------|-----------------|---------------|---------------|---------------|
| | | | Absolutzahlen in Tausend | | | Relativzahlen | | |
| | | | 1950 | 1961 | 1970 | 1950 | 1961 | 1970 |
| 57 | 801 | Grenzschutz-, Polizeibedienstete ¹⁾ | 114,0 | 133,6 | 603,2 | 0,48 | 0,50 | 2,29 |
| 58 | 802, 803, 804, 805 | Übrige Sicherheitswahrer | 31,9 | 42,4 | 52,3 | 0,14 | 0,16 | 0,20 |
| 59 | 811, 812, 813, 814 | Anwälte, Richter, Vollzugsbeamte | 44,5 | 64,6 | 72,9 | 0,19 | 0,24 | 0,28 |
| 60 | 821, 822, 823 | Publizisten, Bibliothekare, Dolmetscher | 39,7 | 42,9 | 63,2 | 0,17 | 0,16 | 0,24 |
| 61 | 831, 832, 833, 838 | Künstler, Artisten, Berufssportler | 76,5 | 56,5 | 69,6 | 0,32 | 0,21 | 0,26 |
| 62 | 834, 835, 836, 837 | Dekorateure, Innenarchitekten, Fotografen | 45,2 | 70,2 | 84,4 | 0,19 | 0,27 | 0,32 |
| 63 | 841, 842, 843 | Ärzte, Zahnärzte, Tierärzte | 107,1 | 119,5 | 141,2 | 0,46 | 0,45 | 0,54 |
| 64 | 844 | Apotheker | 17,1 | 22,6 | 26,0 | 0,07 | 0,09 | 0,10 |
| 65 | 853, 854 | Krankenschwestern, Krankenpfleger | 181,6 | 216,7 | 273,5 | 0,77 | 0,82 | 1,04 |
| 66 | 851, 852, 855, 856, 857 | Sprechstundenhelfer, MTA, Masseure u. ä. | 56,0 | 98,2 | 188,5 | 0,24 | 0,37 | 0,71 |
| 67 | 861, 862, 863, 864 | Erzieher, Sozialarbeiter, Sozialpädagogen | 68,0 | 96,8 | 154,7 | 0,29 | 0,37 | 0,59 |
| 68 | 871, 872, 873, 874, 875, 876, 877 | Lehrer | 249,2 | 317,1 | 461,6 | 1,06 | 1,20 | 1,75 |
| 69 | 881, 882, 883 | Übrige geistes- und naturwissenschaftliche Berufe | 9,2 | 11,3 | 39,4 | 0,04 | 0,04 | 0,15 |
| 70 | 891, 892, 893 | Seelsorger, Seelsorgehelfer | 74,5 | 67,2 | 51,8 | 0,32 | 0,25 | 0,20 |
| 71 | 901, 902 | Friseure, Kosmetiker und andere Körperpfleger | 142,7 | 212,8 | 231,4 | 0,61 | 0,80 | 0,88 |
| Berufsbereich Va: Dienstleistungsberufe A (person-, gemeinschaftsbezogen) | | | 1 257,3 | 1 572,5 | 2 513,7 | 5,35 | 5,93 | 9,55 |
| 72 | 911 | Gastwirte, Hoteliers, Gaststättenkaufleute | 105,1 | 157,4 | 194,1 | 0,45 | 0,60 | 0,74 |
| 73 | 912, 913 | Kellner, Stewards, Hotel- und Gaststättengehilfen | 136,4 | 221,0 | 156,7 | 0,58 | 0,83 | 0,60 |
| 74 | 921, 922, 923 | Hauswirtschaftsgehilfen, Hauswirtschaftsverwalter | 693,3 | 387,0 | 228,6 | 2,95 | 1,46 | 0,87 |
| 75 | 931, 932 | Wäscher, Plätter, Textilreiniger | 72,4 | 135,8 | 116,1 | 0,31 | 0,51 | 0,44 |
| 76 | 933, 934, 935 | Raum-, Gebäude-, Straßenreiniger | 202,3 | 409,0 | 477,6 | 0,86 | 1,54 | 1,81 |
| 77 | 936, 937 | Fahrzeug-, Maschinen-, Behälterreiniger | 23,2 | 56,5 | 45,4 | 0,10 | 0,21 | 0,17 |
| 78 | 791, 792, 793, 794 | Pförtner, Hauswarte, Wächter | 188,1 | 200,8 | 187,7 | 0,80 | 0,76 | 0,71 |
| 79 | 711, 712, 713 | Schaffner, Schienenfahrzeugführer | 353,8 | 313,7 | 213,0 | 1,51 | 1,18 | 0,81 |
| 80 | 714, 715, 716 | Kraftfahrzeugführer, Straßenwarte | 397,4 | 589,1 | 659,4 | 1,69 | 2,22 | 2,51 |
| 81 | 721, 722, 723, 724, 725, 726 | Binnenschiffer, Nautiker, Deckleute | 47,2 | 72,1 | 54,9 | 0,20 | 0,27 | 0,21 |
| 82 | 731, 732, 733, 734 | Postverteiler, Telefonisten | 162,5 | 218,0 | 212,8 | 0,69 | 0,82 | 0,81 |
| 83 | 742, 743 | Transportgeräteführer, Stauer | 229,6 | 175,9 | 66,7 | 0,98 | 0,67 | 0,25 |
| Berufsbereich Vb: Dienstleistungsberufe B (sachbezogen) | | | 2 611,3 | 2 936,3 | 2 613,0 | 11,12 | 11,07 | 9,93 |
| 84 | 681, 682, 683, 684, 685, 686 | Verkäufer, Groß- und Einzelhandelskaufleute | 983,8 | 1 737,1 | 1 905,8 | 4,19 | 6,55 | 7,24 |
| 85 | 687, 688 | Handelsvertreter, Reisende | 232,7 | 264,7 | 197,8 | 0,99 | 1,00 | 0,75 |
| 86 | 691, 692, 693, 694 | Bank-, Versicherungsfachleute | 185,9 | 264,5 | 446,3 | 0,79 | 1,00 | 1,69 |
| 87 | 701, 702 | Speditionskaufleute, Reisebürofachleute | 23,9 | 50,3 | 78,4 | 0,10 | 0,19 | 0,30 |
| 88 | 704, 705, 706 | Vermieter, Makler, Geldeinnehmer | 80,5 | 52,9 | 60,9 | 0,34 | 0,20 | 0,23 |
| 89 | 703, 751, 752 | Werbefachleute, Unternehmer, Organisatoren | 243,7 | 412,3 | 354,6 | 1,04 | 1,55 | 1,35 |
| 90 | 753 | Wirtschaftsprüfer, Steuerberater | 38,2 | 39,3 | 56,2 | 0,16 | 0,15 | 0,21 |
| 91 | 761, 762, 763 | Leitende Verwaltungsfachl., Funktionäre, Abgeordnete | 210,9 | 251,2 | 273,8 | 0,90 | 0,95 | 1,04 |
| 92 | 771, 772, 773 | Rechnungskaufleute, Kassierer | 241,8 | 480,2 | 471,3 | 1,03 | 1,81 | 1,79 |
| 93 | 774 | Datenverarbeitungsfachleute | 4,0 | 33,9 | 60,8 | 0,02 | 0,13 | 0,23 |
| 94 | 781, 784 | Bürofach- und Bürohilfskräfte | 1 298,2 | 1 745,8 | 2 617,6 | 5,53 | 6,58 | 9,94 |
| 95 | 782, 783 | Sekretärinnen, Steno-, Phono-, Datentypistinnen | 229,3 | 481,1 | 457,2 | 0,97 | 1,81 | 1,74 |
| 96 | 601, 621 | Ingen. u. Techniker des Maschinen- u. Fahrzeugbaues | 65,8 | 94,3 | 146,3 | 0,28 | 0,35 | 0,56 |
| 97 | 602, 622 | Elektroingenieure, Techniker des Elektrofaches | 46,7 | 81,3 | 113,7 | 0,20 | 0,31 | 0,43 |
| 98 | 603, 604, 623, 624 | Bau- und Vermessungsingenieure, -techniker | 115,9 | 166,6 | 220,4 | 0,49 | 0,63 | 0,84 |
| 99 | 605, 625 | Bergbau-, Hütten-, Gießereiingenieure und -techniker | 20,0 | 28,2 | 22,9 | 0,08 | 0,11 | 0,09 |
| 100 | 606, 607, 611, 612, 626, 627, 628, 629 | Sonst. Ing. u. Techniker, Chemik., Physik., Mathematik. | 93,4 | 316,4 | 505,5 | 0,40 | 1,19 | 1,92 |
| 101 | 631, 632, 633, 634 | Laboranten | 51,9 | 70,0 | 103,7 | 0,22 | 0,26 | 0,39 |
| 102 | 635 | Technische Zeichner, Bauzeichner | 36,7 | 88,6 | 117,9 | 0,16 | 0,33 | 0,45 |
| Berufsbereich VI: Verteilende, verwaltende und planende Berufe | | | 4 203,1 | 6 658,4 | 8 211,1 | 17,89 | 25,10 | 31,19 |
| 103 | 521, 522 | Versandfertigmacher, Warenprüfer | 61,7 | 449,7 | 416,5 | 0,26 | 1,70 | 1,58 |
| 104 | 741, 744 | Lager-, Transportarbeiter, Lagerverwalter | 601,6 | 549,4 | 499,9 | 2,56 | 2,07 | 1,90 |
| 105 | 531 | Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe | 551,6 | 302,0 | 634,8 | 2,35 | 1,14 | 2,41 |
| 106 | 541 | Energiemaschinisten | 41,2 | 79,5 | 26,0 | 0,18 | 0,30 | 0,10 |
| 107 | 542, 543, 544, 545, 546 | Kranführer, Baumaschinenführer u. andere Maschinisten | 57,0 | 119,7 | 204,5 | 0,24 | 0,45 | 0,78 |
| 108 | 547, 548 | Heizer, Maschinenwärter | 79,4 | 85,6 | 61,5 | 0,34 | 0,32 | 0,23 |
| 109 | 549 | Maschineneinrichter ohne nähere Angabe | 12,2 | 36,6 | 39,8 | 0,05 | 0,14 | 0,15 |
| 110 | 971 | Mithelf. Familienangeh. außerhalb d. Landwirtschaft | 480,1 | 667,1 | 176,0 | 2,04 | 2,51 | 0,67 |
| 111 | 981, 982, 983, 991 | Sonstige Arbeitskräfte (ohne Mithelfende) | 130,5 | 151,7 | 71,1 | 0,56 | 0,57 | 0,27 |
| Berufsbereich VII: Sektoral- und produktunabhängige Berufe | | | 2 015,1 | 2 441,2 | 2 130,1 | 8,58 | 9,20 | 8,09 |
| 1-111 | | Insgesamt | 23 489,1 | 26 527,3 | 26 322,8 | 100,00 | 100,00 | 100,00 |

— Geringe Differenzen durch Runden der Zahlen —

¹⁾ 1970 einschl. Soldaten

x Besetzungszahl unter 500 — sie wird wegen des relativ hohen Stichprobenfehlers nicht ausgewiesen

Die in Klammern gesetzten Zahlen sind wegen der geringen Besetzung noch mit relativ großen Stichprobenfehlern behaftet

| Lfd. Nr. | Männer | | | | | | Frauen | | | | | |
|--------------|--------------------------|-----------------|-----------------|---------------|---------------|---------------|--------------------------|----------------|----------------|---------------|---------------|---------------|
| | Absolutzahlen in Tausend | | | Relativzahlen | | | Absolutzahlen in Tausend | | | Relativzahlen | | |
| | 1950 | 1961 | 1970 | 1950 | 1961 | 1970 | 1950 | 1961 | 1970 | 1950 | 1961 | 1970 |
| 57 | 112,5 | 132,3 | 599,3 | 0,75 | 0,80 | 3,55 | 1,5 | 1,2 | 3,9 | 0,02 | 0,01 | 0,04 |
| 58 | 30,9 | 40,2 | 49,1 | 0,21 | 0,24 | 0,29 | 1,0 | 2,2 | 3,2 | 0,01 | 0,02 | 0,03 |
| 59 | 42,8 | 61,1 | 67,3 | 0,28 | 0,37 | 0,40 | 1,7 | 3,5 | 5,6 | 0,02 | 0,04 | 0,06 |
| 60 | 25,6 | 25,9 | 33,3 | 0,17 | 0,16 | 0,20 | 14,2 | 17,0 | 29,8 | 0,17 | 0,17 | 0,32 |
| 61 | 58,2 | 41,9 | 48,7 | 0,39 | 0,25 | 0,29 | 18,3 | 14,6 | 20,9 | 0,22 | 0,15 | 0,22 |
| 62 | 36,3 | 52,0 | 60,6 | 0,24 | 0,31 | 0,36 | 8,9 | 18,2 | 23,7 | 0,10 | 0,18 | 0,25 |
| 63 | 91,7 | 100,5 | 108,4 | 0,61 | 0,61 | 0,64 | 15,4 | 19,0 | 32,8 | 0,18 | 0,19 | 0,35 |
| 64 | 10,2 | 12,1 | 13,6 | 0,07 | 0,07 | 0,08 | 6,9 | 10,5 | 12,5 | 0,08 | 0,11 | 0,13 |
| 65 | 16,4 | 21,9 | 35,5 | 0,11 | 0,13 | 0,21 | 165,2 | 194,8 | 238,0 | 1,95 | 1,96 | 2,52 |
| 66 | 7,4 | 7,6 | 14,7 | 0,05 | 0,05 | 0,09 | 48,6 | 90,6 | 173,8 | 0,57 | 0,91 | 1,84 |
| 67 | 10,2 | 15,2 | 27,3 | 0,07 | 0,09 | 0,16 | 57,8 | 81,6 | 127,4 | 0,68 | 0,82 | 1,35 |
| 68 | 148,5 | 186,3 | 245,6 | 0,99 | 1,12 | 1,46 | 100,7 | 130,8 | 216,0 | 1,19 | 1,32 | 2,28 |
| 69 | 7,6 | 9,6 | 32,9 | 0,05 | 0,06 | 0,19 | 1,7 | 1,8 | 6,5 | 0,02 | 0,02 | 0,07 |
| 70 | 41,9 | 42,8 | 40,2 | 0,28 | 0,26 | 0,24 | 32,6 | 24,4 | 11,6 | 0,38 | 0,25 | 0,12 |
| 71 | 85,8 | 75,3 | 64,6 | 0,57 | 0,45 | 0,38 | 56,9 | 137,5 | 166,8 | 0,67 | 1,38 | 1,76 |
| Va | 726,0 | 824,8 | 1 441,2 | 4,84 | 4,97 | 8,54 | 531,3 | 747,6 | 1 072,6 | 6,26 | 7,53 | 11,34 |
| 72 | 72,5 | 90,1 | 92,1 | 0,48 | 0,55 | 0,55 | 32,6 | 67,2 | 102,0 | 0,38 | 0,68 | 1,08 |
| 73 | 44,4 | 47,1 | 49,2 | 0,30 | 0,28 | 0,29 | 92,0 | 173,9 | 107,5 | 1,08 | 1,75 | 1,14 |
| 74 | 1,7 | 1,8 | 5,2 | 0,01 | 0,01 | 0,03 | 691,6 | 385,2 | 223,5 | 8,15 | 3,88 | 2,36 |
| 75 | 17,7 | 22,9 | 20,5 | 0,12 | 0,14 | 0,12 | 54,7 | 112,9 | 95,6 | 0,64 | 1,14 | 1,01 |
| 76 | 26,1 | 40,4 | 56,6 | 0,17 | 0,24 | 0,34 | 176,2 | 368,6 | 421,0 | 2,08 | 3,71 | 4,45 |
| 77 | 19,2 | 48,1 | 37,0 | 0,13 | 0,29 | 0,22 | 3,9 | 8,4 | 8,3 | 0,05 | 0,08 | 0,09 |
| 78 | 156,9 | 158,8 | 147,1 | 1,05 | 0,96 | 0,87 | 31,2 | 42,0 | 40,7 | 0,37 | 0,42 | 0,43 |
| 79 | 340,5 | 300,3 | 199,2 | 2,27 | 1,81 | 1,18 | 13,3 | 13,4 | 13,8 | 0,16 | 0,13 | 0,15 |
| 80 | 395,0 | 585,6 | 643,5 | 2,63 | 3,53 | 3,81 | 2,4 | 3,5 | 15,9 | 0,03 | 0,04 | 0,17 |
| 81 | 47,0 | 71,8 | 52,9 | 0,31 | 0,43 | 0,31 | 0,1 | 0,3 | 2,0 | 0 | 0 | 0,02 |
| 82 | 110,0 | 147,5 | 135,8 | 0,73 | 0,89 | 0,81 | 52,5 | 70,4 | 77,0 | 0,62 | 0,71 | 0,82 |
| 83 | 205,0 | 151,3 | 64,5 | 1,37 | 0,91 | 0,38 | 24,6 | 24,6 | 2,1 | 0,29 | 0,25 | 0,02 |
| Vb | 1 436,1 | 1 665,8 | 1 503,6 | 9,57 | 10,04 | 8,91 | 1 175,2 | 1 270,5 | 1 109,4 | 13,85 | 12,79 | 11,74 |
| 84 | 509,6 | 709,8 | 720,5 | 3,40 | 4,28 | 4,27 | 474,3 | 1 027,3 | 1 185,2 | 5,59 | 10,34 | 12,54 |
| 85 | 209,3 | 234,8 | 175,2 | 1,39 | 1,42 | 1,04 | 23,5 | 29,9 | 22,6 | 0,28 | 0,30 | 0,24 |
| 86 | 142,8 | 182,4 | 274,5 | 0,95 | 1,10 | 1,63 | 43,0 | 82,1 | 171,7 | 0,51 | 0,83 | 1,82 |
| 87 | 21,8 | 43,0 | 61,8 | 0,15 | 0,26 | 0,37 | 2,0 | 7,3 | 16,6 | 0,02 | 0,07 | 0,18 |
| 88 | 38,3 | 36,7 | 40,8 | 0,25 | 0,22 | 0,24 | 42,1 | 16,2 | 20,1 | 0,50 | 0,16 | 0,21 |
| 89 | 201,3 | 338,2 | 290,5 | 1,34 | 2,04 | 1,72 | 42,4 | 74,1 | 64,0 | 0,50 | 0,75 | 0,68 |
| 90 | 33,3 | 30,5 | 36,9 | 0,22 | 0,18 | 0,22 | 4,9 | 8,7 | 19,3 | 0,06 | 0,09 | 0,20 |
| 91 | 181,6 | 226,8 | 251,4 | 1,21 | 1,37 | 1,49 | 29,3 | 24,4 | 22,5 | 0,35 | 0,25 | 0,24 |
| 92 | 149,3 | 231,6 | 168,4 | 0,99 | 1,40 | 1,00 | 92,5 | 248,6 | 302,9 | 1,09 | 2,50 | 3,20 |
| 93 | 1,0 | 9,0 | 50,8 | 0,01 | 0,05 | 0,30 | 3,0 | 24,8 | 10,0 | 0,04 | 0,25 | 0,11 |
| 94 | 787,1 | 860,5 | 1 207,4 | 5,25 | 5,19 | 7,16 | 511,1 | 885,3 | 1 410,2 | 6,02 | 8,92 | 14,92 |
| 95 | 5,6 | 5,3 | 20,7 | 0,04 | 0,03 | 0,12 | 223,7 | 475,8 | 436,5 | 2,64 | 4,79 | 4,62 |
| 96 | 65,5 | 94,0 | 144,5 | 0,44 | 0,57 | 0,86 | 0,3 | 0,3 | (1,8) | 0 | 0 | (0,02) |
| 97 | 46,4 | 76,2 | 110,6 | 0,31 | 0,46 | 0,65 | 0,3 | 5,1 | 3,1 | 0 | 0,05 | 0,03 |
| 98 | 115,0 | 164,7 | 213,6 | 0,77 | 0,99 | 1,27 | 0,9 | 1,9 | 6,8 | 0,01 | 0,02 | 0,07 |
| 99 | 20,0 | 28,2 | 22,9 | 0,13 | 0,17 | 0,13 | - | - | x | - | - | x |
| 100 | 88,1 | 300,7 | 470,5 | 0,59 | 1,81 | 2,79 | 5,3 | 15,7 | 34,9 | 0,06 | 0,16 | 0,37 |
| 101 | 32,2 | 38,6 | 57,8 | 0,21 | 0,23 | 0,34 | 19,7 | 31,3 | 45,9 | 0,23 | 0,32 | 0,48 |
| 102 | 29,6 | 60,4 | 72,3 | 0,20 | 0,36 | 0,43 | 7,2 | 28,1 | 45,6 | 0,08 | 0,28 | 0,48 |
| VI | 2 677,7 | 3 671,5 | 4 391,2 | 17,85 | 22,13 | 26,03 | 1 525,4 | 2 986,9 | 3 819,9 | 17,98 | 30,08 | 40,41 |
| 103 | 21,9 | 183,7 | 167,7 | 0,15 | 1,11 | 0,99 | 39,7 | 266,0 | 248,8 | 0,47 | 2,68 | 2,63 |
| 104 | 405,6 | 438,5 | 419,5 | 2,70 | 2,64 | 2,49 | 195,9 | 110,8 | 80,4 | 2,31 | 1,12 | 0,85 |
| 105 | 303,8 | 153,2 | 347,3 | 2,02 | 0,92 | 2,06 | 247,8 | 148,8 | 287,5 | 2,92 | 1,50 | 3,04 |
| 106 | 41,1 | 79,5 | 25,3 | 0,27 | 0,48 | 0,15 | 0,0 | 0,0 | (0,7) | 0 | 0 | (0,01) |
| 107 | 55,4 | 118,3 | 197,9 | 0,37 | 0,71 | 1,17 | 1,6 | 1,5 | 6,6 | 0,02 | 0,01 | 0,07 |
| 108 | 79,0 | 85,0 | 59,9 | 0,53 | 0,51 | 0,36 | 0,4 | 0,6 | (1,6) | 0,01 | 0,01 | (0,02) |
| 109 | 11,7 | 35,5 | 37,4 | 0,08 | 0,22 | 0,22 | 0,5 | 1,1 | 2,4 | 0,01 | 0,01 | 0,03 |
| 110 | 109,8 | 92,6 | 20,1 | 0,73 | 0,56 | 0,12 | 370,3 | 574,6 | 155,9 | 4,36 | 5,78 | 1,65 |
| 111 | 59,8 | 93,3 | 38,5 | 0,40 | 0,56 | 0,23 | 70,6 | 58,4 | 32,6 | 0,83 | 0,59 | 0,34 |
| VII | 1 088,1 | 1 279,5 | 1 313,6 | 7,25 | 7,71 | 7,79 | 927,0 | 1 161,6 | 816,5 | 10,93 | 11,70 | 8,64 |
| 1-111 | 15 003,4 | 16 595,8 | 16 869,5 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 8 485,6 | 9 931,5 | 9 453,3 | 100,00 | 100,00 | 100,00 |

Tabelle 3

Erwerbstätige nach Berufsbereichen und Wirtschaftsabteilungen 1950 – Männer und Frauen in 1000¹⁾

| Berufs- bereich | Wirtschafts- abteilung | 0 | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | Ins- gesamt |
|---|---|---|---|--|---------------|---------------|---|---|---|--|--|---------------|----------------|
| | | Land- und Forst- wirtschaft, Tierhaltung, Fischerei | Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau | Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) | Baugewerbe | Handel | Verkehr und Nachrichtenüber- mittlung | Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe | Dienstleistungen, soweit von Unter- nehmen und freien Berufen erbracht | Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte | Gebietskörperschaften und Sozialversicherung | Ohne Angaben | |
| | | (1-2) | (3-5) | (6-29) | (30-31) | (32) | (33-36) | (37-38) | (39-47) | (48-49) | (50) | (51) | (1-51) |
| Absolutzahlen | | | | | | | | | | | | | |
| I | Gewinner von Naturprodukten, Mineralien (1-6) | 5169,7 | 424,7 | 66,8 | 2,3 | 7,3 | 0,4 | 0 | 19,5 | 3,5 | 18,0 | - | 5712,2 |
| II | Hersteller und Aufbereiter von Grundstoffen (7-17) | 1,4 | 11,1 | 943,2 | 3,8 | 7,7 | 0,3 | 0 | 0,9 | 0,1 | 0,8 | 0 | 969,2 |
| III | Verarbeiter und Bearbeiter von Grundstoffen (18-38) | 1,8 | 9,5 | 2359,8 | 4,0 | 33,0 | 19,1 | 0,5 | 102,5 | 18,6 | 33,0 | 0,2 | 2582,0 |
| IV | Montage-, Wartungsberufe einschl. Produktfinishing (39-56) | 5,5 | 158,4 | 1935,4 | 1659,1 | 48,5 | 204,1 | 0,3 | 25,6 | 2,2 | 99,3 | 0,4 | 4138,8 |
| Va | Dienstleistungsberufe A (person- gemeinschaftsbezogen) (57-71) | 0,1 | 2,5 | 17,8 | 2,0 | 22,1 | 8,5 | 0,6 | 868,4 | 148,9 | 186,4 | 0,1 | 1257,3 |
| Vb | Dienstleistungsberufe B (sachbezogen) (72-83) | 6,9 | 51,6 | 258,7 | 29,6 | 109,5 | 753,9 | 9,1 | 495,0 | 654,5 | 239,2 | 3,3 | 2611,3 |
| VI | Verteilende, verwaltende und planende Berufe (84-102) | 7,9 | 96,8 | 954,0 | 105,7 | 1492,2 | 265,9 | 225,8 | 301,8 | 67,6 | 670,0 | 15,3 | 4203,1 |
| VII | Sektoral- und produktunabhängige Berufe (103-111) | 2,6 | 74,2 | 729,0 | 50,0 | 336,3 | 41,5 | 1,4 | 134,6 | 4,0 | 154,5 | 487,0 | 2015,1 |
| Insgesamt | | 5195,8 | 828,7 | 7264,8 | 1856,5 | 2056,6 | 1293,7 | 237,7 | 1948,3 | 899,4 | 1401,2 | 506,3 | 23489,1 |
| Relativzahlen nach Wirtschaftsabteilungen (vertikal) | | | | | | | | | | | | | |
| I | Gewinner von Naturprodukten, Mineralien (1-6) | 99,50 | 51,25 | 0,92 | 0,12 | 0,35 | 0,03 | 0,01 | 1,00 | 0,39 | 1,29 | - | 24,32 |
| II | Hersteller und Aufbereiter von Grundstoffen (7-17) | 0,03 | 1,33 | 12,98 | 0,20 | 0,37 | 0,02 | 0 | 0,05 | 0,01 | 0,06 | 0 | 4,13 |
| III | Verarbeiter und Bearbeiter von Grundstoffen (18-38) | 0,03 | 1,15 | 32,48 | 0,21 | 1,60 | 1,48 | 0,21 | 5,26 | 2,06 | 2,36 | 0,04 | 10,99 |
| IV | Montage-, Wartungsberufe einschl. Produktfinishing (39-56) | 0,11 | 19,11 | 26,64 | 89,37 | 2,36 | 15,78 | 0,13 | 1,31 | 0,24 | 7,08 | 0,09 | 17,62 |
| Va | Dienstleistungsberufe A (person- gemeinschaftsbezogen) (57-71) | 0 | 0,30 | 0,25 | 0,11 | 1,08 | 0,66 | 0,25 | 44,57 | 16,55 | 13,30 | 0,01 | 5,35 |
| Vb | Dienstleistungsberufe B (sachbezogen) (72-83) | 0,13 | 6,22 | 3,56 | 1,59 | 5,32 | 58,27 | 3,82 | 25,41 | 72,77 | 17,07 | 0,65 | 11,12 |
| VI | Verteilende, verwaltende und planende Berufe (84-102) | 0,15 | 11,68 | 13,13 | 5,70 | 72,56 | 20,55 | 95,01 | 15,49 | 7,52 | 47,81 | 3,01 | 17,89 |
| VII | Sektoral- und produktunabhängige Berufe (103-111) | 0,05 | 8,96 | 10,03 | 2,70 | 16,35 | 3,21 | 0,57 | 6,91 | 0,45 | 11,03 | 96,19 | 8,58 |
| Insgesamt | | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 |
| Relativzahlen nach Berufsbereichen (horizontal) | | | | | | | | | | | | | |
| I | Gewinner von Naturprodukten, Mineralien (1-6) | 90,50 | 7,43 | 1,17 | 0,04 | 0,13 | 0,01 | 0 | 0,34 | 0,06 | 0,32 | - | 100,00 |
| II | Hersteller und Aufbereiter von Grundstoffen (7-17) | 0,14 | 1,14 | 97,32 | 0,39 | 0,79 | 0,03 | 0 | 0,09 | 0,01 | 0,08 | 0 | 100,00 |
| III | Verarbeiter und Bearbeiter von Grundstoffen (18-38) | 0,07 | 0,37 | 91,39 | 0,15 | 1,28 | 0,74 | 0,02 | 3,97 | 0,72 | 1,28 | 0,01 | 100,00 |
| IV | Montage-, Wartungsberufe einschl. Produktfinishing (39-56) | 0,13 | 3,83 | 46,76 | 40,09 | 1,17 | 4,93 | 0,01 | 0,62 | 0,05 | 2,40 | 0,01 | 100,00 |
| Va | Dienstleistungsberufe A (person- gemeinschaftsbezogen) (57-71) | 0,01 | 0,20 | 1,42 | 0,16 | 1,76 | 0,68 | 0,05 | 69,06 | 11,84 | 14,83 | 0,01 | 100,00 |
| Vb | Dienstleistungsberufe B (sachbezogen) (72-83) | 0,26 | 1,98 | 9,91 | 1,13 | 4,19 | 28,87 | 0,35 | 18,96 | 25,07 | 9,16 | 0,13 | 100,00 |
| VI | Verteilende, verwaltende und planende Berufe (84-102) | 0,19 | 2,30 | 22,70 | 2,52 | 35,50 | 6,33 | 5,37 | 7,18 | 1,61 | 15,94 | 0,36 | 100,00 |
| VII | Sektoral- und produktunabhängige Berufe (103-111) | 0,13 | 3,68 | 36,18 | 2,48 | 16,69 | 2,06 | 0,07 | 6,68 | 0,20 | 7,67 | 24,17 | 100,00 |
| Insgesamt | | 22,12 | 3,53 | 30,93 | 7,90 | 8,76 | 5,51 | 1,01 | 8,29 | 3,83 | 5,97 | 2,16 | 100,00 |

¹⁾ Geringe Differenzen durch Runden der Zahlen
Die in Klammer angegebenen Zahlen beziehen sich auf die lfd. Nr. der Wirtschaftszweige und Berufe in den Tabellen der Randverteilungen

Tabelle 4
Erwerbstätige nach Berufsbereichen und Wirtschaftsabteilungen 1950 – Männer in 1000¹⁾

| Berufs- bereich | Wirtschafts- abteilung | 0 | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | Ins- gesamt |
|---|--|---|--|--|---------------|---------------|---|---|---|--|--|---------------|----------------|
| | | Land- und Forst- wirtschaft, Tierhaltung, Fischerei | Energiwirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau | Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) | Baugewerbe | Handel | Verkehr und Nachrichtenüber- mittlung | Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe | Dienstleistungen, soweit von Unter- nehmen und freien Berufen erbracht | Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte | Gebietskörperschaften und Sozialversicherung | Ohne Angaben | |
| | | (1–2) | (3–5) | (6–29) | (30–31) | (32) | (33–36) | (37–38) | (39–47) | (48–49) | (50) | (51) | (1–51) |
| Absolutzahlen | | | | | | | | | | | | | |
| I | Gewinner von Naturprodukten, Mineralien (1–6) | 2326,7 | 421,6 | 66,0 | 2,3 | 3,6 | 0,4 | 0 | 17,5 | 2,8 | 16,1 | – | 2857,0 |
| II | Hersteller und Aufbereiter von Grundstoffen (7–17) | 1,3 | 11,0 | 634,7 | 3,8 | 7,2 | 0,3 | 0 | 0,7 | 0,1 | 0,8 | 0 | 659,9 |
| III | Verarbeiter und Bearbeiter von Grundstoffen (18–38) | 1,2 | 9,4 | 1445,2 | 3,9 | 12,1 | 18,7 | 0,4 | 27,3 | 2,0 | 21,0 | 0,2 | 1541,4 |
| IV | Montage-, Wartungsberufe einschl. Produktfinishing (39–56) | 5,5 | 158,0 | 1839,0 | 1638,5 | 46,7 | 203,6 | 0,3 | 23,8 | 2,2 | 99,2 | 0,4 | 4017,1 |
| Va | Dienstleistungsberufe A (person- gemeinschaftsbezogen) (57–71) | 0 | 2,1 | 13,7 | 1,9 | 14,2 | 8,1 | 0,5 | 470,1 | 50,4 | 164,9 | 0,1 | 726,0 |
| Vb | Dienstleistungsberufe B (sachbezogen) (72–83) | 6,6 | 45,1 | 210,3 | 27,5 | 93,6 | 681,3 | 3,0 | 202,7 | 10,5 | 152,8 | 2,5 | 1436,1 |
| VI | Verteilende, verwaltende und planende Berufe (84–102) | 3,7 | 82,2 | 609,6 | 76,3 | 837,4 | 201,2 | 154,8 | 171,4 | 36,2 | 497,8 | 7,3 | 2677,7 |
| VII | Sektoral- und produktunabhängige Berufe (103–111) | 2,1 | 73,1 | 402,2 | 40,0 | 143,5 | 36,0 | 0,5 | 30,0 | 3,4 | 126,2 | 231,2 | 1088,1 |
| Insgesamt | | 2347,2 | 802,5 | 5220,7 | 1794,1 | 1158,3 | 1149,6 | 159,5 | 943,5 | 107,6 | 1078,7 | 241,7 | 15003,4 |
| Relativzahlen nach Wirtschaftsabteilungen (vertikal) | | | | | | | | | | | | | |
| I | Gewinner von Naturprodukten, Mineralien (1–6) | 99,13 | 52,53 | 1,26 | 0,13 | 0,31 | 0,03 | 0,02 | 1,86 | 2,60 | 1,49 | – | 19,04 |
| II | Hersteller und Aufbereiter von Grundstoffen (7–17) | 0,06 | 1,37 | 12,16 | 0,21 | 0,63 | 0,03 | 0 | 0,07 | 0,06 | 0,07 | 0 | 4,40 |
| III | Verarbeiter und Bearbeiter von Grundstoffen (18–38) | 0,05 | 1,18 | 27,68 | 0,22 | 1,04 | 1,62 | 0,23 | 2,89 | 1,87 | 1,95 | 0,09 | 10,27 |
| IV | Montage-, Wartungsberufe einschl. Produktfinishing (39–56) | 0,23 | 19,69 | 35,23 | 91,33 | 4,03 | 17,71 | 0,19 | 2,53 | 2,01 | 9,19 | 0,15 | 26,78 |
| Va | Dienstleistungsberufe A (person- gemeinschaftsbezogen) (57–71) | 0 | 0,26 | 0,26 | 0,10 | 1,23 | 0,71 | 0,32 | 49,83 | 46,87 | 15,28 | 0,03 | 4,84 |
| Vb | Dienstleistungsberufe B (sachbezogen) (72–83) | 0,28 | 5,62 | 4,03 | 1,53 | 8,08 | 59,27 | 1,89 | 21,49 | 9,77 | 14,17 | 1,04 | 9,57 |
| VI | Verteilende, verwaltende und planende Berufe (84–102) | 0,16 | 10,24 | 11,68 | 4,25 | 72,29 | 17,50 | 97,01 | 18,16 | 33,63 | 46,15 | 3,04 | 17,85 |
| VII | Sektoral- und produktunabhängige Berufe (103–111) | 0,09 | 9,11 | 7,70 | 2,23 | 12,39 | 3,13 | 0,34 | 3,17 | 3,19 | 11,70 | 95,65 | 7,25 |
| Insgesamt | | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 |
| Relativzahlen nach Berufsbereichen (horizontal) | | | | | | | | | | | | | |
| I | Gewinner von Naturprodukten, Mineralien (1–6) | 81,44 | 14,76 | 2,31 | 0,08 | 0,13 | 0,01 | 0 | 0,61 | 0,10 | 0,56 | – | 100,00 |
| II | Hersteller und Aufbereiter von Grundstoffen (7–17) | 0,20 | 1,66 | 96,18 | 0,57 | 1,10 | 0,05 | 0 | 0,11 | 0,01 | 0,12 | 0 | 100,00 |
| III | Verarbeiter und Bearbeiter von Grundstoffen (18–38) | 0,08 | 0,61 | 93,76 | 0,25 | 0,79 | 1,21 | 0,02 | 1,77 | 0,13 | 1,36 | 0,02 | 100,00 |
| IV | Montage-, Wartungsberufe einschl. Produktfinishing (39–56) | 0,14 | 3,93 | 45,78 | 40,79 | 1,16 | 5,07 | 0,01 | 0,59 | 0,05 | 2,47 | 0,01 | 100,00 |
| Va | Dienstleistungsberufe A (person- gemeinschaftsbezogen) (57–71) | 0 | 0,28 | 1,89 | 0,26 | 1,96 | 1,12 | 0,07 | 64,75 | 6,95 | 22,71 | 0,01 | 100,00 |
| Vb | Dienstleistungsberufe B (sachbezogen) (72–83) | 0,46 | 3,14 | 14,65 | 1,91 | 6,52 | 47,44 | 0,21 | 14,12 | 0,73 | 10,64 | 0,18 | 100,00 |
| VI | Verteilende, verwaltende und planende Berufe (84–102) | 0,14 | 3,07 | 22,77 | 2,85 | 31,27 | 7,51 | 5,78 | 6,40 | 1,35 | 18,59 | 0,27 | 100,00 |
| VII | Sektoral- und produktunabhängige Berufe (103–111) | 0,19 | 6,72 | 36,96 | 3,67 | 13,19 | 3,31 | 0,05 | 2,75 | 0,32 | 11,60 | 21,24 | 100,00 |
| Insgesamt | | 15,64 | 5,35 | 34,80 | 11,96 | 7,72 | 7,66 | 1,06 | 6,29 | 0,72 | 7,19 | 1,61 | 100,00 |

¹⁾ Geringe Differenzen durch Runden der Zahlen
Die in Klammer angegebenen Zahlen beziehen sich auf die lfd. Nr. der Wirtschaftszweige und Berufe in den Tabellen der Randverteilungen

Tabelle 5
Erwerbstätige nach Berufsbereichen und Wirtschaftsabteilungen 1950 – Frauen in 1000¹⁾

| Berufs- bereich | Wirtschafts- abteilung | 0 | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | Ins- gesamt |
|---|--|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|----------------|
| | | (1-2) | (3-5) | (6-29) | (30-31) | (32) | (33-36) | (37-38) | (39-47) | (48-49) | (50) | (51) | |
| Absolutzahlen | | | | | | | | | | | | | |
| I | Gewinner von Naturprodukten, Mineralien (1-6) | 2842,9 | 3,1 | 0,9 | 0 | 3,6 | 0 | 0 | 2,0 | 0,7 | 1,9 | - | 2855,2 |
| II | Hersteller und Aufbereiter von Grundstoffen (7-17) | 0 | 0,1 | 308,5 | 0 | 0,5 | - | - | 0,2 | 0 | - | - | 309,3 |
| III | Verarbeiter und Bearbeiter von Grundstoffen (18-38) | 0,6 | 0,1 | 914,6 | 0,1 | 20,9 | 0,4 | 0,1 | 75,3 | 16,6 | 12,0 | - | 1040,6 |
| IV | Montage-, Wartungsberufe einschl. Produktfinishing (39-56) | 0 | 0,3 | 96,4 | 20,6 | 1,9 | 0,5 | - | 1,7 | 0 | 0,1 | 0,1 | 121,6 |
| Va | Dienstleistungsberufe A (personengemeinschaftsbezogen) (57-71) | 0,1 | 0,4 | 4,1 | 0,1 | 7,9 | 0,4 | 0,1 | 398,2 | 98,5 | 21,6 | 0 | 531,3 |
| Vb | Dienstleistungsberufe B (sachbezogen) (72-83) | 0,3 | 6,5 | 48,4 | 2,1 | 15,9 | 72,6 | 6,1 | 292,3 | 644,0 | 86,4 | 0,8 | 1175,2 |
| VI | Verteilende, verwaltende und planende Berufe (84-102) | 4,3 | 14,6 | 344,4 | 29,4 | 654,9 | 64,7 | 71,1 | 130,4 | 31,5 | 172,2 | 7,9 | 1525,4 |
| VII | Sektoral- und produktunabhängige Berufe (103-111) | 0,5 | 1,1 | 326,8 | 10,1 | 192,8 | 5,5 | 0,8 | 104,6 | 0,6 | 28,3 | 255,9 | 927,0 |
| Insgesamt | | 2848,6 | 26,2 | 2044,1 | 62,4 | 898,4 | 144,1 | 78,2 | 1004,7 | 791,8 | 322,5 | 264,7 | 8485,6 |
| Relativzahlen nach Wirtschaftsabteilungen (vertikal) | | | | | | | | | | | | | |
| I | Gewinner von Naturprodukten, Mineralien (1-6) | 99,80 | 11,81 | 0,04 | 0,02 | 0,41 | 0,01 | 0,01 | 0,20 | 0,09 | 0,60 | - | 33,65 |
| II | Hersteller und Aufbereiter von Grundstoffen (7-17) | 0 | 0,29 | 15,09 | 0 | 0,05 | - | - | 0,02 | 0 | - | - | 3,64 |
| III | Verarbeiter und Bearbeiter von Grundstoffen (18-38) | 0,02 | 0,25 | 44,74 | 0,15 | 2,33 | 0,31 | 0,16 | 7,49 | 2,09 | 3,72 | - | 12,26 |
| IV | Montage-, Wartungsberufe einschl. Produktfinishing (39-56) | 0 | 1,33 | 4,72 | 33,00 | 0,21 | 0,33 | - | 0,17 | 0 | 0,03 | 0,03 | 1,43 |
| Va | Dienstleistungsberufe A (personengemeinschaftsbezogen) (57-71) | 0 | 1,52 | 0,20 | 0,17 | 0,88 | 0,26 | 0,10 | 39,63 | 12,44 | 6,68 | 0 | 6,26 |
| Vb | Dienstleistungsberufe B (sachbezogen) (72-83) | 0,01 | 24,72 | 2,38 | 3,35 | 1,77 | 50,36 | 7,75 | 29,09 | 81,33 | 26,79 | 0,30 | 13,85 |
| VI | Verteilende, verwaltende und planende Berufe (84-102) | 0,15 | 55,78 | 16,85 | 47,16 | 72,90 | 44,89 | 90,93 | 12,98 | 3,97 | 53,39 | 2,99 | 17,98 |
| VII | Sektoral- und produktunabhängige Berufe (103-111) | 0,02 | 4,30 | 15,99 | 16,15 | 21,46 | 3,84 | 1,05 | 10,41 | 0,08 | 8,79 | 96,67 | 10,92 |
| Insgesamt | | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 |
| Relativzahlen nach Berufsbereichen (horizontal) | | | | | | | | | | | | | |
| I | Gewinner von Naturprodukten, Mineralien (1-6) | 99,57 | 0,11 | 0,03 | 0 | 0,13 | 0 | 0 | 0,07 | 0,02 | 0,07 | - | 100,00 |
| II | Hersteller und Aufbereiter von Grundstoffen (7-17) | 0 | 0,02 | 99,75 | 0 | 0,15 | - | - | 0,07 | 0,01 | - | - | 100,00 |
| III | Verarbeiter und Bearbeiter von Grundstoffen (18-38) | 0,05 | 0,01 | 87,89 | 0,01 | 2,01 | 0,04 | 0,01 | 7,23 | 1,59 | 1,15 | - | 100,00 |
| IV | Montage-, Wartungsberufe einschl. Produktfinishing (39-56) | 0 | 0,29 | 79,26 | 16,92 | 1,55 | 0,39 | - | 1,42 | 0 | 0,09 | 0,06 | 100,00 |
| Va | Dienstleistungsberufe A (personengemeinschaftsbezogen) (57-71) | 0,01 | 0,07 | 0,78 | 0,02 | 1,49 | 0,07 | 0,02 | 74,95 | 18,53 | 4,06 | 0 | 100,00 |
| Vb | Dienstleistungsberufe B (sachbezogen) (72-83) | 0,02 | 0,55 | 4,12 | 0,18 | 1,35 | 6,18 | 0,52 | 24,87 | 54,80 | 7,35 | 0,07 | 100,00 |
| VI | Verteilende, verwaltende und planende Berufe (84-102) | 0,28 | 0,96 | 22,58 | 1,93 | 42,93 | 4,24 | 4,66 | 8,55 | 2,06 | 11,29 | 0,52 | 100,00 |
| VII | Sektoral- und produktunabhängige Berufe (103-111) | 0,05 | 0,12 | 35,25 | 1,09 | 20,80 | 0,60 | 0,09 | 11,28 | 0,07 | 3,06 | 27,60 | 100,00 |
| Insgesamt | | 33,57 | 0,31 | 24,09 | 0,74 | 10,59 | 1,70 | 0,92 | 11,84 | 9,33 | 3,80 | 3,12 | 100,00 |

¹⁾ Geringe Differenzen durch Runden der Zahlen
Die in Klammer angegebenen Zahlen beziehen sich auf die lfd. Nr. der Wirtschaftszweige und Berufe in den Tabellen der Randverteilungen

Tabelle 6
Erwerbstätige nach Berufsbereichen und Wirtschaftsabteilungen 1961 – Männer und Frauen in 1000¹⁾

| Berufs- bereich | Wirtschafts- abteilung | | | | | | | | | | Ins- gesamt | |
|--|---|---|--|---------------|---------------|---|---|---|--|--|----------------|----------------|
| | 0 | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | | 10 |
| | (1-2) | (3-5) | (6-29) | (30-31) | (32) | (33-36) | (37-38) | (39-47) | (48-49) | (50) | (51) | (1-51) |
| | Land- und Forst- wirtschaft, Tierhaltung, Fischerei | Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau | Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) | Baugewerbe | Handel | Verkehr und Nachrichtenüber- mittlung | Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe | Dienstleistungen, soweit von Unter- nehmen und freien Berufen erbracht | Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte | Gebietskörperschaften und Sozialversicherung | Ohne Angaben | |
| Absolutzahlen | | | | | | | | | | | | |
| I Gewinner von Naturprodukten, Mineralien (1-6) | 3559,5 | 348,2 | 52,2 | 1,4 | 11,2 | 0,5 | 0,1 | 27,5 | 2,3 | 27,5 | 0 | 4030,6 |
| II Hersteller und Aufbereiter von Grundstoffen (7-17) | 0,7 | 14,4 | 1014,6 | 4,3 | 8,7 | 0,4 | 0 | 5,3 | 0,2 | 1,2 | 0,1 | 1049,8 |
| III Verarbeiter und Bearbeiter von Grundstoffen (18-38) | 1,4 | 11,4 | 2754,6 | 4,5 | 61,2 | 18,3 | 1,5 | 157,6 | 5,0 | 30,5 | 1,4 | 3047,4 |
| IV Montage-, Wartungsberufe einschli. Produktfrishing (39-56) | 3,1 | 164,0 | 2504,3 | 1708,4 | 124,0 | 170,7 | 0,6 | 36,9 | 1,0 | 75,1 | 3,0 | 4791,2 |
| Va Dienstleistungsberufe A (person- gemeinschaftsbezogen) (57-71) | 0,2 | 3,6 | 44,8 | ,7 | 45,8 | 4,1 | 1,8 | 1151,3 | 83,4 | 236,6 | 0,3 | 1572,5 |
| Vb Dienstleistungsberufe B (sachbezogen) (72-83) | 8,4 | 58,0 | 424,7 | 56,5 | 175,4 | 845,9 | 24,1 | 802,9 | 346,3 | 189,5 | 4,6 | 2936,3 |
| VI Verleiende, verwaltende und planende Berufe (84-102) | 9,9 | 129,1 | 1842,3 | 141,8 | 2261,0 | 369,2 | 428,5 | 544,3 | 84,5 | 835,3 | 12,5 | 6658,4 |
| VII Sektoral- und produktunabhängige Berufe (103-111) | 3,6 | 74,6 | 1320,9 | 116,0 | 453,6 | 70,1 | 4,4 | 233,5 | 1,8 | 72,5 | 90,1 | 2441,2 |
| Insgesamt | 3586,8 | 803,3 | 9958,4 | 2033,7 | 3140,9 | 1479,1 | 461,1 | 2959,2 | 524,6 | 1468,2 | 112,0 | 26527,3 |
| Relativzahlen nach Wirtschaftsabteilungen (vertikal) | | | | | | | | | | | | |
| I Gewinner von Naturprodukten, Mineralien (1-6) | 99,24 | 43,35 | 0,52 | 0,07 | 0,36 | 0,04 | 0,03 | 0,93 | 0,45 | 1,87 | 0,04 | 15,19 |
| II Hersteller und Aufbereiter von Grundstoffen (7-17) | 0,02 | 1,80 | 10,19 | 0,21 | 0,28 | 0,03 | 0 | 0,18 | 0,04 | 0,08 | 0,10 | 3,96 |
| III Verarbeiter und Bearbeiter von Grundstoffen (18-38) | 0,04 | 1,42 | 27,66 | 0,22 | 1,95 | 1,23 | 0,32 | 5,33 | 0,96 | 2,08 | 1,22 | 11,49 |
| IV Montage-, Wartungsberufe einschli. Produktfrishing (39-56) | 0,09 | 20,42 | 25,15 | 84,01 | 3,95 | 11,54 | 0,14 | 1,25 | 0,18 | 5,12 | 2,65 | 18,06 |
| Va Dienstleistungsberufe A (person- gemeinschaftsbezogen) (57-71) | 0 | 0,45 | 0,45 | 0,04 | 1,46 | 0,27 | 0,38 | 38,90 | 15,90 | 16,11 | 0,30 | 5,93 |
| Vb Dienstleistungsberufe B (sachbezogen) (72-83) | 0,23 | 7,21 | 4,27 | 2,78 | 5,58 | 57,19 | 5,23 | 27,13 | 66,01 | 12,91 | 4,08 | 11,07 |
| VI Verleiende, verwaltende und planende Berufe (84-102) | 0,28 | 16,06 | 18,50 | 6,97 | 71,98 | 24,96 | 92,94 | 18,39 | 16,11 | 56,89 | 11,19 | 25,10 |
| VII Sektoral- und produktunabhängige Berufe (103-111) | 0,10 | 9,29 | 13,26 | 5,70 | 14,44 | 4,74 | 0,96 | 7,89 | 0,35 | 4,94 | 80,42 | 9,20 |
| Insgesamt | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 |
| Relativzahlen nach Berufsbereichen (horizontal) | | | | | | | | | | | | |
| I Gewinner von Naturprodukten, Mineralien (1-6) | 88,31 | 8,64 | 1,30 | 0,04 | 0,28 | 0,01 | 0 | 0,68 | 0,06 | 0,68 | 0 | 100,00 |
| II Hersteller und Aufbereiter von Grundstoffen (7-17) | 0,06 | 1,38 | 96,64 | 0,41 | 0,83 | 0,04 | 0 | 0,50 | 0,02 | 0,11 | 0,01 | 100,00 |
| III Verarbeiter und Bearbeiter von Grundstoffen (18-38) | 0,05 | 0,37 | 90,39 | 0,15 | 2,01 | 0,60 | 0,05 | 5,17 | 0,17 | 1,00 | 0,04 | 100,00 |
| IV Montage-, Wartungsberufe einschli. Produktfrishing (39-56) | 0,07 | 3,42 | 52,27 | 35,66 | 2,59 | 3,56 | 0,01 | 0,77 | 0,02 | 1,57 | 0,06 | 100,00 |
| Va Dienstleistungsberufe A (person- gemeinschaftsbezogen) (57-71) | 0,01 | 0,23 | 2,85 | 0,05 | 2,91 | 0,26 | 0,11 | 73,21 | 5,30 | 15,05 | 0,02 | 100,00 |
| Vb Dienstleistungsberufe B (sachbezogen) (72-83) | 0,29 | 1,97 | 14,47 | 1,92 | 5,97 | 28,81 | 0,82 | 27,35 | 11,79 | 6,45 | 0,16 | 100,00 |
| VI Verleiende, verwaltende und planende Berufe (84-102) | 0,15 | 1,94 | 27,67 | 2,13 | 33,96 | 5,54 | 6,44 | 8,17 | 1,27 | 12,54 | 0,19 | 100,00 |
| VII Sektoral- und produktunabhängige Berufe (103-111) | 0,15 | 3,06 | 54,11 | 4,75 | 18,58 | 2,87 | 0,18 | 9,56 | 0,08 | 2,97 | 3,69 | 100,00 |
| Insgesamt | 13,52 | 3,03 | 37,54 | 7,67 | 11,84 | 5,58 | 1,74 | 11,15 | 1,98 | 5,53 | 0,42 | 100,00 |
| Veränderungsraten 1950-1961 | | | | | | | | | | | | |
| I Gewinner von Naturprodukten, Mineralien (1-6) | - 31,1 | - 18,0 | - 21,9 | - 38,2 | + 53,5 | + 47,5 | + 320,0 | + 41,0 | - 33,0 | + 52,3 | . | - 29,4 |
| II Hersteller und Aufbereiter von Grundstoffen (7-17) | - 51,3 | + 30,6 | + 7,6 | + 12,9 | + 12,9 | + 34,6 | . | + 480,0 | + 94,8 | + 48,7 | . | + 8,3 |
| III Verarbeiter und Bearbeiter von Grundstoffen (18-38) | - 20,5 | + 19,6 | + 16,7 | + 13,3 | + 85,4 | - 4,6 | + 204,3 | + 53,7 | - 72,8 | - 7,6 | + 514,3 | + 18,0 |
| IV Montage-, Wartungsberufe einschli. Produktfrishing (39-56) | - 43,2 | + 3,6 | + 29,4 | + 3,0 | + 155,4 | - 16,4 | + 107,3 | + 44,1 | - 56,0 | - 24,3 | + 568,0 | + 15,8 |
| Va Dienstleistungsberufe A (person- gemeinschaftsbezogen) (57-71) | + 112,7 | + 45,4 | + 151,1 | - 62,9 | + 106,8 | - 52,2 | + 193,2 | + 32,6 | - 44,0 | + 26,9 | + 354,8 | + 25,1 |
| Vb Dienstleistungsberufe B (sachbezogen) (72-83) | + 22,5 | + 12,4 | + 64,2 | + 90,9 | + 60,2 | + 12,2 | + 165,4 | + 62,2 | - 47,1 | - 20,8 | + 38,2 | + 12,4 |
| VI Verleiende, verwaltende und planende Berufe (84-102) | + 24,5 | + 33,3 | + 93,1 | + 34,1 | + 51,5 | + 38,9 | + 89,7 | + 80,3 | + 25,0 | + 24,7 | - 17,8 | + 58,4 |
| VII Sektoral- und produktunabhängige Berufe (103-111) | + 39,0 | + 0,5 | + 81,2 | + 131,8 | + 34,9 | + 68,8 | + 225,9 | + 73,5 | - 54,5 | - 53,1 | - 81,5 | + 21,1 |
| Insgesamt | - 31,0 | - 3,1 | + 37,1 | + 9,5 | + 52,7 | + 14,3 | + 94,0 | + 51,9 | - 41,7 | + 4,8 | - 77,9 | + 12,9 |

¹⁾ Geringe Differenzen durch Runden der Zahlen
Veränderungen nicht sinnvoll

Die in Klammer angegebenen Zahlen beziehen sich auf die lfd. Nr. der Wirtschaftszweige und Berufe in den Tabellen der Randverteilungen

Tabelle 7
Erwerbstätige nach Berufsbereichen und Wirtschaftsabteilungen 1961 – Männer in 1000¹⁾

| Berufs- bereich | Wirtschafts- abteilung | Wirtschaftsabteilungen | | | | | | | | | | Ins- gesamt | |
|---|--|------------------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|----------------|----------------|
| | | 0 | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | | 10 |
| | | (1-2) | (3-5) | (6-29) | (30-31) | (32) | (33-36) | (37-38) | (39-47) | (48-49) | (50) | (51) | (1-51) |
| Absolutzahlen | | | | | | | | | | | | | |
| I | Gewinner von Naturprodukten, Mineralien (1-6) | 1607,5 | 347,1 | 51,1 | 1,4 | 4,7 | 0,5 | 0,1 | 22,7 | 2,0 | 24,8 | 0 | 2061,9 |
| II | Hersteller und Aufbereiter von Grundstoffen (7-17) | 0,6 | 14,2 | 707,8 | 4,3 | 7,5 | 0,4 | 0 | 3,1 | 0,1 | 0,7 | 0,1 | 738,8 |
| III | Verarbeiter und Bearbeiter von Grundstoffen (18-38) | 1,0 | 10,5 | 1677,8 | 4,4 | 21,6 | 16,7 | 0,6 | 50,1 | 0,5 | 15,2 | 0,9 | 1799,1 |
| IV | Montage-, Wartungsberufe einschl. Produktfröshing (39-56) | 3,1 | 163,8 | 2278,9 | 1703,0 | 120,9 | 170,2 | 0,6 | 35,1 | 1,0 | 75,0 | 2,8 | 4554,4 |
| Va | Dienstleistungsberufe A (person- -gemeinschaftsbezogen) (57-71) | 0,1 | 3,0 | 31,4 | 0,6 | 28,3 | 3,4 | 1,4 | 500,5 | 4,7,5 | 208,6 | 0,1 | 824,8 |
| Vb | Dienstleistungsberufe B (sachbezogen) (72-83) | 6,8 | 47,6 | 295,8 | 50,4 | 128,7 | 75,4,7 | 6,0 | 256,7 | 6,9 | 109,6 | 2,6 | 1665,8 |
| VI | Verteilende, verwaltende und planende Berufe (84-102) | 3,9 | 106,9 | 1095,6 | 92,9 | 1005,6 | 253,3 | 244,9 | 253,2 | 37,1 | 572,8 | 5,2 | 3671,5 |
| VII | Sektoral- und produktunabhängige Berufe (103-111) | 2,4 | 73,7 | 705,6 | 93,8 | 169,8 | 58,5 | 2,1 | 46,0 | 1,4 | 67,0 | 59,4 | 1279,5 |
| Insgesamt | | 1625,3 | 766,8 | 6844,0 | 1950,7 | 1487,2 | 1257,7 | 255,7 | 1167,3 | 96,3 | 1073,7 | 71,0 | 16595,8 |
| Relativzahlen nach Wirtschaftsabteilungen (vertikal) | | | | | | | | | | | | | |
| I | Gewinner von Naturprodukten, Mineralien (1-6) | 96,90 | 45,27 | 0,75 | 0,07 | 0,31 | 0,04 | 0,05 | 1,94 | 2,10 | 2,31 | 0,04 | 12,43 |
| II | Hersteller und Aufbereiter von Grundstoffen (7-17) | 0,04 | 1,86 | 10,34 | 0,22 | 0,50 | 0,03 | 0 | 0,26 | 0,06 | 0,07 | 0,10 | 4,45 |
| III | Verarbeiter und Bearbeiter von Grundstoffen (18-38) | 0,06 | 1,37 | 24,51 | 0,22 | 1,45 | 1,33 | 0,24 | 4,29 | 0,48 | 1,41 | 1,23 | 10,84 |
| IV | Montage-, Wartungsberufe einschl. Produktfröshing (39-56) | 0,19 | 21,36 | 33,30 | 87,30 | 8,13 | 13,53 | 0,24 | 3,01 | 0,99 | 6,98 | 3,94 | 27,44 |
| Va | Dienstleistungsberufe A (person- -gemeinschaftsbezogen) (57-71) | 0,01 | 0,39 | 0,46 | 0,03 | 1,91 | 0,27 | 0,55 | 42,87 | 49,25 | 19,42 | 0,16 | 4,97 |
| Vb | Dienstleistungsberufe B (sachbezogen) (72-83) | 0,42 | 6,20 | 4,32 | 2,58 | 8,66 | 60,00 | 2,36 | 21,99 | 7,11 | 10,21 | 3,64 | 10,04 |
| VI | Verteilende, verwaltende und planende Berufe (84-102) | 0,24 | 13,94 | 16,01 | 4,76 | 67,62 | 20,14 | 95,76 | 21,69 | 38,55 | 53,35 | 7,26 | 22,12 |
| VII | Sektoral- und produktunabhängige Berufe (103-111) | 0,14 | 9,61 | 10,31 | 4,81 | 11,42 | 4,65 | 0,81 | 3,94 | 1,46 | 6,24 | 83,64 | 7,71 |
| Insgesamt | | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 |
| Relativzahlen nach Berufsbereichen (horizontal) | | | | | | | | | | | | | |
| I | Gewinner von Naturprodukten, Mineralien (1-6) | 77,96 | 16,83 | 2,48 | 0,07 | 0,23 | 0,02 | 0,01 | 1,10 | 0,10 | 1,20 | 0 | 100,00 |
| II | Hersteller und Aufbereiter von Grundstoffen (7-17) | 0,08 | 1,93 | 95,81 | 0,58 | 1,01 | 0,05 | 0 | 0,42 | 0,01 | 0,10 | 0,01 | 100,00 |
| III | Verarbeiter und Bearbeiter von Grundstoffen (18-38) | 0,05 | 0,58 | 93,26 | 0,24 | 1,20 | 0,93 | 0,03 | 2,78 | 0,03 | 0,84 | 0,05 | 100,00 |
| IV | Montage-, Wartungsberufe einschl. Produktfröshing (39-56) | 0,07 | 3,60 | 50,04 | 37,39 | 2,66 | 3,74 | 0,01 | 0,77 | 0,02 | 1,65 | 0,06 | 100,00 |
| Va | Dienstleistungsberufe A (person- -gemeinschaftsbezogen) (57-71) | 0,02 | 0,36 | 3,81 | 0,08 | 3,44 | 0,41 | 0,17 | 60,67 | 5,75 | 25,28 | 0,01 | 100,00 |
| Vb | Dienstleistungsberufe B (sachbezogen) (72-83) | 0,41 | 2,86 | 17,76 | 3,03 | 7,73 | 45,31 | 0,36 | 15,41 | 0,41 | 6,58 | 0,16 | 100,00 |
| VI | Verteilende, verwaltende und planende Berufe (84-102) | 0,11 | 2,91 | 29,84 | 2,53 | 27,39 | 6,90 | 6,67 | 6,90 | 1,01 | 15,60 | 0,14 | 100,00 |
| VII | Sektoral- und produktunabhängige Berufe (103-111) | 0,18 | 5,76 | 55,15 | 7,33 | 13,27 | 4,57 | 0,16 | 3,60 | 0,11 | 5,23 | 4,64 | 100,00 |
| Insgesamt | | 9,79 | 4,62 | 41,24 | 11,75 | 8,96 | 7,58 | 1,54 | 7,03 | 0,58 | 6,47 | 0,43 | 100,00 |
| Veränderungsraten 1950-1961 | | | | | | | | | | | | | |
| I | Gewinner von Naturprodukten, Mineralien (1-6) | - 30,9 | - 17,7 | - 22,5 | - 38,3 | + 28,1 | + 44,2 | + 350,0 | + 29,4 | - 27,8 | + 54,0 | . | - 27,8 |
| II | Hersteller und Aufbereiter von Grundstoffen (7-17) | - 54,5 | + 29,8 | + 11,5 | + 12,4 | + 3,3 | + 27,0 | . | + 335,5 | + 1,6 | - 4,3 | . | + 12,0 |
| III | Verarbeiter und Bearbeiter von Grundstoffen (18-38) | - 21,7 | + 11,5 | + 16,1 | + 12,1 | + 78,4 | - 10,7 | + 70,4 | + 83,6 | - 77,2 | - 27,8 | + 291,0 | + 16,7 |
| IV | Montage-, Wartungsberufe einschl. Produktfröshing (39-56) | - 43,1 | + 3,7 | + 23,9 | + 3,9 | + 159,2 | - 16,4 | + 107,3 | + 47,2 | - 55,9 | - 24,4 | + 663,7 | + 13,4 |
| Va | Dienstleistungsberufe A (person- -gemeinschaftsbezogen) (57-71) | + 716,7 | + 43,9 | + 129,0 | - 65,5 | + 99,2 | - 58,6 | + 168,8 | + 6,5 | - 5,9 | + 26,5 | + 80,6 | + 13,6 |
| Vb | Dienstleistungsberufe B (sachbezogen) (72-83) | + 2,1 | + 5,5 | + 40,6 | + 83,4 | + 37,6 | + 10,8 | + 99,2 | + 26,6 | - 34,8 | - 28,2 | + 2,7 | + 16,0 |
| VI | Verteilende, verwaltende und planende Berufe (84-102) | + 5,9 | + 30,0 | + 79,7 | + 21,7 | + 20,1 | + 25,9 | + 58,2 | + 47,8 | + 2,7 | + 15,1 | - 29,8 | + 37,1 |
| VII | Sektoral- und produktunabhängige Berufe (103-111) | + 11,7 | + 0,8 | + 75,4 | + 134,6 | + 18,3 | + 62,6 | + 285,1 | + 53,5 | - 59,0 | - 46,9 | - 74,3 | + 17,6 |
| Insgesamt | | - 30,8 | - 4,5 | + 31,1 | + 8,7 | + 28,4 | + 9,4 | + 60,3 | + 23,7 | - 10,4 | - 0,5 | - 70,6 | + 10,6 |

¹⁾ Geringe Differenzen durch Runden der Zahlen

Veränderungen nicht sinnvoll

Zahlen bezeichnen sich auf die fld. Nr. der Wirtschaftszweige und Berufe in den Tabellen der Randverteilungen

Tabelle 8

Erwerbstätige nach Berufsbereichen und Wirtschaftsabteilungen 1961 – Frauen in 1000¹⁾

| Berufs- bereich | Wirtschafts- abteilung | 0 | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | Ins- gesamt |
|---|---|---|---|--|---------------|---------------|---|---|---|--|--|---------------|----------------|
| | | Land- und Forst- wirtschaft, Tierhaltung, Fischerei | Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau | Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) | Baugewerbe | Handel | Verkehr und Nachrichtenüber- mittlung | Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe | Dienstleistungen, soweit von Unter- nehmen und freien Berufen erbracht | Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte | Gebietskörperschaften und Sozialversicherung | Ohne Angaben | |
| | | (1-2) | (3-5) | (6-29) | (30-31) | (32) | (33-36) | (37-38) | (39-47) | (48-49) | (50) | (51) | (1-51) |
| Absolutzahlen | | | | | | | | | | | | | |
| I | Gewinner von Naturprodukten, Mineralien (1-6) | 1952,1 | 1,1 | 1,0 | 0 | 6,5 | 0 | 0 | 4,9 | 0,3 | 2,7 | 0 | 1968,7 |
| II | Hersteller und Aufbereiter von Grundstoffen (7-17) | 0 | 0,2 | 306,7 | 0 | 1,2 | 0 | 0 | 2,2 | 0,1 | 0,4 | 0 | 311,0 |
| III | Verarbeiter und Bearbeiter von Grundstoffen (18-38) | 0,5 | 0,8 | 1076,9 | 0,2 | 39,6 | 1,6 | 0,9 | 107,6 | 4,6 | 15,3 | 0,5 | 1248,3 |
| IV | Montage-, Wartungsberufe einschl. Produktfinishing (39-56) | - | 0,2 | 225,4 | 5,5 | 3,1 | 0,5 | - | 1,8 | 0 | 0,1 | 0,2 | 236,8 |
| Va | Dienstleistungsberufe A (person- gemeinschaftsbezogen) (57-71) | 0 | 0,6 | 13,4 | 0,1 | 17,5 | 0,7 | 0,4 | 650,8 | 36,0 | 28,0 | 0,2 | 747,6 |
| Vb | Dienstleistungsberufe B (sachbezogen) (72-83) | 1,7 | 10,4 | 128,9 | 6,1 | 46,7 | 91,2 | 18,1 | 546,2 | 339,5 | 79,9 | 2,0 | 1270,5 |
| VI | Verteilende, verwaltende und planende Berufe (84-102) | 6,0 | 22,2 | 746,7 | 48,9 | 1255,3 | 115,8 | 183,6 | 291,0 | 47,4 | 262,5 | 7,4 | 2986,9 |
| VII | Sektoral- und produktunabhängige Berufe (103-111) | 1,2 | 0,9 | 615,3 | 22,2 | 283,9 | 11,6 | 2,4 | 187,5 | 0,4 | 5,6 | 30,7 | 1161,6 |
| Insgesamt | | 1961,5 | 36,5 | 3114,4 | 83,0 | 1653,7 | 221,4 | 205,3 | 1791,9 | 428,3 | 394,5 | 41,0 | 9931,5 |
| Relativzahlen nach Wirtschaftsabteilungen (vertikal) | | | | | | | | | | | | | |
| I | Gewinner von Naturprodukten, Mineralien (1-6) | 99,52 | 3,05 | 0,03 | 0,01 | 0,39 | 0,01 | 0 | 0,27 | 0,07 | 0,68 | 0,03 | 19,82 |
| II | Hersteller und Aufbereiter von Grundstoffen (7-17) | 0 | 0,52 | 9,85 | 0,02 | 0,07 | 0,01 | 0 | 0,12 | 0,03 | 0,11 | 0,10 | 3,13 |
| III | Verarbeiter und Bearbeiter von Grundstoffen (18-38) | 0,02 | 2,31 | 34,58 | 0,18 | 2,40 | 0,71 | 0,43 | 6,00 | 1,07 | 3,88 | 1,21 | 12,57 |
| IV | Montage-, Wartungsberufe einschl. Produktfinishing (39-56) | - | 0,64 | 7,24 | 6,61 | 0,19 | 0,23 | - | 0,10 | 0 | 0,04 | 0,42 | 2,38 |
| Va | Dienstleistungsberufe A (person- gemeinschaftsbezogen) (57-71) | 0 | 1,68 | 0,43 | 0,11 | 1,06 | 0,32 | 0,18 | 36,32 | 8,39 | 7,11 | 0,54 | 7,53 |
| Vb | Dienstleistungsberufe B (sachbezogen) (72-83) | 0,09 | 28,48 | 4,14 | 7,31 | 2,82 | 41,18 | 8,80 | 30,48 | 79,26 | 20,24 | 4,86 | 12,79 |
| VI | Verteilende, verwaltende und planende Berufe (84-102) | 0,31 | 60,78 | 23,98 | 58,94 | 75,91 | 52,31 | 89,44 | 16,24 | 11,07 | 66,53 | 18,00 | 30,08 |
| VII | Sektoral- und produktunabhängige Berufe (103-111) | 0,06 | 2,55 | 19,76 | 26,82 | 17,16 | 5,23 | 1,15 | 10,46 | 0,10 | 1,42 | 74,83 | 11,70 |
| Insgesamt | | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 |
| Relativzahlen nach Berufsbereichen (horizontal) | | | | | | | | | | | | | |
| I | Gewinner von Naturprodukten, Mineralien (1-6) | 99,15 | 0,06 | 0,05 | 0 | 0,33 | 0 | 0 | 0,25 | 0,02 | 0,14 | 0 | 100,00 |
| II | Hersteller und Aufbereiter von Grundstoffen (7-17) | 0,02 | 0,06 | 98,63 | 0,01 | 0,39 | 0,01 | 0 | 0,71 | 0,04 | 0,13 | 0,01 | 100,00 |
| III | Verarbeiter und Bearbeiter von Grundstoffen (18-38) | 0,04 | 0,07 | 86,26 | 0,01 | 3,17 | 0,13 | 0,07 | 8,62 | 0,37 | 1,23 | 0,04 | 100,00 |
| IV | Montage-, Wartungsberufe einschl. Produktfinishing (39-56) | - | 0,10 | 95,19 | 2,32 | 1,30 | 0,21 | - | 0,75 | 0 | 0,06 | 0,07 | 100,00 |
| Va | Dienstleistungsberufe A (person- gemeinschaftsbezogen) (57-71) | 0 | 0,08 | 1,79 | 0,01 | 2,33 | 0,09 | 0,05 | 87,05 | 4,81 | 3,75 | 0,03 | 100,00 |
| Vb | Dienstleistungsberufe B (sachbezogen) (72-83) | 0,13 | 0,82 | 10,15 | 0,48 | 3,68 | 7,18 | 1,42 | 42,99 | 26,72 | 6,28 | 0,16 | 100,00 |
| VI | Verteilende, verwaltende und planende Berufe (84-102) | 0,20 | 0,74 | 25,00 | 1,64 | 42,03 | 3,88 | 6,15 | 9,74 | 1,59 | 8,79 | 0,25 | 100,00 |
| VII | Sektoral- und produktunabhängige Berufe (103-111) | 0,10 | 0,08 | 52,97 | 1,92 | 24,44 | 1,00 | 0,20 | 16,14 | 0,04 | 0,48 | 2,64 | 100,00 |
| Insgesamt | | 19,75 | 0,37 | 31,36 | 0,84 | 16,65 | 2,23 | 2,07 | 18,04 | 4,31 | 3,97 | 0,41 | 100,00 |
| Veränderungsraten 1950-1961 | | | | | | | | | | | | | |
| I | Gewinner von Naturprodukten, Mineralien (1-6) | - 31,3 | - 64,0 | + 21,0 | - 16,7 | + 70,9 | +177,8 | +125,0 | +142,3 | - 54,1 | + 38,8 | - | - 31,0 |
| II | Hersteller und Aufbereiter von Grundstoffen (7-17) | +276,9 | + 148,1 | - 0,6 | - | +166,6 | - | - | +984,7 | +257,1 | - | - | + 0,6 |
| III | Verarbeiter und Bearbeiter von Grundstoffen (18-38) | - 17,9 | +1196,9 | + 17,7 | + 59,4 | + 9,5 | +254,6 | +582,0 | + 42,9 | - 72,3 | + 27,7 | - | + 20,0 |
| IV | Montage-, Wartungsberufe einschl. Produktfinishing (39-56) | - | - 33,1 | +133,8 | - 73,4 | + 62,6 | + 7,6 | - | + 2,5 | - 80,0 | + 34,5 | + 119,2 | + 94,7 |
| Va | Dienstleistungsberufe A (person- gemeinschaftsbezogen) (57-71) | - 92,5 | + 53,5 | +224,8 | - 17,8 | +120,6 | + 84,7 | +349,4 | + 63,4 | - 63,4 | + 30,1 | - | + 40,7 |
| Vb | Dienstleistungsberufe B (sachbezogen) (72-83) | +500,4 | + 60,7 | +166,6 | +190,0 | +193,6 | + 25,6 | +198,4 | + 86,9 | - 47,3 | - 7,6 | + 150,7 | + 8,1 |
| VI | Verteilende, verwaltende und planende Berufe (84-102) | + 40,3 | + 52,0 | +116,8 | + 66,2 | + 91,7 | + 79,0 | +158,4 | +123,1 | + 50,7 | + 52,4 | - 6,8 | + 95,8 |
| VII | Sektoral- und produktunabhängige Berufe (103-111) | +162,7 | - 17,2 | + 88,3 | +120,9 | + 47,2 | +108,8 | +187,4 | + 79,2 | - 29,5 | - 80,3 | - 88,0 | + 25,3 |
| Insgesamt | | - 31,1 | + 39,5 | + 52,4 | + 33,0 | + 84,1 | + 53,6 | +162,6 | + 78,3 | - 45,9 | + 22,3 | - 84,5 | + 17,0 |

¹⁾ Geringe Differenzen durch Runden der Zahlen
- Veränderungen nicht sinnvoll

Die in Klammer angegebenen Zahlen beziehen sich auf die lfd. Nr. der Wirtschaftszweige und Berufe in den Tabellen der Randverteilungen

Tabelle 9
Erwerbstätige nach Berufsbereichen und Wirtschaftsabteilungen 1970 – Männer und Frauen in 1000¹⁾

| Berufs- bereich | Wirtschafts- abteilung | 0 | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | Ins- gesamt | |
|--|--|---|---|--|----------------|---------------|---|---|---|--|--|---------------|----------------|----------------|
| | | Land- und Forst- wirtschaft, Tierhaltung, Fischerei | Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau | Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) | Baugewerbe | Handel | Verkehr und Nachrichtenüber- mittlung | Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe | Dienstleistungen, soweit von Unter- nehmen und freien Berufen erbracht | Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte | Gebietskörperschaften und Sozialversicherung | Ohne Angaben | | (1-51) |
| Absolutzahlen | | (1-2) | (3-5) | (6-29) | (30-31) | (32) | (33-36) | (37-38) | (39-47) | (48-49) | (50) | (51) | (1-51) | |
| I Gewinner von Naturprodukten, Mineralien (1-6) II Hersteller und Aufbereiter von Grundstoffen (7-17) III Verarbeiter und Bearbeiter von Grundstoffen (18-38) IV Montage-, Wartungsbetriebe einsechl. Produkt finishing (39-56) Va Dienstleistungsberufe A (person- gemeinschaftsbezogen) (57-71) Vb Dienstleistungsberufe B (sachbezogen) (72-83) VI Verteilende, verwaltende und planende Berufe (84-102) VII Sektoral- und produktunabhängige Berufe (103-111) | I | 1938,1 | 159,7 | 43,1 | 4,3 | 22,0 | (1,4) | x | 26,2 | 4,5 | 42,5 | 3,3 | 2244,3 | |
| | II | (1,4) | 9,7 | 809,9 | 7,9 | 10,9 | (1,1) | - | 9,0 | x | (1,8) | 5,4 | 857,4 | |
| | III | 2,9 | 9,5 | 2473,9 | 14,2 | 99,5 | 16,6 | 3,3 | 180,7 | 7,9 | 36,0 | 13,4 | 2857,8 | |
| | IV | 7,4 | 132,7 | 2677,7 | 1549,8 | 183,4 | 171,3 | 2,4 | 60,1 | 2,6 | 96,1 | 11,9 | 4895,4 | |
| | Va | (1,0) | 4,5 | 88,7 | 5,7 | 69,2 | 5,8 | 5,6 | 1510,3 | 85,5 | 735,0 | 2,3 | 2513,7 | |
| | Vb | (72-83) | 12,0 | 33,2 | 429,6 | 76,9 | 188,7 | 691,8 | 28,6 | 800,1 | 149,4 | 194,1 | 8,8 | 2613,0 |
| | VI | (84-102) | 26,1 | 127,3 | 2505,5 | 223,1 | 2401,4 | 452,8 | 630,8 | 793,8 | 91,2 | 955,7 | 3,4 | 8211,1 |
| | VII | (103-111) | 9,3 | 55,5 | 1333,9 | 148,6 | 269,2 | 93,2 | 6,0 | 124,2 | 3,6 | 79,1 | 7,4 | 2130,1 |
| | Insgesamt | | 1998,2 | 532,0 | 10362,3 | 2030,4 | 3244,3 | 1434,0 | 676,9 | 3503,3 | 345,3 | 2140,3 | 55,8 | 26322,8 |
| | Relativzahlen nach Wirtschaftsabteilungen (vertikal) | | | | | | | | | | | | | |
| | I Gewinner von Naturprodukten, Mineralien (1-6) II Hersteller und Aufbereiter von Grundstoffen (7-17) III Verarbeiter und Bearbeiter von Grundstoffen (18-38) IV Montage-, Wartungsbetriebe einsechl. Produkt finishing (39-56) Va Dienstleistungsberufe A (person- gemeinschaftsbezogen) (57-71) Vb Dienstleistungsberufe B (sachbezogen) (72-83) VI Verteilende, verwaltende und planende Berufe (84-102) VII Sektoral- und produktunabhängige Berufe (103-111) | I | 96,99 | 30,02 | 0,41 | 0,21 | 0,68 | (0,10) | x | 0,72 | 1,31 | 1,99 | 5,86 | 8,52 |
| | | II | (0,07) | 1,82 | 7,82 | 0,39 | 0,33 | (0,08) | - | 0,26 | x | (0,08) | 9,60 | 3,26 |
| | | III | 0,15 | 1,78 | 23,87 | 0,70 | 3,07 | 1,16 | 0,49 | 5,16 | 2,30 | 1,68 | 24,05 | 10,86 |
| | | IV | 0,37 | 24,94 | 25,84 | 76,33 | 5,65 | 11,94 | 0,36 | 1,71 | 0,76 | 4,49 | 21,30 | 18,60 |
| Va | | (0,05) | 0,85 | 0,86 | 0,28 | 2,13 | 0,41 | 0,83 | 43,11 | 24,77 | 34,34 | 4,14 | 9,55 | |
| Vb | | (72-83) | 0,60 | 6,23 | 4,15 | 3,78 | 5,82 | 48,24 | 4,23 | 22,84 | 43,27 | 9,07 | 15,69 | 9,93 |
| VI | | (84-102) | 1,31 | 23,93 | 24,18 | 10,99 | 74,02 | 31,57 | 93,18 | 22,66 | 26,43 | 44,65 | 6,08 | 31,19 |
| VII | | (103-111) | 0,46 | 10,43 | 12,87 | 7,32 | 8,30 | 6,50 | 0,89 | 3,54 | 1,05 | 3,70 | 13,28 | 8,09 |
| Insgesamt | | | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 |
| Relativzahlen nach Berufsbereichen (horizontal) | | | | | | | | | | | | | | |
| I Gewinner von Naturprodukten, Mineralien (1-6) II Hersteller und Aufbereiter von Grundstoffen (7-17) III Verarbeiter und Bearbeiter von Grundstoffen (18-38) IV Montage-, Wartungsbetriebe einsechl. Produkt finishing (39-56) Va Dienstleistungsberufe A (person- gemeinschaftsbezogen) (57-71) Vb Dienstleistungsberufe B (sachbezogen) (72-83) VI Verteilende, verwaltende und planende Berufe (84-102) VII Sektoral- und produktunabhängige Berufe (103-111) | | I | 86,36 | 7,12 | 1,92 | 0,19 | 0,98 | (0,06) | x | 1,12 | 0,20 | 1,89 | 0,15 | 100,00 |
| | | II | (0,16) | 1,13 | 94,46 | 0,92 | 1,27 | (0,13) | - | 1,05 | x | (0,21) | 0,62 | 100,00 |
| | | III | 0,10 | 0,33 | 86,57 | 0,50 | 3,48 | 0,58 | 0,11 | 6,32 | 0,28 | 1,26 | 0,47 | 100,00 |
| | | IV | 0,15 | 2,71 | 54,70 | 31,66 | 3,75 | 3,50 | 0,05 | 1,23 | 0,05 | 1,96 | 0,24 | 100,00 |
| | Va | (0,04) | 0,18 | 3,53 | 0,23 | 2,75 | 0,23 | 0,23 | 60,08 | 3,40 | 29,24 | 0,09 | 100,00 | |
| | Vb | (72-83) | 0,46 | 1,27 | 16,44 | 2,94 | 7,22 | 26,48 | 1,09 | 30,62 | 5,72 | 7,43 | 0,33 | 100,00 |
| | VI | (84-102) | 0,32 | 1,55 | 30,51 | 2,72 | 29,25 | 5,51 | 7,68 | 9,67 | 1,11 | 11,64 | 0,04 | 100,00 |
| | VII | (103-111) | 0,43 | 2,61 | 62,62 | 6,98 | 12,64 | 4,38 | 0,28 | 5,83 | 0,17 | 3,71 | 0,35 | 100,00 |
| | Insgesamt | | 7,59 | 2,02 | 39,37 | 7,71 | 12,33 | 5,45 | 2,57 | 13,31 | 1,31 | 8,13 | 0,21 | 100,00 |
| | Veränderungsraten 1961-1970 | | | | | | | | | | | | | |
| | I Gewinner von Naturprodukten, Mineralien (1-6) II Hersteller und Aufbereiter von Grundstoffen (7-17) III Verarbeiter und Bearbeiter von Grundstoffen (18-38) IV Montage-, Wartungsbetriebe einsechl. Produkt finishing (39-56) Va Dienstleistungsberufe A (person- gemeinschaftsbezogen) (57-71) Vb Dienstleistungsberufe B (sachbezogen) (72-83) VI Verteilende, verwaltende und planende Berufe (84-102) VII Sektoral- und produktunabhängige Berufe (103-111) | I | - 45,6 | - 54,1 | - 17,5 | +201,2 | + 97,3 | (+162,7) | x | - 8,4 | + 92,9 | + 54,8 | . | - 44,3 |
| | | II | (+111,6) | - 33,0 | - 20,2 | + 85,4 | + 25,0 | (+157,9) | . | + 70,5 | x | (+53,0) | . | - 18,3 |
| | | III | +105,0 | - 16,8 | - 10,2 | +213,1 | + 62,6 | - 9,1 | +120,2 | + 14,6 | + 57,1 | + 18,1 | . | - 6,2 |
| | | IV | +139,3 | - 19,1 | + 6,9 | - 9,3 | + 47,9 | + 47,9 | +290,4 | + 62,9 | +174,5 | + 27,9 | . | + 2,2 |
| Va | | (+586,8) | + 26,7 | + 98,1 | +671,3 | + 51,1 | + 43,7 | +220,7 | + 31,2 | + 2,5 | +210,6 | . | + 59,9 | |
| Vb | | (72-83) | + 41,8 | - 42,8 | + 1,1 | + 36,1 | + 7,6 | - 18,2 | + 18,7 | - 0,3 | - 56,9 | + 2,4 | . | - 11,0 |
| VI | | (84-102) | +163,7 | - 1,4 | + 36,0 | + 57,3 | + 6,2 | + 22,6 | + 47,2 | + 45,8 | + 7,9 | + 14,4 | . | + 23,3 |
| VII | | (103-111) | +159,5 | - 25,6 | + 1,0 | + 28,1 | - 40,7 | + 33,0 | + 36,2 | - 46,8 | + 97,9 | + 9,0 | . | - 12,7 |
| Insgesamt | | | - 44,3 | - 33,8 | + 4,0 | - 0,2 | + 3,3 | - 3,1 | + 46,8 | + 18,4 | - 34,2 | + 45,8 | . | - 0,8 |

¹⁾ Geringe Differenzen durch Runden der Zahlen
 · Veränderungen nicht sinnvoll
 x Besetzungszahl unter 500 – sie wird wegen des relativ hohen Stichprobenfehlers nicht ausgewiesen
 Die eingeklammerten Zahlen der Vorspalte beziehen sich auf die ifd. Nr. der Wirtschaftszweige und Berufe in den Tabellen der Randverteilungen
 Die in Klammern gesetzten Werte der Tabelle sind wegen der geringen Besetzung noch mit relativ groben Stichprobenfehlern behaftet

Tabelle 10
Erwerbstätige nach Berufsbereichen und Wirtschaftsabteilungen 1970 – Männer in 1000¹⁾

| Berufs- bereich | Wirtschafts- abteilung | Wirtschaftsabteilungen | | | | | | | | | | Ins- gesamt | |
|---|---|------------------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|----------------|----------------|
| | | 0 | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | | 10 |
| | | (1-2) | (3-5) | (6-29) | (30-31) | (32) | (33-36) | (37-38) | (39-47) | (48-49) | (50) | (51) | (1-51) |
| Absolutzahlen | | | | | | | | | | | | | |
| I | Gewinner von Naturprodukten, Mineralien (1-6) | 986,5 | 158,7 | 38,0 | 4,3 | 9,6 | (1,2) | x | 18,3 | 3,6 | 38,1 | 3,1 | 1261,5 |
| II | Hersteller und Aufbereiter von Grundstoffen (7-17) | (1,1) | 9,5 | 613,8 | 7,7 | 9,3 | (0,9) | - | 4,3 | x | (1,0) | 4,3 | 652,1 |
| III | Verarbeiter und Bearbeiter von Grundstoffen (18-38) | (1,5) | 7,6 | 1538,9 | 13,1 | 46,7 | 13,0 | (1,4) | 72,2 | (1,0) | 17,3 | 10,0 | 1722,6 |
| IV | Montage-, Wartungsberufe einschli. Produktfinishing (39-56) | 6,8 | 131,8 | 2403,5 | 1536,7 | 173,8 | 166,6 | 2,4 | 55,5 | 2,5 | 93,6 | 10,6 | 4583,8 |
| Va | Dienstleistungsberufe A (person-, gemeinschaftsbezogen) (57-71) | (0,6) | 3,8 | 60,1 | 5,1 | 36,9 | 4,5 | 3,8 | 583,9 | 49,3 | 691,9 | (1,2) | 1441,2 |
| Vb | Dienstleistungsberufe B (sachbezogen) (72-83) | 7,9 | 25,1 | 294,9 | 68,3 | 127,8 | 592,1 | 7,8 | 250,2 | 8,5 | 106,0 | 5,1 | 1503,6 |
| VI | Verteilende, verwaltende und planende Berufe (84-102) | 9,9 | 102,2 | 1492,7 | 134,0 | 979,9 | 309,1 | 345,2 | 361,4 | 36,1 | 618,7 | (1,8) | 4391,2 |
| VII | Sektoral- und produktunabhängige Berufe (103-111) | 5,6 | 54,4 | 769,7 | 136,1 | 146,0 | 82,1 | 3,2 | 40,3 | (1,8) | 69,8 | 4,5 | 1313,6 |
| Insgesamt | | 1020,0 | 493,1 | 7211,6 | 1905,4 | 1530,0 | 1169,6 | 363,9 | 1396,1 | 102,9 | 1636,5 | 40,5 | 16869,5 |
| Relativzahlen nach Wirtschaftsabteilungen (vertikal) | | | | | | | | | | | | | |
| I | Gewinner von Naturprodukten, Mineralien (1-6) | 96,71 | 32,18 | 0,53 | 0,22 | 0,63 | (0,11) | x | 1,31 | 3,48 | 2,33 | 7,68 | 7,48 |
| II | Hersteller und Aufbereiter von Grundstoffen (7-17) | (0,10) | 1,93 | 8,51 | 0,41 | 0,61 | (0,08) | - | 0,30 | x | (0,06) | 10,72 | 3,87 |
| III | Verarbeiter und Bearbeiter von Grundstoffen (18-38) | (0,15) | 1,55 | 21,34 | 0,69 | 3,05 | 1,11 | (0,38) | 5,17 | (0,94) | 1,06 | 24,58 | 10,21 |
| IV | Montage-, Wartungsberufe einschli. Produktfinishing (39-56) | 0,67 | 26,73 | 33,33 | 80,65 | 11,36 | 14,25 | 0,65 | 3,98 | 2,44 | 5,72 | 26,06 | 27,17 |
| Va | Dienstleistungsberufe A (person-, gemeinschaftsbezogen) (57-71) | (0,06) | 0,77 | 0,83 | 0,27 | 2,41 | 0,39 | 1,05 | 41,82 | 47,90 | 42,28 | (2,87) | 8,54 |
| Vb | Dienstleistungsberufe B (sachbezogen) (72-83) | 0,78 | 5,08 | 4,09 | 3,58 | 8,35 | 50,63 | 2,13 | 18,64 | 8,24 | 6,48 | 12,53 | 8,91 |
| VI | Verteilende, verwaltende und planende Berufe (84-102) | 0,97 | 20,74 | 20,70 | 7,03 | 64,05 | 26,43 | 94,86 | 25,89 | 35,13 | 37,81 | (4,43) | 26,03 |
| VII | Sektoral- und produktunabhängige Berufe (103-111) | 0,55 | 11,03 | 10,67 | 7,14 | 9,55 | 7,02 | 0,89 | 2,89 | (1,71) | 4,27 | 11,14 | 7,79 |
| Insgesamt | | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 |
| Relativzahlen nach Berufsbereichen (horizontal) | | | | | | | | | | | | | |
| I | Gewinner von Naturprodukten, Mineralien (1-6) | 78,20 | 12,58 | 3,01 | 0,34 | 0,76 | (0,10) | x | 1,45 | 0,28 | 3,02 | 0,25 | 100,00 |
| II | Hersteller und Aufbereiter von Grundstoffen (7-17) | (0,16) | 1,46 | 94,13 | 1,18 | 1,43 | (0,14) | - | 0,65 | x | (0,15) | 0,67 | 100,00 |
| III | Verarbeiter und Bearbeiter von Grundstoffen (18-38) | (0,09) | 0,44 | 89,34 | 0,76 | 2,70 | 0,75 | (0,08) | 4,19 | (0,06) | 1,01 | 0,58 | 100,00 |
| IV | Montage-, Wartungsberufe einschli. Produktfinishing (39-56) | 0,15 | 2,88 | 52,43 | 33,53 | 3,79 | 3,63 | 0,05 | 1,21 | 0,05 | 2,04 | 0,23 | 100,00 |
| Va | Dienstleistungsberufe A (person-, gemeinschaftsbezogen) (57-71) | (0,04) | 0,26 | 4,17 | 0,36 | 2,56 | 0,31 | 0,27 | 40,51 | 3,42 | 48,01 | (0,08) | 100,00 |
| Vb | Dienstleistungsberufe B (sachbezogen) (72-83) | 0,53 | 1,67 | 19,61 | 4,54 | 8,50 | 39,38 | 0,52 | 17,31 | 0,56 | 7,05 | 0,34 | 100,00 |
| VI | Verteilende, verwaltende und planende Berufe (84-102) | 0,23 | 2,33 | 33,99 | 3,05 | 22,32 | 7,04 | 7,86 | 8,23 | 0,82 | 14,09 | (0,04) | 100,00 |
| VII | Sektoral- und produktunabhängige Berufe (103-111) | 0,43 | 4,14 | 58,60 | 10,36 | 11,12 | 6,25 | 0,25 | 3,07 | (0,13) | 5,32 | 0,34 | 100,00 |
| Insgesamt | | 6,05 | 2,92 | 42,75 | 11,29 | 9,07 | 6,93 | 2,16 | 8,28 | 0,61 | 9,70 | 0,24 | 100,00 |
| Veränderungsraten 1961-1970 | | | | | | | | | | | | | |
| I | Gewinner von Naturprodukten, Mineralien (1-6) | - 62,9 | - 54,3 | - 25,7 | +202,6 | +105,5 | (+142,2) | x | - 18,9 | + 77,2 | + 53,6 | . | - 38,8 |
| II | Hersteller und Aufbereiter von Grundstoffen (7-17) | (+74,2) | - 33,1 | - 13,3 | + 81,4 | + 24,8 | (+130,9) | . | + 37,7 | x | (+ 28,2) | . | - 11,7 |
| III | Verarbeiter und Bearbeiter von Grundstoffen (18-38) | (+ 56,8) | - 27,4 | - 8,3 | +200,4 | +116,1 | - 22,1 | (+123,9) | + 44,2 | (+110,7) | + 14,0 | . | - 4,3 |
| IV | Montage-, Wartungsberufe einschli. Produktfinishing (39-56) | +118,8 | - 19,5 | + 5,5 | - 9,8 | + 43,7 | - 2,1 | +280,7 | + 58,3 | +163,2 | + 24,9 | . | + 0,6 |
| Va | Dienstleistungsberufe A (person-, gemeinschaftsbezogen) (57-71) | (+332,7) | + 27,3 | + 91,6 | +693,0 | + 30,2 | + 34,6 | +175,1 | + 16,7 | + 3,9 | +231,8 | . | + 74,7 |
| Vb | Dienstleistungsberufe B (sachbezogen) (72-83) | + 17,7 | - 47,3 | - 0,3 | + 35,5 | - 0,7 | - 21,5 | + 28,8 | + 1,4 | + 23,7 | - 3,3 | . | - 9,7 |
| VI | Verteilende, verwaltende und planende Berufe (84-102) | +156,0 | - 4,3 | + 36,3 | + 44,2 | - 2,6 | + 22,0 | + 40,9 | + 42,7 | - 2,7 | + 8,0 | . | + 19,6 |
| VII | Sektoral- und produktunabhängige Berufe (103-111) | +140,1 | - 26,2 | + 9,1 | + 45,1 | - 14,0 | + 40,3 | + 56,8 | - 12,4 | (+ 24,6) | + 4,3 | . | + 2,7 |
| Insgesamt | | - 37,2 | - 36,7 | + 5,4 | - 2,3 | + 2,9 | - 7,0 | + 42,3 | + 19,6 | + 6,8 | + 52,4 | . | + 1,6 |

¹⁾ Geringe Differenzen durch Runden der Zahlen
²⁾ Veränderungen nicht sinnvoll
³⁾ Beseitzungszahl unter 500 – sie wird wegen des relativ hohen Stichprobenfehlers nicht ausgewiesen
Die eingeklammerten Zahlen der Vorspalte beziehen sich auf die lfd. Nr. der Wirtschaftszweige und Berufe in den Tabellen der Randverteilungen
Die in Klammern gesetzten Werte der Tabelle sind wegen der geringen Besetzung noch mit relativ großen Stichprobenfehlern behaftet

Tabelle 11
Erwerbstätige nach Berufsbereichen und Wirtschaftsabteilungen 1970 – Frauen in 1000¹⁾

| Berufs- bereich | Wirtschafts- abteilung | 0 | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | Ins- gesamt |
|---|---|---|---|--|---------------|---------------|---|---|---|--|--|---------------|----------------|
| | | Land- und Forst- wirtschaft, Tierhaltung, Fischerei | Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau | Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) | Baugewerbe | Handel | Verkehr und Nachrichtenüber- mittlung | Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe | Dienstleistungen, soweit von Unter- nehmen und freien Berufen erbracht | Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte | Gebietskörperschaften und Sozialversicherung | Ohne Angaben | |
| | | (1-2) | (3-5) | (6-29) | (30-31) | (32) | (33-36) | (37-38) | (39-47) | (48-49) | (50) | (51) | (1-51) |
| Absolutzahlen | | | | | | | | | | | | | |
| I | Gewinner von Naturprodukten, Mineralien (1-6) | 951,6 | (1,1) | 5,1 | x | 12,5 | x | x | 6,9 | (0,9) | 4,4 | x | 982,8 |
| II | Hersteller und Aufbereiter von Grundstoffen (7-17) | x | x | 196,1 | x | (1,5) | x | - | 4,8 | x | (0,8) | (1,0) | 205,3 |
| III | Verarbeiter und Bearbeiter von Grundstoffen (18-38) | (1,4) | (1,8) | 934,9 | (1,0) | 52,9 | 3,6 | (1,9) | 108,5 | 7,0 | 18,7 | 3,5 | 1135,2 |
| IV | Montage-, Wartungsberufe einschl. Produktfinishing (39-56) | (0,6) | (0,9) | 274,2 | 13,0 | 9,6 | 4,7 | x | 4,5 | x | 2,5 | (1,3) | 311,5 |
| Va | Dienstleistungsberufe A (person- gemeinschaftsbezogen) (57-71) | x | (0,8) | 28,6 | (0,5) | 32,3 | (1,3) | (1,8) | 926,4 | 36,2 | 43,1 | (1,2) | 1072,6 |
| Vb | Dienstleistungsberufe B (sachbezogen) (72-83) | 4,0 | 8,1 | 134,7 | 8,6 | 60,9 | 99,7 | 20,9 | 539,9 | 140,9 | 88,1 | 3,7 | 1109,4 |
| VI | Verteilende, verwaltende und planende Berufe (84-102) | 16,2 | 25,1 | 1012,8 | 89,1 | 1421,5 | 143,7 | 285,6 | 432,4 | 55,1 | 337,0 | (1,6) | 3819,9 |
| VII | Sektoral- und produktunabhängige Berufe (103-111) | 3,6 | (1,1) | 564,2 | 12,6 | 123,2 | 11,2 | 2,8 | 83,9 | (1,9) | 9,3 | 2,9 | 816,5 |
| Insgesamt | | 978,2 | 39,0 | 3150,6 | 125,0 | 1714,3 | 264,5 | 313,0 | 2107,2 | 242,4 | 503,8 | 15,3 | 9453,3 |
| Relativzahlen nach Wirtschaftsabteilungen (vertikal) | | | | | | | | | | | | | |
| I | Gewinner von Naturprodukten, Mineralien (1-6) | 97,28 | (2,75) | 0,16 | x | 0,73 | x | x | 0,33 | (0,39) | 0,88 | x | 10,40 |
| II | Hersteller und Aufbereiter von Grundstoffen (7-17) | x | x | 6,22 | x | (0,09) | x | - | 0,23 | x | (0,16) | (6,65) | 2,17 |
| III | Verarbeiter und Bearbeiter von Grundstoffen (18-38) | (0,15) | (4,67) | 29,67 | (0,82) | 3,08 | 1,36 | (0,61) | 5,15 | 2,87 | 3,71 | 22,65 | 12,01 |
| IV | Montage-, Wartungsberufe einschl. Produktfinishing (39-56) | (0,07) | (2,28) | 8,70 | 10,42 | 0,56 | 1,77 | x | 0,21 | x | 0,49 | (8,71) | 3,30 |
| Va | Dienstleistungsberufe A (person- gemeinschaftsbezogen) (57-71) | x | (1,94) | 0,91 | (0,43) | 1,88 | (0,50) | (0,58) | 43,97 | 14,95 | 8,54 | (7,52) | 11,35 |
| Vb | Dienstleistungsberufe B (sachbezogen) (72-83) | 0,41 | 20,77 | 4,28 | 6,85 | 3,55 | 37,71 | 6,66 | 25,62 | 58,14 | 17,48 | 24,05 | 11,74 |
| VI | Verteilende, verwaltende und planende Berufe (84-102) | 1,65 | 64,31 | 32,15 | 71,27 | 82,92 | 54,33 | 91,23 | 20,52 | 22,73 | 66,89 | (10,45) | 40,41 |
| VII | Sektoral- und produktunabhängige Berufe (103-111) | 0,37 | (2,91) | 17,91 | 10,04 | 7,19 | 4,22 | 0,90 | 3,98 | (0,78) | 1,84 | 18,91 | 8,64 |
| Insgesamt | | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 |
| Relativzahlen nach Berufsbereichen (horizontal) | | | | | | | | | | | | | |
| I | Gewinner von Naturprodukten, Mineralien (1-6) | 96,82 | (0,11) | 0,51 | x | 1,27 | x | x | 0,70 | (0,10) | 0,45 | x | 100,00 |
| II | Hersteller und Aufbereiter von Grundstoffen (7-17) | x | x | 95,52 | x | (0,74) | x | - | 2,32 | x | (0,40) | (0,50) | 100,00 |
| III | Verarbeiter und Bearbeiter von Grundstoffen (18-38) | (0,13) | (0,16) | 82,36 | (0,09) | 4,66 | 0,32 | (0,17) | 9,56 | 0,61 | 1,65 | 0,31 | 100,00 |
| IV | Montage-, Wartungsberufe einschl. Produktfinishing (39-56) | (0,21) | (0,29) | 88,01 | 4,18 | 3,08 | 1,50 | x | 1,45 | x | 0,80 | (0,43) | 100,00 |
| Va | Dienstleistungsberufe A (person- gemeinschaftsbezogen) (57-71) | x | (0,07) | 2,66 | (0,05) | 3,01 | (0,12) | (0,17) | 86,38 | 3,38 | 4,01 | (0,11) | 100,00 |
| Vb | Dienstleistungsberufe B (sachbezogen) (72-83) | 0,36 | 0,73 | 12,14 | 0,77 | 5,49 | 8,99 | 1,88 | 48,66 | 12,70 | 7,94 | 0,33 | 100,00 |
| VI | Verteilende, verwaltende und planende Berufe (84-102) | 0,42 | 0,66 | 26,51 | 2,33 | 37,21 | 3,76 | 7,48 | 11,32 | 1,44 | 8,82 | (0,04) | 100,00 |
| VII | Sektoral- und produktunabhängige Berufe (103-111) | 0,44 | (0,14) | 69,09 | 1,54 | 15,09 | 1,37 | 0,34 | 10,27 | (0,23) | 1,14 | 0,35 | 100,00 |
| Insgesamt | | 10,35 | 0,41 | 33,33 | 1,32 | 18,13 | 2,80 | 3,31 | 22,29 | 2,56 | 5,33 | 0,16 | 100,00 |
| Veränderungsraten 1961-1970 | | | | | | | | | | | | | |
| I | Gewinner von Naturprodukten, Mineralien (1-6) | - 51,3 | (- 3,6) | +382,2 | x | + 91,3 | x | x | + 40,9 | (+191,6) | + 65,3 | . | - 50,1 |
| II | Hersteller und Aufbereiter von Grundstoffen (7-17) | x | x | - 36,1 | x | (+ 26,6) | x | . | +116,4 | x | (+ 97,6) | . | - 34,0 |
| III | Verarbeiter und Bearbeiter von Grundstoffen (18-38) | (+204,3) | (+116,0) | - 13,2 | (+573,9) | + 33,5 | +128,3 | (+117,5) | + 0,9 | + 51,7 | + 22,1 | . | - 9,1 |
| IV | Montage-, Wartungsberufe einschl. Produktfinishing (39-56) | . | (+283,2) | + 21,6 | +137,6 | +212,3 | +821,1 | x | +154,3 | x | +1579,7 | . | + 31,6 |
| Va | Dienstleistungsberufe A (person- gemeinschaftsbezogen) (57-71) | x | (+ 23,9) | +113,4 | (+511,4) | + 85,1 | (+ 87,1) | (+395,3) | + 42,4 | + 0,8 | + 53,5 | . | + 43,5 |
| Vb | Dienstleistungsberufe B (sachbezogen) (72-83) | +137,9 | - 22,1 | + 4,5 | + 41,1 | + 30,5 | + 9,4 | + 15,4 | - 1,1 | - 58,5 | + 10,3 | . | - 12,7 |
| VI | Verteilende, verwaltende und planende Berufe (84-102) | +168,7 | + 13,0 | + 35,6 | + 82,2 | + 13,2 | + 24,0 | + 55,5 | + 48,6 | + 16,3 | + 28,4 | . | + 27,9 |
| VII | Sektoral- und produktunabhängige Berufe (103-111) | +196,8 | (+ 21,9) | - 8,3 | - 43,6 | - 56,6 | - 3,6 | + 18,3 | - 55,3 | (+336,0) | + 66,0 | . | - 29,7 |
| Insgesamt | | - 50,1 | + 6,8 | + 1,2 | + 50,7 | + 3,7 | + 19,4 | + 52,5 | + 17,6 | - 43,4 | + 27,7 | . | - 4,8 |

¹⁾ Geringe Differenzen durch Runden der Zahlen

. Veränderungen nicht sinnvoll

x Besetzungszahl unter 500 – sie wird wegen des relativ hohen Stichprobenfehlers nicht ausgewiesen

Die eingeklammerten Zahlen der Vorspalte beziehen sich auf die lfd. Nr. der Wirtschaftszeige und Berufe in den Tabellen der Randverteilungen Die in Klammern gesetzten Werte der Tabelle sind wegen der geringen Besetzung noch mit relativ großen Stichprobenfehlern behaftet